

schützenwarte

65. Westfälischer
 Schützentag in Ennigerloh



Brinkmann Heinrich Medien GmbH, Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen · PVSt · Deutsche Post AG · Entgelt bezahlt · 1050 · Heft 7.2014

SPORT

S. 14

Deutsche Meisterschaften 2014

SPORT

S. 24

Weltmeisterschaften 2014 in Granada

SPORT

S. 28

Jugendverbandsrunde - Endkampf in Suhl



Interessengemeinschaft Schützen – Eine starke Gemeinschaft!



Schießsportartikel

Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	8,87 €	1000	1000	10000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	18,01 €	1000	1000	5000
1110SN IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	29,37 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	24,83 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	14,98 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	50,56 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	14,03 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	57,43 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	16,60 €	1000	1000	5000

IGS Standard Diabolo

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER
ANSCHÜTZ
FEINWERKBAU
STEYR SAM (LP)

ab **85,50€**

- in Deutschland hergestellt
- Farben: rot, blau, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale

www.ig-schuetzen.de

IG SchützenSHOP

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

Festzug zum 65. Westfälischen
Schützentag in Ennigerloh
Foto: Kristin Kulke



„Geld: etwas,
das nur kurz
in Deiner Tasche
haltmacht –
auf dem Weg
zum Finanzamt.“

Anonym

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

wir haben gemeinsam einen hervorragenden 65. Westfälischen Schützentag in Ennigerloh erlebt.

Ich danke allen, die zum Gelingen dieses Schützentages beigetragen haben, insbesondere dem Organisationskomitee vor Ort.

Für die einstimmige Wiederwahl zum Präsidenten unseres Verbandes für die nächsten drei Jahre möchte ich mich an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken.

Ich werde mich auch weiterhin für unseren Verband und das Schützenwesen in Westfalen einsetzen. Dafür bitte ich um Euer aller Unterstützung.

Heute habe ich noch eine Bitte an Euch. Es geht um unsere Sportförderstiftung WSB21. In den nächsten Wochen werden wir an die Mitglieder unseres Hauptausschusses (34 Kreis- und 7 Bezirksvorsitzende) Spendendosen verschicken und sie bitten, auf den Bezirks- und Kreisdelegiertentagungen und bei passenden Gelegenheiten um eine Spende für unsere Stiftung zu bitten.

Auf Seite 27 dieser Ausgabe findet Ihr weitere Informationen über die Sportförderstiftung WSB21. Nutzt den dort abgedruckten Spendenabschnitt, um zu spenden oder eine Zustiftung zu leisten und Ihr bekommt eine steuerlich abzugsfähige Zuwendungsbestätigung.

Unterstützt uns bitte in unserem Bestreben, in absehbarer Zeit eine ordentliche Stiftung für unseren schönen Sport gründen zu können, denn wir wollen in unserer leistungsorientierten Gesellschaft Eliten fördern und sportliche Höchstleistungen ermöglichen.

Lasst uns gemeinsam die Zukunft unseres Verbandes gestalten. Wir wollen das Alte bewahren und durch neue gute Ideen ergänzen.

Helft uns dabei durch Eure Anregungen.

Gemeinsam sind wir stark.

Mit einem herzlichen Horrido

Euer Präsident

Klaus Stallmann



Foto: fk

Einstimmig erfolgte die Wahl von Jasmin Pforth zur neuen stellvertretenden Schatzmeisterin. Die 26-jährige Steuerfachwirtin aus Beckum gehörte bisher als Jugendsprecherin unserer Landesjugendleitung an.

AUS DEM WSB

65. Westfälischer Schützentag

in Ennigerloh	06 - 09
Ehrungen	10
Landeskönigsschießen 2014	11
Landesjugendkönigsschießen 2014	12
WSB unterwegs	34
Geschäftsstelle	36
Grundkurse	36
NRW meets Shanghai - Jugendbegegnung	38
Jugend-News	39 - 42
WSB-Sportförderung	2, 27, 35

SPORT

DM in München	14 - 20
DM Auflage KK + Pistole in Hannover	21 - 22
DM Auflage LG in Dortmund	22 - 23
WM Luftdruck in Granada	24 - 26
Endkampf JVR in Suhl	28 - 29
Sommer-Biathletin überzeugt	29
DM Sommerbiathlon Jugend + Junioren	30 - 33
DSB-Pokal	33
WSB-Finale 46 ^{plus}	34

NAMEN & NACHRICHTEN

36 - 37

AUS BEZIRKEN UND KREISEN

42 - 54

AUS DEN VEREINEN

Berichte	54 - 60
Start-Gelegenheiten	60 - 61

TRADITION

Chronik des WSB	59
Dank für treue Mitgliedschaft	61

AUS INDUSTRIE UND HANDEL

62 - 63

VORSCHAU

63

IMPRESSUM

63

ZUM TITELBILD

Landeskönig **Heinz Beckhove** vom Schützenkreis Münster-Warendorf und der neue Landesjugendkönig **Maximilian Jockel** vom BSV Lüdenscheid (kleines Bild, Foto: Kristin Kulke).

Foto: fk



Foto: JJ

Die Verantwortlichen in Ennigerloh haben einen hervorragenden **65. Westfälischen Schützentag** organisiert. Dieses Bild (Vorbeimarsch am Rathaus) entstand beim Festzug durch die Ennigerloher Innenstadt.



Foto: JJ

Deutsche Meisterschaften LG Auflage: Treffpunkt Landesleistungszentrum Dortmund. Dies ist schon altbewährte Tradition und ein fester Termin im Kalender vieler Schützinnen und Schützen.



Foto: Andrea Bowinkelmann

NRW meets Shanghai - Sport kennt keine Grenzen - Genau das ist es, was Sportler, Trainer und Betreuer dieses Austausches über eine Woche zusammen erleben durften.



65. Westfälischer Schützentag in Ennigerloh

Fotos: jj, fk, Kristin Kulke



Mit dem Empfang durch Bürgermeister **Berthold Lülff** in der „Alten Brennerei Schwake“ wurde am Freitagvormittag der 65. Westfälische Schützentag eingeläutet. Zunächst einmal ließen sich die geladenen Gäste durch den 19jährigen Ennigerloher Illusionisten **Daniel Dück** verzaubern, bevor Bürgermeister Lülff und WSB-Präsident **Klaus Stallmann** in lockerer Manier in die Grußworte einstiegen. Auch bei der traditionellen Baumpflanzung und dem anschließenden Imbiss war zu spüren, dass die Stadt Ennigerloh, die

sich beispielsweise in Eigenregie des Partnerprogramms am Samstagmorgen angenommen hatte, mit Leib und Seele Teil des Organisationssteams war.

Nach der Sitzung des Hauptausschusses, die ebenfalls in der Alten Brennerei stattfand, trafen sich die Gäste aus nah und fern mit den Ennigerloher Schützen auf dem Marktplatz zum Großen Zapfenstreich, von dem das WDR-Fernsehen in der Lokalzeit Münsterland rund fünf Minuten live berichtete. Dem Fackelzug zum Festzelt vor der Olympiahalle folgte der

Münsterländer Abend, bei dem der Spielmannszug Weiß-Rot Beckum und das Duo „goose pimples“ für Stimmung sorgten.

Der Samstag begann mit der Feierstunde in der Olympiahalle. Nach dem feierlichen Einzug der Fahnenabordnungen der Vereine und Untergliederungen des WSB sowie des WSB-Banners begrüßte Präsident Klaus Stallmann die anwesenden Vereinsvertreter und Gäste zur Feierstunde. Neben den Vizepräsidenten des Deutschen Schützenbundes, **Hannelore Lange**, **Gerd Hamm** und **Jürgen Kohlheim**,

waren zahlreiche Vertreter von DSB-Landesverbänden, des Sauerländer Schützenbundes, aus Tirol und Südtirol, aus der Industrie sowie kommunale Politgrößen erschienen. Zum Abschluss der Grußworte luden Kreisvorsitzender **Thomas Roth** und der Bürgermeister der Gemeinde Erndtebrück, **Karl-Ludwig Völkel**, die westfälischen Schützen für das kommende Jahr nach Erndtebrück ein. Präsident Stallmann bedankte sich bei den Schützenschwestern und Schützenbrüder aus Wittgenstein, die auf die Erfahrungen mit dem



Bannerübergabe



Schützenfest 2008 in Bad Laasphe zurückgreifen können, dass sie kurzfristig als Ausrichter des 66. Westfälischen Schützenfestes eingesprungen sind.

Bei den anschließenden Ehrungen wurden verdiente Schützzinnen und Schützen mit Auszeichnungen des Deutschen und des Westfälischen Schützenbundes geehrt. Hierüber berichten wir auf Seite 10 dieser SCHÜTZENWARTE. Präsident Stallmann bedankte sich mit einem Präsent bei **Peter Henrich** vom Brinkmann Henrich Medien Verlag für die gute Zusammenarbeit bei der

Produktion der SCHÜTZENWARTE. Im Oktober 1989, also vor genau 25 Jahren, war das Verlagsrecht an unserer Verbandszeitung an die Firma Henrich übergegangen. Aus diesem Anlass schenkte der Verlag jedem Delegierten bei der Stimmkartenausgabe eine hochwertige Taschenlampe. Zum Ende des Festakts ließ Vizepräsidentin **Gabriela Kemena** eine Verlosung unter den Vereinen durchführen, die sich mit eigenen Aktionen für den dritten „Tag der Schützenvereine“ angemeldet hatten. Glücksfee **Kristin** zog drei Vereine aus der Lostrom-

mel, die mit einer Urkunde und einem Scheck ausgezeichnet wurden. Die SSG Balve erhält 250 Euro, die SpSch Mittelstadt 150 Euro und der SV Bad Oeynhausen 07 erhält 100 Euro.

Nach einer kurzen Pause wurde die 65. Delegiertenversammlung von Präsident Klaus Stallmann souverän und zügig durchgeführt. Unter dem Punkt „Wahlen“ wurden Präsident **Klaus Stallmann** und sein 1. Vizepräsident **Dieter Rehberg** einstimmig wiedergewählt. Einstimmig erfolgte auch die Wahl von **Jasmin Pforth** zur neuen stell-

vertretenden Schatzmeisterin. Die 26-jährige Steuerfachwirtin aus Beckum gehört bisher als Jugendsprecherin unserer Landesjugendleitung an. Ihre Vorgängerin **Karin Pluntke** war nach 18 Jahren in diesem Amt vom Hauptausschuss zum Ehrenmitglied des WSB ernannt worden. Zu Rechnungsprüfern wurden **Thomas Becker** aus Bochum für drei Jahre und **Manfred Hengsbach** aus Bestwig für ein Jahr bestimmt. Auch die angekündigte Satzungsänderung wurde einstimmig verabschiedet. Präsident Stallmann dankte den



Neue und alte stellv. Schatzmeisterin



Glückwunsch zur einstimmigen Wiederwahl



Siegervereine Ziel-im-Visier



Auslosung Ziel-im-Visier



Abschied von Karin Pluntke aus dem Hauptausschuss

Delegierten und Gästen und lud herzlich zur Teilnahme an den noch folgenden Programmpunkten ein. Inzwischen waren auch das Landeskönigsschießen in Ostenfelde und das Jugendkönigsschießen in Westkirchen sowie das Partnerprogramm im Festzelt vor der Olympiahalle zu Ende gegangen und die Damen reichten sich bei den Schützen ein, die sich im Sportpark Stavernbusch zur Aufstellung für den Festumzug sammelten. Nachdem **Mathias Windisch** dort mit dem 127. Schuss den Vogel von der Stange geholt hatte und neuer

Ennigerloher Stadtschützenkönig geworden war, fanden zunächst die Proklamation des neuen Landeskönigs **Heinz Beckhove** vom Schützenkreis Münster-Warendorf und des neuen Landesjugendkönigs **Maximilian Jockel** vom BSV Lüdenscheid sowie die Bannerübergabe an **Karl-Ludwig Völkel**, den Bürgermeister der Gemeinde Erndtebrück, als Ausrichter des nächsten Westfälischen Schützenfestes statt. Nach dem Festzug durch die Ennigerloher Innenstadt mit dem Vorbeimarsch am Rathaus fand in der

Olympiahalle der „Grüne Abend“ mit der Tanz- und Showband „Windsmusik“ statt. Für Unterhaltung sorgten das Bauchrednerduo „Ette und Lilly“ und die Damengarde Enniger. Höhepunkt des Abends war zweifellos der Auftritt des Drumcorps „Fascinating Drums“. Präsident Klaus Stallmann nutzte die Gelegenheit, sich noch einmal beim Organisationskomitee für einen hervorragend organisierten zu bedanken und verlieh die Präsidentenplakette an **Wilhelm Bröer, Arnold Kottenstedde, Albert Fleiter** und **Markus Herbst**.

Seinen Ausklang fand dieser sehr stimmungsvolle 65. Schützenfest am Sonntagmorgen mit einer Schützenmesse in der St. Jakobus Pfarrkirche. Auch hier sorgte das „Modern Wind Orchestra“ aus Westkirchen mit sakralen Stücken einmal mehr für Gänsehautgefühl.



Westfälischer Schützenntag 2014 in Ennigerloh

Ehrungen



WSB-Präsidentenplakette in Bronze (Schützenntag 2013)
Ingrid Sackenreuther, BSV Rotthausen



WSB-Ehrenzeichen in Gold
Gabi Kotala, SV Methler
Gabriela Kemena, SV Todtenhausen
Thomas Helm, SG Altenfelde
Ursula Lohmann, SV Ostenfeldmark
Albert-Josef Fleiter, SV St. Marg. Wadersloh
Friedrich Kulke, Spsch Rhynern



DSB Ehrenkreuz in Bronze
Hartmut Zissel, SSG Schüller-Wemlinghausen
Jochen Willmann, SG Heepen
Annegret Wallusch, SSC Paderborn
Hugo Szkudlarek, BSV Kirchlinde
Frauke Opitz, SV Oldinghausen
Roland Hundt, SV Eiserfeld
Werner Biecker, SV Oestrich



DSB Ehrenkreuz in Silber
Siegfried Müller, Spsch Obercastrop
Ursula Klein, SF Setzen
Christel Stöcker, SV Glashütte
Ulrich Rindhage, SSV Dortmund-Scharnhorst
Werner Busche, SV Verl-Bornholte-Sende
Gerd Freitag, SV Die Pluggendorfer
Ursula Rindhage, SSV Dortmund-Scharnhorst
Thomas Hengstebeck, SV Olpe
Hans-Theo Lohmann, SV Ostenfeldmark



Goldene Ehrenmedaille des DSB
Johannes Wiczorek, DSC Wanne-Eickel
Wilfried Weller, SG Wunderhausen
Heinz Hägerbäumer, SV Nordengerland
Rüdiger Schmithüsen, SV Westerbauer



Ehrenmitgliedschaft im WSB
Karin Pluntke, SSC Bottrop



Landeskönigsschießen 2014

am 11. 10. 2014 in Ennigerloh-Ostenfelde

Platz	Name, Vorname	Vereinsname	Teiler
1.	Beckhove, Heinz	Schützenkreis Münster-Warendorf	19
2.	Schlüsener, Sandra	BSV Lüdenscheid	35
3.	Graaf de, Rudi	SGes Hamm	38
4.	Neunzig, Marion	BSV Erle-Middelich	38
5.	Thiel, Norbert	Schützenkreis Paderborn	40
6.	Heitmann, Jochen	SGi Herzebrock	40
7.	Grassmann, Jochen	SV Wengern Oberwengern	46
8.	Baczewski, Andreas	SV Winterberg Vlotho	51
9.	Micke, Simone	Schützenkreis Witten	53
10.	Minz, Wilfried	Südl-Dortmunder SB	53
11.	Ellermann, Wilhelm	SV Fabbenstedt	56
12.	Stoerring, Ralf	KKSV Gevelsberg	64
13.	Kelch, Thomas	SV Schweicheln-Bermbeck	68
14.	Prasnicki, Petar	Schützenkreis Beckum	70
15.	Marchner, Erwin	BSG Stuckenbusch-Hochlarmark	82
16.	Brehop, Eckhard	SV Wehdem	86
17.	Viebahn, Klaas	SV Kamen	89
18.	Stemmer, Iljana	SSV Borken	99

**Präzise.
Flexibel.
Einzigartig.
BLACK MAGIC.**



Der BLACK MAGIC Messrahmen lässt keine Wünsche offen

Detailinfos unter www.meyton.de/bm



IHRE VORTEILE

höchste Messgenauigkeit durch gekreuzte Lichtschranken

neuer Controller bietet direkte Vernetzung (Ethernet/wireless connection)

Anschlussmöglichkeit für Zielscheiben-Wechsler oder Rot-Grün-Lichtanlage für mehrschüssige Luftpistole und Kontrollband (ISSF)

MADE IN GERMANY

19.	Arnsmeier, Stefan	SV Böhlorst	100	53.	Kortmann, Anja	SV Emst Bissingheim Oberstadt	227
20.	Müller, Jens	SV Frotheim	100	54.	Brüggemann, Bernd	SchtzBataillon-SSG Löhne	235
21.	Krüger, Detlef	SSV der Lemgoer SG	101	55.	Rau, Thomas	Schützenverein Drohne	242
22.	Wyrth, Ingo	BSV Do-Aplerbeck	102	56.	Kosmehl, Olaf	SGes Westerenger	258
23.	Rohe, Lars	SGR St. Ant. Coesfeld	116	57.	Helfbern, Horst	BSV Verl-Bornholte-Sende	258
24.	Schlüter, Moreno	SV Vehlage	117	58.	Willsch, Bianca	SV Hub Nordhemmern	258
25.	Ruß, Gerhard	SGes Bad Meinberg	119	59.	Conrad, Jutta	Altenvoerder SV	259
26.	Albrecht, Ulrich	SGes Hiddenhausen	126	60.	Fehren, Dirk	SV Glane	264
27.	Messow, Markus	SGes Heepen	133	61.	Schatz, Astrid	SV Rischenau	266
28.	Rawe, Michael	Bezirk Industrie	139	62.	Fuhrmann, Rüdiger	SV Nienhagen	273
29.	Meinker, Martin	Schützenkreis Coesfeld-Borken	144	63.	Meyer, Holger	SV Haldem	284
30.	Jantzen, Marco	SV Fabbenstedt	144	64.	Reifegerst, Lukas	SV Oetinghausen	289
31.	Klietmann, Ines	SV Tell Nordhorn	150	65.	Reinke, Stephan	SV Jössen	299
32.	Schröder, Detlef	SV Dreyen	152	66.	Mörchen, Veit	Schützenkreis Arnberg	306
33.	Rieger, Marcel	SC Varl	165	67.	Popke, Dirk	SV Methler	320
34.	Krämer, Carmen	SV Tielge	169	68.	Heß, Ann Katherin	SpSch Lüdenscheider SG	324
35.	Wittwer, Werner	SV Niederaden	169	69.	Eising, Detlef	SGi Kemminghausen	342
36.	Holey, Heinz	Schützenkreis Lippe	171	70.	Sieg, Meike	Tückinger SV	344
37.	Eichhorn, Rüdiger	Bezirk Ostwestfalen	173	71.	Reinders, Gerd	SV Buer 1769	389
38.	Plengemeyer, Thomas	BSV Bad Laer	174	72.	Homann, Sascha	SV Nordlünen-Alstedde	402
39.	Gindrig, Carina	SV Herzkamp	175	73.	Bremicker, Angelika	Schützenkreis Ennepe-Ruhr	402
40.	Lorenz, Gerhard	SV Stemmer	181	74.	Meier, Hannelore	SGes Löhne	422
41.	Rudolph, Jörg	SV Nammen	188	75.	Spreen, Uwe	SV Oppenwehe	434
42.	Martens, Thorsten	SC Varl	191	76.	Rüge, Sascha	SG Bad Salzuflen	447
43.	Götting, Bernd	SK Herford	196	77.	Manske, Christin	SV Frotheim	487
44.	Lange, Frank	Allg. SV Hollwede	197	78.	Kostrzewa, Jörg	Lüner SV	509
45.	Schüttenberg, Ralf	SV Nordengerland	197	79.	Rüth, Jürgen	BSG Warstein	552
46.	Sacher, Frank	SV Reiningen	206	80.	Adamitz, Hanna Lydia	SV Viktoria Hille	611
47.	Bremicker, Jörg	Hülscheider SSV	211	81.	Biedasiek, Thomas	SV Brambauer	620
48.	Petri, Ralf	SV Offelten	212	82.	Stobbe, Holger	SV Lünen-Süd	632
49.	Sackenreuther, Karl-Josef	BSV Rotthausen	218	83.	Böker, Petra	SV Hahlen	717
50.	Hohlt, Björn	SV Drohne	224	84.	Nölling, Florian	SV Glashütte	781
51.	Prill, Marcus	Schützenkreis Unna-Kamen	225	85.	Szalata, Karl-Heinz	BSV Bismarck-Ost	797
52.	Kröger, Rainer	SpSch Varlheide	226	86.	Kobusch, Vokmer	Bielefelder Sges	9999



Landesjugendkönigs- schießen 2014

am 11. 10. 2014 in Ennigerloh-Westkirchen

Platz	Name, Vorname	Vereinsname	Teiler
1.	Jockel, Maximilian	BSV Lüdenscheid	28,9
2.	Schwieb, Charleen-Michelle	SV Diana Eldagsen	30,5
3.	Heßler, Lisa Marie	SSG Feudinggen	51,9

4.	Mazllami, Sarah	Schützenkreis Münster-Warendorf	60,7
5.	Masom Zadeh, Darius-Rico	Schützenkreis Lippe	69,2
6.	Fleer, Sascha	SGes Hiddenhausen	91,6
7.	Kleineidam, Joshua	Schützenkreis Beckum	93,5
8.	Wannhof, Dominik	BSV Verl-Bornholte-Sende	101,5
9.	Stahl, Lara	Schützenkreis Arnsberg	104,7
10.	Peitz, Christin	Schützenkreis Paderborn	104,8
11.	Drinkhut, Adrian	SV Lahde	116,8
12.	Thiesing, Andre	SV Wehdem	117,3
13.	Zickler, Denise	Schützenkreis Unna-Kamen	145,6
14.	Frischemeier, Helena	Schützenkreis Lippe	155,6
15.	Grünwald, Nina	Bezirk Ostwestfalen	159,5
16.	Gläsker, Isabel	SV Oetinghausen	160,6
17.	Möller-Nolting, Markus	SV Haldem	173,1
18.	Ermert, Carolin	Tückinger SV	185,9
19.	Brandsmeier, Deborah	SG Bad Salzuflen	206,8
20.	Pohl, Enrico	SV Nordlünen-Alstedde	208,1
21.	Rudloff, Janika	Altenvoerder SV	246,7
22.	Utermann, Daniel	Voerder SV	328,9
23.	Szcypek, Timo	SSV Borbach	375,7
24.	Rüter, Denise	SV Viktoria Hille	376,9
25.	Spreen, Klaas	SV Oppenwehe	417,0
26.	Wilke, Marvin	Schützenkreis Ennepe-Ruhr	536,7
27.	Bremicker, Jan	Hülscheider SSV	682,5
28.	Brüggemann, Louisa	SchtzBataillon-SSG Löhne	978,3
29.	Schumacher, Millane	SV Lahde	1044,0

Jetzt neu im **WSB-Shop**

Die Vereinsmeisternadeln 2015, Abzeichen in Kunststoff mit einfarbiger Jahreszahl in den Ausführungen Gold, Silber und Bronze. Für die ab Herbst beginnenden Vereinsmeisterschaften des Sportjahres 2015. Preis pro Stück 2,60€ zuzüglich Versand. Lieferbar ab September 2014. Einfach und bequem im WSB-Shop bestellen.



shop.wsb1861.de

WELCOME TO THE DARK SIDE...

ELEY STELLT DEN NEUEN EDGE-MUNITIONSTEST VOR

Bist du ein 50m Schütze, der stets das Beste aus sich herausholen will ?

Mit **ELEY edge** sicherst du dir den entscheidenden Wettbewerbsvorteil, in den Momenten, in denen über Sieg und Niederlage lediglich die Munition entscheidet. Es gibt keine andere, vergleichbar innovative .22 Munition wie **ELEY edge** auf der Welt - sei daher der Erste und teste die Performance, um deine Munition zu wählen.

WAS MACHT EDGE SO EINZIGARTIG ?

- Patentiertes Flachkopf-Profil
- Wissenschaftlich entwickelte Oberflächenbehandlung
- Gleichmäßigere Verbrennung des Pulvers
- Exzellente Präzision
- Hebe dich von deinen Kameraden mit dieser schwarzen Patrone ab



www.eleyammunition.com

Anschrift ELEY Testschießstand:
Stuttgarter Straße 120,
70736 Fellbach, Germany

Kontakt: Customer Range Officer - Denis Weingart
Durchwahl: +49 (0)711 5208 7028
Email: DenisWeingart@eley.co.uk

DM 2014 in München



Sonne, Goldmedaillen und gute Laune! Davon war die diesjährige Deutsche Meisterschaft im Sportschießen geprägt. Unsere westfälischen Sportler konnten ihre Goldmedaillenausbeute vom vergangenen Jahr halten und waren mit sich größtenteils zufrieden. Zwar wurde auf den Silber- und Bronzerängen kleine Einbußen verzeichnet, davon aber die Laune im WSB-Zelt und auf der Olympiaschießanlage in München nicht getrübt. Mit guter Verpflegung und einem Infostand war der WSB an beiden Enden der Anlage vertreten. In diesem Jahr wurde die Disziplin Skeet nicht in München, sondern in Suhl geschossen, in allen anderen Disziplinen blieb alles beim Alten. Durch Veranstaltungen wie den Shooty-Cup, den Walther-Cup und spannende, mitreißende und sehr gut besuchte Finals konnte die Deutsche Meisterschaft bei Neulingen und alt eingesessenen Sportlern voll punkten. Nicht immer gewann der Favorit und nicht immer hätte man vorher gedacht: „Ja, der oder die wird gewinnen!“

Durch das gute Wetter war auch die Händlermeile gut besucht und oft war ein schnelles Durchkommen unmöglich. Trotzdem ließ sich keiner aus der Ruhe bringen und für jeden war die diesjährige Deutsche Meisterschaft wieder eine tolle Erfahrung. Mit neuen Bekannten, neuen Freunden, vielen Erinnerungen und der ein oder anderen Medaille sind die Deutschen Meisterschaften nach 13 Tagen dann auch schon wieder vorbei gewesen. Wir können nur sagen, wir freuen uns auf die kommende Saison und wünschen bis dahin weiterhin „Gut Schuss“!

Text & Fotos: ps

Luftgewehr

Schützenklasse Einzelwertung

1. Justus, Julian, HS, SGI Homberg/Ohm	595
2. Janker, Michael, BY, Diessen a. A.	595
3. Dietmayr, Markus, BY, Binswangen	595
22. Tasche, Andreas, WF, Hub. Elsen	591
80. Rogner, Philipp, WF, SV Deiringsen	583
85. Freund, Oliver, WF, SV Deiringsen	582
86. Stader, Dominik, WF, SSeelbachtal-DT	582
109. Trunk, Patrick, WF, SV Kamen	578
124. Tellmann, Stephan, WF, ABC Münster	574
142. Meier, Matthias, WF, SV Rischenau	571
Knop, André, WF, SSV St. Hub. Elsen	584

Damenklasse Einzelwertung

1. Engleder, Barbara, BY, IS Plattling	399
2. Rachi, Silvia, BY, Bund Allach	398
3. Prediger, Maren, BY, Fürth-Wi	398
4. Middrup, Christina, WF, SGeS Hamm	397
67. Bobbert, Victoria, WF, SGI Alchetal	390
74. Beckmann, Stefanie, WF, Ostensefelde	390
83. Send, Carolyn, WF, SGI Alchetal	389
109. Spies, Tatjana, WF, SpSch Kloster Epe	386
122. Sekulla, Iris, WF, BW Lipperbruch	385
125. Pinto-Coello, Melanie, WF, SV Massen	385
137. Kuhlmann, Nadine, WF, Erle-Midd.	384
145. Broll, Christina, WF, TSV Ostensefelde	384
158. Meinhart, Sabrina, WF, Hünsborn	382
168. Schäfers, Susanne, WF, St. Seb. Balve	380

Schüler

1. BY, Eichenl, Maria Steinbach	576
2. BY, Kaderschützen Gau Main-Spess.	565
3. BY, ZSG Bavaria Unsernherrn	565
14. WF, SpSch Kloster Epe	557
25. WF, SG Ahaus	551
30. WF, SV Littfeld 1867	543
31. WF, SV Deiringsen	543

Schüler m. Einzelwertung

1. Schwarz, Raphael, BY, SSV Weilheim	193
2. Förtisch, Manuel, BY, Niederlauterbach	193
3. Ulbrich, Maximilian, BY, SSV Weilheim	193
32. Trockel, Timon, WF, SGeS Hamm	187
66. König, Jason, WF, SG Ahaus	182
73. Adams, Christian, WF, Meschede-N.	181
83. Bertelmann, Nic, WF, SG Ahaus	179

Shooty-Cup

1. NS, RWS-Shootycup-Team NS	735
2. BR, RWS-Shootycup-Team BR	732
3. WT, RWS-Shootycup-Team WT	717
18. WF, RWS-Shootycup-Team WF	653

Shooty-Cup Einzelwertung

1. Zirfaß, Alisa, BY, Steinbach	195
2. Tripp, Johanna, HS, SV Ernsthausen	191
3. Roos, Emely, TH, SV Ebertshausen	190
14. Schuppert, Franziska, WF, SV Littfeld	185
38. Hicking, Hjördis, WF, SV Littfeld	169

Schüler w. Einzelwertung

1. Wucherpfennig, A., NS, Gerblingerode	194
2. Spahn, Jasmin, HS, TSV Obergeis	194
3. Quokstern, Lara, WF, St. Hub. Elsen	194
15. Bode, Annalena, WF, Kloster Epe	191
19. Kerkhoff, Chantal, WF, SG Ahaus	190
54. Schuppert, Franziska, WF, SV Littfeld	187
61. Wawra, Sophia-M., WF, Deiringsen	186
76. Kühkamp, Leonie, WF, Kloster Epe	185
106. Loick, Anna Lena, WF, SSC Lembeck	183

125. Buntkowski, Marie, WF, Kloster Epe	181
131. Strauss, Denise, WF, SV Deiringsen	179
140. Hicking, Hjördis, WF, SV Littfeld	179
149. Wulf, Carmen L., WF, SV Deiringsen	178
150. Missel, Celine, WF, SV Littfeld	177

Jugend

1. BY, SG Lenbach Schrobhausen	1179
2. BY, RW-Schützen-Fr. Fürth-Wi	1172
3. WT, SV Ebhausen	1163
26. WF, SSV St. Hub. Elsen	1123
27. WF, SpSch Wingshausen	1094
28. WF, SFr Emsdetten	747

Jugend m. Einzelwertung

1. Krauß, Nico, WT, SV Ebhausen	393
2. Fix, Christopher, BD, KKSV Ispringen	392
3. Meyer, Moritz, BY, RWSch-Fr. Fürth-Wi	389
34. Tiltmann, Nicolas, WF, SFr Emsdetten	363

Jugend w. Einzelwertung

1. Günther, Luisa, HS, SV Stärklos	397
2. Haunerding, L.-M., BY, Schrobsh.	395
3. Ruschel, Claire-Luisa, NS, Hadenstorf	395
23. Rekers, Katharina, WF, SG Rhade	388
48. Saße-Middelhoff, And., WF, Emsd.	384
60. Kalix, Vreni, WF, SGeS Hamm	383
78. Schäfergockel, Eilene, WF, Elsen	380
88. Kern, Marie, WF, Wingshausen	379
106. Fischbach, Selina, WF, KUS Kreuztal	376
121. Peitz, Christin, WF, SSV St. Hub. Elsen	374
138. Berens, Gina, WF, SSV St. Hub. Elsen	369
139. Hobler, Christin Marie, WF, Fr. Hiltrop	369
147. Schäfer, Theresa, WF, Wingshausen	358
148. Lauber, Stefanie, WF, Wingshausen	357

Junioren A

1. WF, SV Deiringsen	1756
2. BY, Rot-Weiß-Schützen-Fr. Fürth-Wi	1752
3. WT, SV Pfärrich	1751
24. WF, SGeS Hamm	1138

Junioren A Einzelwertung

1. Nittel, Mario, WT, SV Pfärrich	588
2. Stoll, Julian, NW, SV Hinterdeich	588
3. Brodda, Jan, WF, SV Deiringsen	587
16. Holtkötter, Jan, WF, SGeS Hamm	582
18. Woltering, Tim, WF, SG Ahaus	582
20. Smout, Cameron, WF, M.-Rödingh.	582
23. Brunnenberg, Moritz, WF, Deiringsen	581
52. Bohlenz, Alexander, WF, Buer-Bülse	573
56. Lammersen, Max., WF, Hub. Elsen	571
76. Kichtan, Christopher, WF, Hamm	556

Juniorinnen A

1. NW, SV Holterfehn 1925	1182
2. RH, SSGem Kevelaer 2005	1173
3. BY, RWSchützen-Fr. Fürth-Wi	1171
4. WF, SpSch Kloster Epe	1170
16. WF, SpSch Kloster Epe	1149
21. WF, SGeS Hamm	1143

Juniorinnen A Einzelwertung

1. Gschwandtner, Selina, BY, München	397
2. Piepjohn, Patricia, NW, SV Holterfehn	395
3. Kreutzer, Nina Laura, BY, Bayr.-Kulmb.	395
10. Sago, Katja, WF, SpSch Kloster Epe	392
13. Baumann, Lena, WF, Kloster Epe	391
35. Elpers, Natalie, WF, SpSch Kloster Epe	385
59. Löcker, Lisa, WF, SpSch Otffingen	379
73. Bußmann, Sabrina, WF, SGeS Hamm	369

Junioren B Einzelwertung

1. Bergmann, D., BY, RWSch-Fr. Fürth-Wi	592
---	-----





2. Dembeck, Kai, WF, SV Deiringsen	588
3. Abt, Markus, WT, SV Pfarrich	587
61. Benterbusch, Bastian, WF, Natr.-Pelk.	569
67. Kuhlmann, Jean, WF, SV Methler	567
Junioren B Einzelwertung	
1. Schulze, Yasmin, HS, SV Großenlüder	395
2. Schleich, Ramona, BY, Kaufb.-Markt	395
3. Höbl, Sabrina, BY, Regensburg	394
9. Palberg, Denise, WF, Kloster Epe	392
14. Furmanek, Rike, WF, SGes Hamm	391
27. Wigger, Malin, WF, Kloster Epe	387
43. Wittich, Sandra, WF, SpSch Hilltrup	385
53. Röder, Sina, WF, SGes Hamm	383
64. Stock, Kathrin, WF, SpSch Ottfingen	382
98. Schuppert, Lara, WF, Ottfingen	372
99. Wellinghorst, Sina, WF, Kloster Epe	372
Herren-Altersklasse	
1. BY, Donaугau Regensburg	1161
2. PF, SSV Wachenheim	1146
3. RH, Sportschützen Köln-Stammheim	1145
5. WF, DSC Wanne-Eickel Schießsport	1141
7. WF, DSC Wanne-Eickel Schießsport	1139
20. WF, KUS Kreuztal	1122
Herren-Altersklasse Einzelwertung	
1. Wallowsky, Jürgen, BY, SG Coburg	395
2. Skiba, Markus, RH, Friedrichsfeld	391

3. Heindl, Franz, BY, Regensburg	390
7. Söthe, Rolf, WF, Wanne-Eickel	388
16. Westhoff, Paul, WF, Wanne-Eickel	385
41. Vogel, Andreas, WF, Wanne-Eickel	381
46. Hüntrup, Wilhelm, WF, ABC Münster	381
57. Hansmann, Uwe, WF, Wanne-Eickel	379
62. Linn, Uwe, WF, Wanne-Eickel	378
74. Trapp, Christoph, WF, KUS Kreuztal	375
114. Büscher, Reinhold, WF, Stadtlöh	374
115. Thiel, Norbert, WF, Bad Westerm.	374
125. Pöhler, Ralf-Heinrich, WF, Hövelhof	374
130. Kleinschlömer, Bernd, WF, Paderborn	373
136. Meyer, Dietmar, WF, Wanne-Eickel	373
140. Combrink, Thomas, WF, KUS Kreuztal	372
141. Wetter, Roger, WF, KUS Kreuztal	372
147. Brechmann, Jona, WF, SGes Dalbke	370
149. Strauß, Christoph, WF, Wanne-Eickel	368
165. Osthoif, Christian, WF, SV Deiringsen	362
Damen-Altersklasse	
1. BY, Schweden-Sch.-Gilde Kranzb.	1157
2. HS, SSV Großenhausen 1925	1147
3. WT, SV Brankofen	1138
4. WF, VSS Nordwalde	1133
Damen-Altersklasse Einzelwertung	
1. Horneber, Petra, BY, SchwSch Kranzb	392
2. Frey, Heike, HS, SSV Großenhausen	392

3. Hahn, Barbara, WT, SV Brankofen	391
6. Fleige, Angelika, WF, VSS Nordwalde	388
54. Niemeyer, Elisabeth, WF, Nordwalde	374
68. Sundermann, Claudia, WF, Nordw-	371
71. Hölterhoff, Andrea, WF, Ostbevern	371
73. Ermann, Andrea, WF, Senden	369
82. Krömpel, Heike, WF, SV Sohlabach	367
86. Buff, Kerstin, WF, St. Seb. Balve	364
87. Kellner, Angelika, WF, Bismarck-West	363
Senioren	
1. BD, SSV 1926 Kronau	1141
2. BY, Donaугau Regensburg	1137
3. BY, Hubertus Bronnen	1133
11. WF, DSC Wanne-Eickel	1109
Senioren Einzelwertung	
1. Hildenbrand, Martin, BD, SSV Kronau	390
2. Jelinski, Peter, RH, SpSch Bölingen	386
3. Bachmaier, Konrad, BY, Ludmannsdorf	386
23. Jeskulke, Jürgen, WF, Wanne-Eickel	376
52. Thutwol, Axel, WF, Wanne-Eickel	370
74. Haarmann, Ralf, WF, Wanne-Eickel	363
84. Jeskulke, Hans-Peter, WF, Wanne-E.	359
Senioren Einzelwertung	
1. Langer, Renate, BY, SG Staudham	383
2. Billharz, Judith, SB, KKS Buchholz	381
3. Reis, Monika, SB, SG Kuppenheim	381
23. Tochtrop, Dagmar, WF, Lipperbruch	369
31. Widdersbach, Rosi, WF, SSV Ahsen	365
34. Rohmann, Elisabeth, WF, Ostbevern	363
Senioren II Einzelwertung Fehlt	
Körperbeh. m. Federb. Einzelwertung	
1. Stania, Bernhard, RH, BSV Holthausen	399
2. Vervuurt, Claudia, HS, SV Waldau	398
3. Herppig, Henri, BY, SG Einberg	397
8. Holtkötter, Wilfried, WF, Waldliesb.	394
9. Götz, Gerhard, WF, Lüner SV	394
12. Holtkötter, Hermann, WF, Waldliesb.	394
13. Albers, Daniela, WF, Do-Großarop	392
15. Lätich, Werner, WF, SGR Overberge	392
25. Kölbel, Dieter, WF, ABC Münster	379
Körperbeh. o. Federb. Einzelwertung	
1. Bosserhoff, Uwe, RH, Holthausen	393
2. Neumaier, Josef, BY, Oberholzhaus	390
3. Haas, Thomas, BY, Wald b. Winthori	390
16. Falke, Franz, WF, SV Deiringsen	373
LG 3-Stellung	
Schüler	
1. NS, Schützenbund Stadthagen	1730
2. BY, SV Untrasried	1730
3. NS, SV Wieckenberg 1906	1726
12. WF, SpSch Alstätte 1953	1686
Schüler m. Einzelwertung	
1. Barbe Tom, HS, SV Goddelsheim	587
2. Müller, Stefan, BY, SV Untrasried	583
3. Walter, Pascal, BY, RW-Sch Fürth-Wi	581
19. Bertelmann, Nic, WF, SG Ahaus	560
Schüler w. Einzelwertung	



1. Ruschel, Melissa, NS, Wieckenberg	589
2. Bertsch, Jessica, WT, SV Röttenbach	585
3. Alrutz, Celina, NS, SB Stadthagen	584
21. Quickstern, Lara, WF, Hub. Elsen	577
30. Strauß, Denise, WF, St.-Hochlarmark	574
41. Bode, Annalena, WF, Alstätte	570
61. Kühikamp, Leonie, WF, Alstätte	559
63. Buntkowski, Marie, WF, Alstätte	557
Jugend	
1. BY, SG Lenbach Schrobenhausen	1766
2. BY, RW-Schützen-Fr. Fürth-Wi	1765
3. HS, SV 1928 Traisbach	1765
12. WF, SFr Emsdetten	1737
Jugend m. Einzelwertung	
1. Dizer, Eugen, WT, SV Röttenbach	586
2. Galler, Marius, BY, DJK Sternschützen	584
3. Neudecker, Rene, BY, RW Fr. Fürth-Wi	584
15. Tiltmann, Nicolas, WF, Emsdetten	568
Jugend w. Einzelwertung	
1. Günther, Luisa, HS, SV 1928 Traisbach	595



WALTHER LP400 ALU 5D

DIE TOP-LP JETZT AUCH EXKLUSIV MIT VARIABLEM GRIFFVOLUMEN



- WALTHER LP400 „5D“ RECHTS, GR. M-L**
- Universal PROTOUCH Schichtholzgriff, rechts Gr. M / L mit Alu-Formeinlage
 - Griffvolumen stufenlos einstellbar
 - Griffbreite auch asymmetrisch über drei Auflagepunkte individuell einstellbar
 - Antimikrobielle Spezialbeschichtung
 - Koffer und Zubehör

1.399,- €*

*unverbindlich empfohlener Verkaufspreis inkl. MwSt. Solange der Vorrat reicht.



KK Liegend

Schützenklasse

1. BY, Kgl. priv. FSG Diessen a. A.	1790
2. WF, SSC Bruchmühlen	1782
3. ST, Giebichensteiner Sgi 1848 Hall	1775

Schützenklasse Einzelwertung

1. Eckhardt, Maik, WF, Bruchmühlen	598
2. Brodmeier, Daniel, BY, FSG Diessen	597
3. Martini, Sven, BL, PSV Olympia Berlin	597
7. Niehüser, Jörg, WF, St. Hub. Elsen	596
29. Weingart, Denis, WF, Bruchmühlen	592
30. Butz, Christian, WF, Bruchmühlen	592
33. Reuter, Patric, WF, SSC Bruchmühlen	592
50. Elsbecker, Dieter, WF, Bruchmühlen	590
62. Wieskus, Andre, WF, SGI Lette	583

Damenklasse

1. BY, Donaугau Regensburg	1771
2. WT, Sportfreunde Gechingen	1771
3. BY, LGS Bayreuth-Kulmbach	1770
4. WF, SGeS Hamm	1769

Damenklasse Einzelwertung

1. Engleder, Barbara, BY, Regensburg	595
2. Straub, Isabella, BY, HSG München 6	594
3. Gauß, Beate, WT, Gechingen	594
10. Koop, Nina, WF, SGeS Hamm	591
17. Pinto Coelho, Melanie, WF, Hamm	590
27. Hülshoff, Dagmar, WF, SGeS Hamm	588
47. Elpers, Janine, WF, SG Ahaus	585
58. Hanning, Claudia, WF, Cher. Pivittsh.	581
73. Rott, Melina, WF, Stukenbr.-Senne	576

Jugend

1. HS, SGeS 1862 Kirberg	1766
2. BD, KKS 1931 Hambrücken	1751
3. HS, SSV Großenhausen 1925	1751
8. WF, SFR Emsdetten	1737
17. WF, BSV Buer-Bülse	1688

Jugend m. Einzelwertung

1. Weber, Marcel, HS, SGeS Kirberg	591
2. Beutel, Oliver, BY, HSG Oettingen	587
3. Fix, Christopher, BD, Hambrücken	586
13. Droste, Bastian, WF, BSV Buer-Bülse	575
16. Tiltmann, Nicolas, WF, Emsdetten	574
22. Droste, Benjamin, WF, Buer-Bülse	565

Jugend w. Einzelwertung

1. Günther, Luisa, HS, SGeS Kirberg	592
2. Heck, Jana, HS, Großenhausen	591
3. Hauserding, L.-M., BY, Lenb.-Schr.	590
21. Saße-Middelhoff, A., WF, Emsdetten	582
24. Glohr, Christina, WF, SFR Emsdetten	581
65. Rose, Fabienne, WF, Buer-Bülse	548

Junioren A

1. BY, SSV Hesselberg	1763
2. BD, KKS Königsbach	1757
3. WF, SGeS Hamm	1757

Junioren A Einzelwertung

1. Kaulich, Christoph, BY, Regensburg	593
2. Bender, Laurenz, BY, Fr. Furth-Wi	593



3. Früh, Johannes, BY, SSV Hesselberg	592
10. Brodda, Jan, WF, SGeS Hamm	586
15. Holtkötter, Jan, WF, SGeS Hamm	583
22. Brunnenberg, Moritz, WF, Hamm	582

Junioren A Einzelwertung

1. HS, TSV Obergeis Abtl. Schieß	1773
2. NS, SchBr Freiheit	1763
3. NS, Braunschweiger SGeS	1756
14. WF, SGeS Hamm	1735
16. WF, SFR Emsdetten	1730

Junioren A Einzelwertung

1. Zanner, Kristin, BY, SG Neureut 21	596
2. Beer, Jolyn, NS, SchBr Freiheit	595
3. Bindel, Pamela, HS, TSV Obergeis	592
9. Elpers, Natalie, WF, SG Ahaus	587
12. Bußmann, Sabrina, WF, SGeS Hamm	586
39. Rothschild, Claire, WF, SG Enger	573
55. Lükler, Lisa, WF, SV Littfeld 1867	553

Junioren B Einzelwertung

1. Weber, Sebastian, HS, SV Buchenau	590
2. Dembeck, Kai, WF, SGeS Hamm	589
3. Wempen, Rene, NW, SV Apensen	588
9. Spicker, Florian, WF, SGeS Hamm	585
39. Effertz, Philipp, WF, SV Nienhagen	568

Junioren B Einzelwertung

1. Höl, Sabrina, BY, Regensburg	592
2. Schulze, Yasmin, HS, TSV Obergeis	592

3. Krämer, Franziska, HS, Ravolzhausen	590
16. Palberg, Denise, WF, SFR Emsdetten	584
35. Wellingerhorst, Sina, WF, Emsdetten	580
46. Wigger, Malin, WF, SFR Emsdetten	577
47. Stock, Kathrin, WF, SV Littfeld	577
48. Furmanek, Rike, WF, SGeS Hamm	577
60. R. er, Sina, WF, SGeS Hamm	572
66. Gestal, Sophie, WF, SFR Emsdetten	569
79. Kosalla, Laura, WF, SV Massen	562

Herren-Altersklasse

1. NW, SV Wiefelstede 1893	1769
2. BY, HSG München 6	1765
3. BD, SC Mörnsch	1762
5. WF, SSC Bruchmühlen	1755
7. WF, DSC Wanne-Eickel	1747
9. WF, SV Kleinenbremen	1746
11. WF, KUS Kreuztal	1737

Herren-Altersklasse Einzelwertung

1. Neuhäuser, Thomas, RH, PSVDüsseld.	594
2. Steinbach, Alex., NW, Wiefelstede	593
3. Anderssohn, Holger, NW, Wiefelstede	593
8. Dietrich, Holger, WF, Wanne-Eickel	590
13. Reuter, Patric, WF, Bruchmühlen	588
24. Becker, Thomas, WF, Kleinenbr.	586
24. Westhoff, Paul, WF, Wanne-Eickel	586
27. Elsbecker, Dieter, WF, Bruchmühlen	585
43. Krömpel, Harald, WF, KUS Kreuztal	583

44. Nolting, Hermann, WF, Kleinenbr.	583
45. Ecker, Wolfram, WF, Bruchmühlen	582
59. Combrink, Thomas, WF, KUS Kreuztal	579
61. Watermann, Dirk, WF, SKleinenbr.	578
67. Brauns, Wolfgang, WF, Kleinenbr.	577
74. Trapp, Christoph, WF, KUS Kreuztal	574
76. Becker, Jens, WF, SV Kleinenbremen	574
80. Helm, Thomas, WF, SGeM Altenfelde	572
81. Linn, Uwe, WF, DSC Wanne-Eickel	571
88. Ziemann, Jürgen, WF, Altenfelde	566

Damen-Altersklasse

1. WF, SSF Greven	1767
2. NW, SV Echem	1751
3. RH, Karls-SGI Aachen 1198	1748
10. WF, SGI Lage	1715

Damen-Altersklasse Einzelwertung

1. Müller, Sabine, WF, SSF Greven	595
2. Bayer, Heike, WT, SGI Gaildorf	591
3. Horneber, Petra, BY, FSG Weilheim	587
4. Frey, Heike, WF, SSF Greven	587
8. Büdenbender, Monika, WF, Greven	585
25. Busche, Sigrid, WF, SGI Lage	577
33. Jakobskrüger, Regina, WF, SGI Lage	572
43. Hanning, Roswitha, WF, SGI Lage	566

Senioren

1. NS, SSGem Verb. Hann. SV	1772
2. RH, SSV Tüschchenbröchl 1972	1767
3. BY, SGI Waldkraiburg	1766
5. WF, SSC Bruchmühlen	1755

Senioren Einzelwertung

1. Venger, Nicolai, NS, Verb. Hann. SV	595
2. Hillenbrand, Kurt, BD, SSV Kronau	594
3. Haberl, Josef, BY, SGI Waldkraiburg	593
16. Baubkus, Udo, WF, SV Weidenau	588
17. Kalika, Alexander, WF, Bruchmühlen	586
22. Thutwol, Axel, WF, Bruchmühlen	583
38. Pagaly, Hans, WF, Bruchmühlen	583
41. Swonke, Andreas, WF, Harsewinkel	583
43. Schneider, Bernd, WF, Kreuztal	582
48. Abraham, Ernst, WF, Bruchmühlen	580
57. Heistermann, J., WF, Kleinenbremen	580
58. Hasenclever, Frank, WF, Lüd. SGeS	580
59. Büker, Manfred, WF, Bruchmühlen	579
61. Feld, Karl-Heinz, WF, Bruchmühlen	579
71. Jakobskrüger, Uwe, WF, SGI Lage	576
81. Bruns, Detlev, WF, Kleinenbremen	571

GK-Gewehr 300 Liegend

Schützenklasse

1. NW, SSG Kreis Iburg	1777
2. BY, ASG Zirndorf	1774
3. NS, SSGem Verb. Hann. SV	1774

Schützenklasse Einzelwertung

1. Hummler, Marco, NW, SSG Kreis Iburg	598
2. Klein, Michael, WT, SV Fenker	596
3. Winkler, Anton, WT, SV Bad Wimpfen	595

Damenklasse

1. BY, ASG Zirndorf	1770
---------------------	------

MEC in Dortmund. Waffen, Munition + Test, Schießkleidung, Schießbrillen und vieles mehr. Jetzt auch mit professionellem Trainingsangebot!

Die Psyche des Schusses

Luftgewehr-Schießen

OLYMPISCHES PISTOLEN-SCHIESSEN

free sight
Der Weltmeister, der Europameister der Deutsche Meister Luftgewehr und das Bundesliga-Top-Team vertrauten 2006 diesem einzigartigen Diopter: kompakt, präzise. Mehr Übersicht verbessert die Balance!

iSSS Internationale Schieß-Sport-Schule
Neu bei MEC in Dortmund, erweiterter Luftdruck-Stand mit 12 Bahnen in großzügiger Athmosphäre. Meyton-Elektronik, Scatt-Analyse, Munitionstest und Anmessung von Schießbrillen und Schießkleidung. Kompetente Beratung auf professionellem Niveau und an einem Ort. Hier trainieren die besten Schützen der Region, internationale Top-Schützen wie der LG Weltmeister und das Bundesligateam von Hub. Elsen. Einzel- und Gruppentraining mit versierten Trainern nach Anmeldung. Kurse und Schießzeiten im Internet unter www.mec-shot.de, Telefon 0231/512069.

MECglas system

mark I: Schäftung, neuester Stand. Gefräster Aluminium-Rahmen mit einzigartigen Anpassungsmöglichkeiten und bestechender Optik. Für Anschütz 2002, FWB und Walther-Systeme.

www.mec-shot.de

SCATT, professionelles Zielwegsystem. Jetzt neu, die Messung des Druckverlaufs mit separatem Sensor, USB-Anschluss.

Neu: ultra-light
Eine weitere Schießbrille von MEC: Titan, Aluminium und Edelstahl. Mit 20 Gramm nur etwa halb so schwer wie alles Dagewesene. Bequem, absolut hautverträglich, stabil und mit den Elementen des MEC glas-systems kombinierbar. Auswahl, Anpassung und Glasbestimmung direkt im Hause nach Terminabsprache.

Luftdruck-Munition von MEC!
Einzigartige Testanordnung, die führenden Fabrikate, alle Sorten in vielen Serien. Ausführender Test, Geschwindigkeitsmessung, Meyton-Elektronik und Scatt-Wiedergabe. Günstige Preise für Top-Munition und für den Vereinsbedarf.
Die Schussleistung deines Gewehrs oder deiner Pistole ist durch nichts zu ersetzen!

GK-Pistole .45 ACP

Schützenklasse

1. RH, Pistolclub Sinzig	1165
2. BD, SSV 1964 Rot	1149
3. WT, SchKam Wissgold	1147
7. WF, SV Oestrich 1836	1132

Schützenklasse Einzelwertung

1. Hillerich, Jens Dr., RH, PC Sinzig	392
2. Merx, Thomas, BD, SSV 1964 Rot	389
3. Bartram, Markus Dr., RH, PC Sinzig	389
10. Strätgen, Christian, WF, SV Oestrich	386
50. Strätgen, Tobias, WF, SV Oestrich	363

Herren-Altersklasse Einzelwertung

1. Wagner, Hans-Rainer, BY, Erlangen	388
2. Groll, Stefan, BY, FSG Neustadt	390
3. Glas, Thomas, WT, SGeS Esslingen	388
19. Schweda, Damian, WF, SV Oestrich	383
44. Zühlsdorf, Ulrich, WF, PSV Bochum	378
63. Fuchs, Hans-Görg, WF, Freudenberg	372
76. Bankstahl, Stefan, WF, KUS Siegen	365
82. Wintermeyer, Karl-H., WF, Gehrden	361

22. Heese, Heinz, WF, SSC Schale 109

Damenklasse

1. Beckmann, Jana, ST, Nienburg 1887	67
1. Scheibl, Sonja, ND, Itzstedter SV	67
3. Förster, Heike, RH, Karls-SGI Aachen	66
14. Stoyanova, Gergana, WF, SSC Schale	56

Schüler

1. Bindrich, Jonas, BR, Frankfurt/Oder	61
2. Meyer, Marie-Louise, SC, Großdöbritz	53
3. Kornelius, Alexander, BD, Odenheim	52

Jugend

1. Kutzer, Johannes, BY, JuS Quetsch	110
2. Wolferseder, Niklas, BY, Haidlfing	107
3. Mironow, Leon, HS, WTC Wiesbaden	104
18. Berzun, Andre, WF, SSC Schale	65

Junioren

1. NW, WTC Oldenburger Münsterland	302
2. SB, Wurftaubenschützen Hochrhein	293
3. BR, SGI Frankfurt/Oder	287
5. WF, SSC Schale	264

Junioren A Einzelwertung

1. Hille, Till-Justus, BR, Frankfurt/Oder	114
2. Barthel, Karl, BR, SGI Frankfurt/Oder	114
3. Faulstich, Luca M., HS, Rüdtingsh.	113

Junioren B Einzelwertung

1. Gail, Toni, TH, FV SSZ Suhl	111
2. Bergmann, Christian, NW, Old. Münst.	105
3. Riehm, Julius, SB, WTS Hochrhein	105
5. Westendorf, Christian, WF, Schale	102
7. Runge, Henning, WF, SSC Schale	97

Junioren A Einzelwertung

1. Hilmer, Christin M., NW, Wilhelmsh.	65
2. Valdorf, Bettina, BR, Frankfurt/Oder	64
3. Murrche, Kathrin, SC, SSC Neiden	62

Herren-Altersklasse



Standardpistole

Schützenklasse

1. SV 1935 Kriffel, HS	1703
2. SGeS Nastätten, RH	1676
3. SV Hub, Hüttengesäss, HS	1652

Schützenklasse Einzelwertung

1. Reitz, Christian, HS, SV 1935 Kriffel	579
2. Trippel, Stephan, HS, SV Hüttengesäss	568
3. Meyer, Patrick, RH, SGeS Nastätten	567
30. Brückner, Jan, WF, SpSch Reken	539

Herren-Altersklasse Einzelwertung

1. Schlunz, Kai, BD, SC Wolfartsweier	559
---------------------------------------	-----



2. Stubenrauch, Helmut, BY, Coburg	544
3. Hammerbacher, Dieter, BY, Coburg	544
17. Stepputtis, Helmut, WF, PSV Dortmund	533
54. Grieskamp, Albert, WF, Diana Oelde	504

Flinte Trap

Schützenklasse

1. NS, Wurftauben Nesselröden	350
2. BR, SGI Frankfurt/Oder	348
3. TH, FV SSZ Suhl	336
4. WF, SSC Schale	335

Schützenklasse Einzelwertung

1. Latowski, Erik, NS, WT Nesselröden	120
2. Bindrich, Karsten, BR, Frankfurt/Oder	118
3. Rüttgeroth, Stefan, NS, WT Nesselr.	117
6. Köhler, Philipp, WF, SSC Schale	114
16. Meinicke, Hubertus, WF, SSC Schale	112

1. BY, WTC Dachau	345
2. HS, Wurftauben Club Wiesbaden	340
3. SC, Leipziger SGem 1998	335
4. WF, SSC Schale	335

Herren-Altersklasse Einzelwertung

1. Däbel, Steffen, HS, WTC Wiesbaden	122
2. Schleich, Josef-M., BY, WTC Dachau	119
3. Cieplik, Ralf, SC, Leipziger SGem	118
8. Tolles, Herm, WF, SSC Schale	114
13. Schürmann, Karsten, WF, SSC Schale	112

Senioren Einzelwertung

1. Niemietz, Nikolaus, BY, Erlangen	114
2. Wehrmann, Michael, SC, Leipzig	113
3. Nehrhorn, Axel, SB, SGI Bräunlingen	111
10. Thiel, Peter, WF, SSC Schale	109
12. Knake, Friedrich, WF, Team Altona	108

Flinte Doppeltrap

Schützenklasse

1. HS, Wurftauben Club Wiesbaden	400
2. HS, SSV 1953 Viernheim	326
3. SC, Pri SG Schildau	325

Schützenklasse Einzelwertung

1. Low, Andreas, HS, WTC Wiesbaden	143
2. Schanz, Waldemar, HS, Wiesbaden	135
3. Goldbrunner, Michael, BY, Regensburg	129

Damenklasse Einzelwertung

1. Hüsing, Silke, WT, SGI Blaubeuren	87
2. Heidobler, Beate, BY, Teisbach	79
3. Scheibl, Heidi, ND, Itzstedter SV	72

Junioren A Einzelwertung

1. Schifferl, Michael, BY, Regensburg	111
2. Veit, Stefan, BY, SG Haidlfing	110
3. Schumertl, Florian, BY, Herrieden-Wi	109

Herren-Altersklasse

1. HS, Wurftauben Club Wiesbaden	345
2. BY, WTC Dachau	342
3. SC, Sächs. Jagd- u. SV Großdöbritz	341
4. WF, WTC Team Altona	329

Herren-Altersklasse Einzelwertung

1. Hartmann, Christian, BY, WTC Dachau	136
2. Däbel, Steffen, HS, WTC Wiesbaden	129
3. Feykes, Manfred, RH, Aachen 1198	122
11. Schürmann, Karsten, WF, Siegerland	108

Senioren Einzelwertung

1. Wehrmann, Michael, SC, Großdöbritz	123
2. Obenauer, Hansjörg, HS, Wiesbaden	118
3. Zaglauer, Gerhard, BY, PSS München	118
4. Funke, Uwe, WF, WTC Team Altona	117
7. Hapke, Hans-Ludwig, WF, Altona	115
19. Knake, Friedrich, WF, Team Altona	97

8. Nienkerk, Gernot, WF, Team Altona	117
9. Ruthe, Christian, WF, Bad Salzuflen	117
10. Wenzel, Tino, WF, WTC Team Altona	116
11. St. er, Elke, WF, WTC Team Altona	116
12. Cordesmeyer, Frank, WF, SSC Schale	116
17. Augustin, Michael, WF, Team Altona	115
18. Hanken, Erik, WF, WTC Team Altona	114
20. Kurmann, Bernd, WF, Team Altona	113
22. Thale, Dirk, WF, WTC Team Altona	112
25. Jaeger, Bernd, WF, Bad Salzuflen	111
27. Krämer, Daniel, WF, Team Altona	108
28. Voth, Viktor, WF, Bad Salzuflen	106
31. Reineke, Philipp, WF, Bad Salzuflen	99

Damenklasse Einzelwertung

1. Hauff, Vanessa, WT, SGeS Tübingen	72
2. Wenzel, Christine, WF, SSC Schale	72
3. Messerschmidt, Nadine, TH, SSZ Suhl	69

Schüler Einzelwertung

1. Kruse, Moritz, NW, JWC Osterholz	54
2. Huelsen, Lukas, NW, JWC Osterholz	54
3. Ewald, Jan Philipp, BR, Frankfurt/Oder	54

Jugend Einzelwertung

1. Raab, Felix, SC, Großdöbritz	101
2. Blüthgen, Oliver, SC, SSC Neiden	97
3. Meyer, Lukas, ND, JSC Ratzburg	95

Junioren A Einzelwertung

1. Fritze, Tilo, BR, SGI Frankfurt/Oder	118
2. Meyer, Luca, HS, WTC Wiesbaden	115
3. Haaga, Vincent, NW, JWC Osterholz	114
7. Seifert, Simon, WF, SSC Schale	110
11. Brand, Daniel, WF, Bad Salzuflen	98

Junioren B Einzelwertung

1. NW, WTC Oldenburger Münsterland	282
2. SC, Sächs. Jagd- u. SV Großdöbritz	249
3. NS, Hannoverischer Jagdclub	217

Junioren B Einzelwertung

1. Hofmann, Yannik, HS, Wiesbaden	115
2. Hüller, Jörn, NS, WTC Wolfsburg	110
3. Butterer, Paul, TH, FV SSZ Suhl	107
6. Meyer zu Bexten, Felix, WF, Salzuflen	103
7. Meier, Marvin, WF, Bad Salzuflen	102

Junioren B Einzelwertung

1. Quoov, Laura, BR, Pri SGI zu Wittstock	60
2. Kurzer, Franziska, BR, Frankfurt/Oder	59
3. Wißmer, Nele, NS, SV Kaltenweide	53

Herren-Altersklasse

1. NW, JWC Osterholz 1963	327
2. BY, WTC Dachau	324
3. WF, SSC Schale	323
4. WF, WTC Team Altona	322
5. WF, SSC Schale	321

Mit 30 Jahren Erfahrung einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.



VIELE ARGUMENTE, EIN PRODUKT!

ELEKTRONISCHE SCHIESSANLAGEN VON DISAG



Schützeninformationszentrum
Einzigartiges, innovatives und leicht verständliches Bedienkonzept für den Schützen.



Zielbildwechsler
Weltneuheit und nur bei DISAG. Automatischer Zielbildwechsel von Luftgewehr und Luftpistole.



RedDot
Lichtschießen für Kinder voll integriert in die OpticScore Schießanlage.



2. Neuendorf, Dieter, RH, Elkh.-Katzw.	300
3. Riedel, Wilfried, BY, Langenbruck	300
26. Schäfer, Josef, WF, SG Overberge	297
Senioren C Einzelwertung	
1. Berlin, Gertrud, RH, SSV Bad Breisig	300
2. Bohner, Sieglinde, BY, HSG München	298
3. Niederstadt, Ellen, NS, SSV Alfeld	297

Luftpistole - Auflage

Senioren A	
1. BL, Schöneberger SGI 1906	881
2. NS, SV f. Groß- u. Kleinkalibersch	873
3. HS, SV Falke Dasbach 1962	866
21. WF, SGes Heepen	836
Senioren A Einzelwertung	
1. Härter, Martin, BY, Gollmuthhausen	297
2. Drews, Bodo, NS, SV f. G. - u. KK, Sch.	297
3. Eckardt, Andreas, BL, Schöneberg	296
21. Dolger, Norbert, WF, Dortmund	289
36. D necke, Andreas, WF, SGes Heepen	287
64. Katschmarek, Jan, WF, Do-Scharnh.	285
73. Moschke, Lutz, WF, SSV Do-Scharnh.	284
86. Reichel, Reinhard, WF, B.-Br.-Loh	282
93. Fehring, Klaus-Werner, WF, Heepen	282
178. Büscher, Michael, WF, SGes Heepen	267
183. Stepputtis, Helmut, WF, Dortmund	264
Senioren B Einzelwertung	
1. Zakrzewski, Katharina, BD, Karlsruhe	297
2. Küter, Juliane, SB, SSGem Hohberg	292
3. Graf, Brigitte, BD, Karlsruhe	291
60. Rindhage, Ursula, WF, Do-Scharnh.	268

61. Weller, Heidi, WF, SBr Hövelhof	265
62. Moschke, Jutta, WF, Do-Scharnh.	263
Senioren B	
1. BL, Nord-Berliner SGem	870
2. BY, ZSG Bavaria Usernherrn	861
3. WT, SGes Göppingen	855
8. WF, PolSV Dortmund	846
Senioren B Einzelwertung	
1. Rahn, Bernd, BL, Nord-Berliner SGem	296
2. Alkov, Peter, BY, ZSG Usernherrn	290
3. Mau, Wolfgang, NS, SV G. - u. KK, Sch.	290
27. Hirstein, Gerd, WF, SSGr Hirschberg	284
43. Büngener, Gustav, WF, PSV Dortm.	282
62. Gierth, Reinhard, WF, SSV Uphausen	279
84. Lummer, Rudi, WF, SBr Hövelhof	275
92. Böttger, Wilfried, WF, Dortmund	273
Senioren C Einzelwertung	
1. Kaps, Gisela, BR, SGI Cottbus	290
2. Gatz, Christiane, BY, SV München	289
3. Weinreich, Gisela, NS, KK SSV Berge	285
Senioren C Einzelwertung	
1. Rapp, Manfred, WT, SGes Göpingen	292
2. Heinrichs, Dieter, WF, PSV Dortm.	291
3. Baum, Heinrich, HS, Falke Dasbach	290
25. Wichmann, Klaus, WF, NDSB	283
32. Nagel, Willi, WF, SV Niederaden	281
Senioren D Einzelwertung	
1. Prieger, Brigitte, BD, ESG Franconia	284
2. Sonnet, Meta, PF, SG Bad Kreuznach	279
3. Steube, Helga, HS, Hegelsb.-Wellm.	278
7. Czechowicz, Liselotte, WF, Brake-L.	269
14. Sauerländer, Marianne, WF, Brake-L.	256



DM Auflage Dortmund 2014

Treffpunkt: Landesleistungszentrum Dortmund. Dies ist schon altbewährte Tradition und ein fester Termin bei vielen Schützinnen und Schützen. Bei sonnigem und warmem Herbstwetter reisten einige Sportler sogar schon am Donnerstagmittag an. Gegen 14:00 Uhr am Freitag wurden dann die Anmeldung und die Waffenkontrolle geöffnet. Nicht lange und schon hatte sich eine kleine Schlange bis zum Eingang des LLZ Dortmund gebildet. Aber es kam keine schlechte Laune auf, denn der WSB-Verpflegungsshop war auf alles bestens vorbereitet. Mit frischem Kaffee und belegten Brötchen und den Ganggesprächen der Sportler verging die Zeit wie im Fluge. Bis 20:00 Uhr durften die Schützinnen und Schützen auf den Anlagen trainieren und sich an den Stand mit all seinen Facetten gewöhnen.

Gespannt auf die Wettkämpfe der kommenden Tage gingen alle früh zu Bett, um am nächsten Tag hoffentlich Bestleistungen schießen zu können. Der Samstagmorgen startete für die Wettkampfhelfer um 6:30 Uhr mit den einzelnen Mitarbeiterbesprechungen und den Vorbereitungen für den Tag. Ab 07:00 Uhr standen schon die ersten Schützinnen und Schützen zur Waffenkontrolle auf der Matte. Mit acht Durchgängen am Tag legte die Sportleitung ein gut machbares, aber auch straffes Zeitprogramm an den Tag. Doch nur so konnte gewährleistet werden, dass die Zeiten in den Abend nicht zu spät wurden und auch alle Sportler untergebracht werden konnten. Über den gesamten Samstag hinweg konnten sich mehrere Sportler durch das Erringen der Ringzahl 300 für die Finals

qualifizieren und somit die begehrten Mediallen mitkämpfen. Mit nur wenigen leeren Ständen konnte der Samstag sportlich gut über die Bühne gebracht werden. Lediglich ein kleines Manko hatte der Samstag, denn leider belegte die Stadt Dortmund den großen Parkplatz doppelt, sodass einige Schützenschwestern und Schützenbrüder einen kleinen Weg vom nächstgelegenen Parkplatz auf sich nehmen mussten. Für die Unannehmlichkeiten, die von uns nicht zu beeinflussen waren, bitten wir noch einmal ausdrücklich um Entschuldigung. Der Sonntag startete ähnlich wie der Samstag. Es waren die Senioren A über den gesamten Tag dabei, die Besten unter ihnen zu ermitteln. Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren schafften es zahlreiche Schützen ins Finale unter den 300-er-Schützen. Bei den Herren dominierte wie schon im Vorkampf **Peter**

Weinreich auf Position 1 und gewann am Schluss die Goldmedaille. Bei den Damen blieb es bis zum Schluss spannend, doch letzten Endes konnte sich **Sigrid Oster** aus Bayern vor ihren Konkurrentinnen durchsetzen. Nach einer feierlichen Siegerehrung und Grußworten von **Klaus Stallmann** (Präsident des Westfälischen Schützenbundes) und **Jürgen Kohlheim** (Vizepräsident des Deutschen Schützenbundes) wurde die Deutsche Meisterschaft Auflage mit der Deutschen Nationalhymne beendet. Während des gesamten Wochenendes wurden die Sportler wie schon erwähnt vom WSB-Verpflegungsshop versorgt. Auf dem 25m Stand des LLZ Dortmund wurden Bierzeltgarnituren aufgestellt und belegte Brötchen, Snacks, heiße Würstchen, sowie Kaffee, Tee und



Weltmeisterschaften 2014 in Granada

Bei der Eröffnung der 51. Weltmeisterschaften in Granada belegte **Julian Justus** als bester Teilnehmer des Deutschen Schützenbundes in der Disziplin Luftgewehr Herren mit 624,5 Ringen den 17. Platz. **Alexander Thomas** schlug sich in diesem absoluten Weltklassefeld sehr ordentlich und belegte am Ende mit 620,9 Ringen den 47. Platz. **Michael Janker** kam mit 620,1 Zählern auf Rang 55. Im Mannschaftswettbewerb belegte das Team des Deutschen Schützenbundes mit 1865,5 Ringen Platz sieben.

Am zweiten Tag gewannen die Damen mit dem Luftgewehr die erste Medaille für den Deutschen Schützenbund. **Barbara Engleder, Sonja Pfeilschifter** und **Lisa Müller** holten sich den Titel mit 1253,6 Ringen vor China, das auf 1250,5 Ringe kam. Sonja Pfeilschifter verabschiedete sich mit der Bronzemedaille im Einzel und einem gewonnenen Quotenplatz für die Olympischen Spiele in Rio 2016 nach großartiger Karriere aus der Nationalmannschaft, Barbara Engleder wurde Siebte.

Die deutschen Herren konnten im Wettbewerb Freie Pistole nicht in die Entscheidung um Medaillen eingreifen. Mit 556 Ringen war **Florian Schmidt** bester Starter des DSB auf Rang 19. 544 Ringe standen schließlich für **Hans-Jörg Meyer** zu Buche, die den 47. Platz bedeuteten und kurz dahinter kam Michael Heise mit 543 Zählern als 49. Ins Ziel. Im Mannschaftswettbewerb belegte das deutsche Team mit 1650 Ringen Platz elf.

Im gleichen Wettbewerb waren die deutschen Junioren vom Finale ebenfalls weit entfernt. Mit 528 Ringen und dem 34. Platz war **Cedric Cammann** bester deutscher Teilnehmer. Kurz dahinter belegte **Matthias Holderried** mit 524 Zählern Rang 37 und **Johann Walsler** komplettierte das Nachwuchs-Trio des Deutschen Schützenbundes mit 498 Ringen und dem 47. Platz. Der neue Weltmeister heißt **An-**

drei Pochepko der mit neuem Junioren-Finalweltrekord von 193,6 Ringen die Goldmedaille gewann. Die DSB-Junioren wurden mit der Mannschaft mit 1550 Ringen Neunzehnte.

In den Wettbewerben Trap und Laufende Scheibe 50 Meter bei der WM in Granada konnten sich die Deutschen Schützen nicht auf den vorderen Rängen platzieren. Als bester DSB-Teilnehmer bei den Herren schaffte es **Karsten Bindrich** in der Flintendisziplin mit 122 Treffern auf Rang 16. **Paul Pigorsch** kam mit 119 getroffenen Zielen auf den 57. Platz und **Erik Latowski** belegte mit 118 Treffern Rang 61.

Monika Karsch hat mit der Sportpistole den sechsten Rang bei den Weltmeisterschaften in Granada erzielt. Die Regensburgerin kam im Halbfinale auf 14 Treffer und verpasste die Qualifikation um Bronze nur um zwei Treffer. **Stefanie Thurmann** kam mit 575 Zählern auf Rang 33. Die Brandenburgerin hatte 287 Ringe im Präzisionsdurchgang und 288 Ringe im Duellmodus erzielt. Auf ebenfalls 575 Zähler kam **Munkhbayar Dorjsuren** die 288 Ringe im Präzisions- sowie 287 Zähler im Duelldurchgang auf dem Konto hatte. Für sie bedeutete das Ergebnis Platz 35. Um nur einen Ring



verpasste das Trio des Deutschen Schützenbundes die Medaillen im Mannschaftswettbewerb. Auch bei den Juniorinnen konnte eine deutsche Schützin nach dem Vorkampf unter die besten Acht kommen. **Michelle Skeries** erzielte 573 Ringe in der Qualifikation und kam als Fünfte in das Halbfinale. Dort geriet sie nach einer Auftaktserie von einem Treffer, zwei weiteren Durchgängen mit jeweils zwei Treffern doch schnell in die hinteren Regionen. Eine weitere Serie mit nur einem Treffer und zum Schluss noch einmal eine gute Serie mit vier Treffern konnten den siebten Rang mit insgesamt zehn Treffern nicht mehr verhindern. **Doreen Vennekamp** belegte mit 571 Zähl-

ern Rang elf und **Bianca Wimmer** wurde am Ende mit 555 Ringen auf dem 35. Platz notiert. Das deutsche Team belegte mit 1699 Ringen den siebten Platz.

Eine faustdicke Überraschung gab es bei den Gewehr-Herren. Das deutsche Team mit dem „Welt-schützen des Jahres 2013“, **Henri Junghänel, Daniel Brodmeier** und **Maik Eckhardt** wurde im Liegendwettbewerb mit dem Kleinkalibergewehr in der Elimination nur 20. mit 1856,4 Ringen.

Die zweite Einzelmedaille für den Deutschen Schützenbund und einen weiteren Quotenplatz für die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro hat Daniel Brodmeier im Wettbewerb Liegend-schießen



mit dem Kleinkalibergewehr gewonnen. Nach 208,6 Ringen im Finale musste er nur **Warren Potent** den Vorrtritt lassen, der mit 210,0 Ringen neuer Weltmeister wurde. Henri Junghänel zeigte einen guten Wettkampf, lag zu Beginn im vorderen Mittelfeld, steigerte sich dann im vierten und fünften Durchgang unter die besten Acht und hatte durchaus Finalchancen, bevor eine 9,4 im 56. Schuss ihn aus den Top-Platzierungen warf. Maik Eckhardt, der dritte Starter des Deutschen Schützenbundes in dieser Disziplin, hatte sich nicht für den Vorkampf qualifiziert.

Die erste Goldmedaille in einem Einzelwettbewerb holte sich bei den Weltmeisterschaften Sportschießen in Granada **Alexander Kindig** im Wettbewerb Luftpistole der Junioren. Der junge Nachwuchsschütze des DSB bezwang in einem höchstspannenden Finale mit 199,1 Ringen **Boram Choe**, der mit 198,7 Ringen Silber gewann. Mit seinem Finalergebnis wäre er übrigens bei den Herren Zweiter geworden. **Erik Lohnke** wurde mit 557 Ringen 51., Johann Walser folgte mit 555 Zählern auf Rang 54. Der Mannschaftswettbewerb ging an Lettland (1718 Ringe) vor China (1714 Ringe) und Südkorea (1710 Ringe). Deutschland wurde Zehnter mit 1692 Ringen.

Bei den Herren konnte sich mit der Luftpistole kein DSB-Teilnehmer für das Finale qualifizieren. **Philipp Käfer** erreichte mit 575 Ringen den 41. Platz. **Christian Reitz** kam mit

570 Zählern auf Rang 69. und **Philipp Grimm** wurde mit 569 Zählern auf dem 71. Rang notiert.

Die deutschen Schützinnen mit dem Sportgewehr haben den Mannschaftswettbewerb gewonnen und damit eine weitere Medaille für den DSB geholt. In der Besetzung Barbara Engleder **Eva Rösken** und **Beate Gauß** erzielten sie mit 1750 Ringen einen neuen Weltrekord. Das DSB-Trio um Bundestrainer **Claus-Dieter Roth** verbesserte damit die alte Bestleistung, die das Team aus China bei den Weltmeisterschaften 2010 in München erzielt hatte gleich um zehn Ringe.

Im Anschluss daran gewann Beate Gauß die Goldmedaille mit dem Sportgewehr. Nach einem äußerst spannenden Finale siegte die 30-jährige Sportsoldatin mit 456,6 Ringen vor **Snjezana Pejcić** mit 455,1 Zählern und **Malin Westerheim** mit 444,7 Ringen. Natürlich gewann sie mit dem Titel auch einen weiteren Quotenplatz für die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro. Barbara Engleder und Eva Rösken verpassten knapp das Finale.

Im Wettbewerb der Damen mit der Luftpistole kam keine deutsche Schützin unter die besten Acht. Stefanie Thurmann war mit 379 Ringen und dem 28. Platz beste Teilnehmerin des Deutschen Schützenbundes. Munkhbayar Dorjsuren beendete mit einem Ring weniger ihre Qualifikation und kam auf Platz 34, während für **Antje Noeske** am Ende mit 372 Zählern Rang 76 herausprang. Auch die Juniorinnen des Deutschen Schützenbundes konnten mit der Luftpistole nicht auf die vordersten Plätze kommen. **Josefin Eder** war mit dem 24. Rang und 374 Ringen beste DSB-Nachwuchsschützin. **Carina Wimmer** belegte Rang 44 mit 366 Zählern und ihre Schwester **Bianca Wimmer** kam mit 362 Ringen und Platz 52 ins Ziel.

Katrin Quooß und die deutsche Damenmannschaft Trap haben die

Goldmedaille gewonnen. **Jana Beckmann** belegte den vierten Rang im Einzelwettbewerb. In der Besetzung Jana Beckmann **Christiane Göhring** und Katrin Quooß gelang dem Trio des Deutschen Schützenbundes mit eingestelltem Weltrekord von 214 Treffern ein weiterer Riesenerfolg in dieser Disziplin.

Jana Beckmann startete ausgezeichnet in den Vorkampf hinein. 25 Treffer standen nach der ersten Runde auf der Anzeigetafel und genau das gleiche Optimalergebnis schaffte die Magdeburgerin dann auch in Serie zwei. Im dritten und letzten Durchgang ließ sie zwei Scheiben unbeschädigt passieren, kam aber mit 73 Treffern als Qualifikations-Dritte sicher in die Vorrundrunde.

Bei den 51. Weltmeisterschaften Sportschießen in Granada war der siebte Tag mit Medaillen und Weltrekorden gepflastert. **Oliver Geis** gewann im Einzelwettbewerb mit der Schnellfeuerpistole Silber und mit der deutschen Mannschaft Gold. Darüber hinaus sichert er dem DSB den fünften olympischen Quotenplatz. Christian Reitz wurde Sechster.

Bei den Junioren war **Lucas Jourdan** mit 564 Ringen und Platz zwölf bester Deutscher. **Adrian Durbavac** folgte mit 562 Zählern und Rang 14 und **Florian Thünemann** kam mit 551 Ringen auf den 20. Platz. Das deutsche Team wurde mit 1677 Ringen Vierter.

Im ersten Finale des Tages gewann **Selina Gschwandtner** die Bronze-medaille mit 185,0 Ringen im Finale des Wettbewerbs Luftpistole. **Nina-Laura Kreutzer** stand ebenfalls im Finale und wurde mit 121,9 Ringen Sechste, während **Charleen Bänisch** mit 412,3 Ringen den 24. Platz im Vorkampf belegte. Mit 1246,5 Ringen schossen die deutschen Juniorinnen einen neuen Mannschaftsweltrekord und gewannen damit auch die Goldmedaille in der Teamwertung. Das Selfie auf dem Goldpodest durfte dann nicht fehlen.

In der Elimination des nichtolympischen Liegendschießens



der Damen erzielte die neue Sportgewehr-Weltmeisterin, Beate Gauß einen neuen Weltrekord mit 628,5 Ringen. In der Besetzung Beate Gauß, Barbara Engleder und **Isabella Straub** gewannen die Teilnehmerinnen des Deutschen Schützenbundes die Mannschaftsgoldmedaille und stellten mit 1869,6 Ringen ebenfalls einen neuen Weltrekord auf.

Beate Gauß sicherte sich die vierte Goldmedaille. Die 30-jährige



Sportsoldatin war mit ihren 626,9 Ringen im nichtolympischen Liegendschießen der Damen nicht zu bezwingen und stand nach dem Einzeltitel im Wettbewerb Sportgewehr und den beiden Mannschaftstiteln Sportgewehr und Liegendschießen in der deutschen Erfolgsrangliste bei dieser Veranstaltung ganz oben.

Die deutschen Juniorinnen konnten mit den Erfolgen der Damen nicht ganz mithalten, platzierten sich aber geschlossen im vorderen Mittelfeld. **Jolyn Beer** war mit Platz 14 und 615,8 Ringen beste Starterin des Deutschen Schützenbundes. Knapp dahinter **Pamela Bindel** mit 615,5 Zählern und Rang 17 und nur einen Platz dahinter **Patricia Piepjohn** mit 615,1 Ringen.

Im Skeetwettbewerb der Damen ruhten zum Schluss die Hoffnungen der deutschen Anhänger auf **Vanessa Hauff** denn die viermalige Weltmeisterin und Titelverteidigerin **Christine Wenzel** konnte sich

nicht auf den vorderen Rängen platzieren. **Vanessa Hauff** belegte letzten Endes Platz 23. Das deutsche Team kam mit 202 Treffern auf Rang sieben.

Eine starke Vorstellung zeigte bei den Juniorinnen **Katrin Wieslhuber**, die 24, 20 und 23 Treffer im Vorkampf erzielte und mit insgesamt 67 getroffenen Scheiben als Fünfte in das Halbfinale einzog. Durch zwei Fehler der jungen Deutschen gewann die Amerikanerin mit 13:12 das Goldfinale.

Christoph Kaulich gewinnt nach einem höchstspannenden Finale mit neuem Juniorenweltrekord von 207,6 Ringen im Stechen gegen **Alexis Reynaud** die Goldmedaille im Wettbewerb Liegendschießen. In der Besetzung **Christoph Kaulich**, **André Link** und **Mario Nittel** gewann das DSB-Trio mit neuem Weltrekord von 1856,6 Ringen auch den Mannschaftstitel. **Christian Reitz** holte in der nichtolympischen Disziplin Standardpistole eine weitere Medaille für den

Deutschen Schützenbund. Der Olympiaschütze von London 2012 mit der Schnellfeuerpistole erzielte 573 Ringe und musste nur den neuen Weltmeister **Yusuf Dikec** mit 581 Ringen und **Joao Costa** mit 577 Zählern den Vortritt lassen.

Eva Rösken hat im Gewehr-Liegendwettbewerb über die 300-Meter-Distanz bei den 51. Weltmeisterschaften Sportschießen in Granada im Einzel und mit der deutschen Mannschaft die Silbermedaille gewonnen. Mit 592 Ringen musste die 30-jährige Sportsoldatin nur **Charlotte Jakobsen** den Vortritt lassen, die mit ihren 593 Zählern den Weltmeistertitel in diesem Wettbewerb gewann. In der Besetzung **Eva Rösken**, **Gudrun Wittmann** und **Sandra Georg** lag das Team von Trainer **Rudi Krenn** nur drei Ringe hinter Schweden, dessen Schützinnen mit 1769 Ringen neue Weltmeisterinnen wurden.

Mit 1736 Ringen gewann das DSB-Trio der Juniorinnen im Wettbewerb Sportgewehr die Goldmedaille im Teamwettbewerb. In der Besetzung **Selina Gschwandtner**, **Nina-Laura**

WM GRANADA 2014

Weltmeister schossen Gehmann



nur über den Fachhandel erhältlich



Gehmann GmbH & Co. KG

Karlstraße 40, 76133 Karlsruhe
Tel.: 0721 24545
Fax: 0721 29888
E-Mail: info@gehmann.com
Internet: www.gehmann.com



Kreutzer und **Jolyn Beer** verwiesen die deutschen Schützinnen bei der einzigen Entscheidung des Tages die jungen Schweizerinnen mit 1735 Zählern auf den Silberrang. Dritter wurde das Team aus China, das mit 1731 Ringen die Bronze-medaille gewann.

Im Einzelwettbewerb gewann **Selina Gschwandtner** die Bronze-medaille.

Am letzten Tag der 51. Weltmeisterschaften Sportschießen in Granada wurde **André Link** mit neuem Finalweltrekord von 456,1 Ringen Weltmeister im Wettbewerb Freie Waffe bei den Junioren. Eine weitere Goldmedaille ging an **Eva Rösken** mit dem Sportgewehr der Damen über die nichtolympische 300-Meter-Distanz.

Darüber hinaus erzielten die deutschen Gewehr-Junioren mit 3483 Ringen die Silbermedaille mit der Mannschaft.

Mit den beiden Finals im Skeetschießen der Herren und der Junioren wurden die 51. Weltmeisterschaften Sportschießen in Granada abgeschlossen. Mit 121 Treffern

hatte **Felix Haase** bei den Junioren als Zweiter nach dem Vorkampf das Halbfinale der besten Sechs erreicht. Nach einem verlorenen Stechen um den Finaleintritt zum Goldfinale und einem weiteren verlorenen Shoot-off im Bronzefinale wurde er letztlich Vierter.

In der Mannschaftswertung belegten die deutschen Junioren mit 342 Treffern den fünften Rang. Im Skeetschießen der Herren war **Sven Korte** lange Zeit auf Finalkurs. Nach zwei Serien von 24 Treffern zu Beginn des Vorkampfes und zwei weiteren optimalen Durchgängen von 25 getroffenen Scheiben lag der Westfale vor der letzten Runde mit 98 Treffern ganz vorne.

Die abschließende Serie von 22 Treffern ließen den 24-jährigen Weltmeisterschaftsfünften von Lima (Peru) 2013 jedoch zurückfallen. Am Ende belegte er mit insgesamt 120 Treffern den 21. Rang.

Quelle: dsb ÖA

Leitlinien

1. Die Sportförderstiftung WSB21 sieht einen wesentlichen Sinn ihrer Tätigkeit darin, in einer leistungsorientierten Gesellschaft Eliten zu fördern und sportliche Höchstleistungen zu ermöglichen.

2. Die Sportförderstiftung WSB21 ist gleichzeitig davon überzeugt, dass – über die sportliche Karriere hinaus – Leistungssportler nur dann zu beständigen Persönlichkeiten reifen und zudem Leitbilder der Gesellschaft werden können, wenn sie in Training, Wettkampf und im Umgang mit anderen Menschen bewusst und konsequent die Ideale und Prinzipien des Sports zu achten und zu verteidigen lernen.

3. Die Sportförderstiftung WSB21 sieht den Sport auf allen Leistungsebenen als eine Lebensschule an, in der sich Toleranz, soziales Miteinander und Auseinandersetzung in Respekt vor den Regeln trainieren lässt.

4. Die Sportförderstiftung WSB21 entnimmt diesen Überzeugungen Legitimation für ihre eigene Arbeit. Sie anerkennt die positive Ausstrahlung von Eliten auf die Gesellschaft, sieht aber auch in den sozialen und gemeinschaftsbildenden Eigenschaften des Sports eine wesentliche Rechtfertigung für das von ihr erbetene Engagement von Wirtschaft und Politik im Sport.

5. Die Sportförderstiftung WSB21 weist in einer Zeit des Wertewandels die von ihr geförderten Athleten eindringlich darauf hin, dass sie auf ihrem von der Sportförderstiftung WSB21 geförderten Weg zu Spitzenleistungen die idealen Werte des Sports zu achten und zu verteidigen haben.

6. Die Sportförderstiftung WSB21 erwartet von jedem geförderten Athleten, dass er – unabhängig von legitimen finanziellen Entschädigungen – als Botschafter einer Idee auftritt, die ihre Stärke, ihre Existenzberechtigung, ihre Förderungswürdigkeit und ihre menschenverbindende Kraft nur aus ihren tatsächlich praktizierten Idealen schöpfen kann.

7. Die Annahme einer Förderung durch die Sportförderstiftung WSB21 bedeutet deswegen nicht nur materielle Unterstützung. Sie beinhaltet auch ausdrücklich die Verpflichtung, ein fairer Sportler zu sein, die Regeln zu achten, Kameradschaft und Solidarität zu üben, in Anstand zu verlieren, in Bescheidenheit zu gewinnen und der Versuchung zu widerstehen, den Gegner zu betrügen oder den Schiedsrichter zu täuschen.

8. In Mitverantwortung für den Schutz der idealen Werte im Sport wird die Sportförderstiftung WSB21 alle mit ihr verbundenen Athleten auf dieses Leitbild verpflichten. Sie wird bei Verstößen eines Sportlers gegen diese Grundsätze diesen gemeinsam mit dem zuständigen Fachverband auf seine eingegangene Verpflichtung hinweisen, ihn anhören und ihn bei groben oder wiederholten Verstößen ganz oder teilweise von der Förderung ausschließen.



Sie haben noch weitere Fragen? Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine Email:

WSB21-Hotline: 0231 / 861060-21, E-Mail: wsb21@wsb-office.de Internet: www.wsb21.de

HELFEN SIE JETZT - WERDEN SIE STIFTER!

... durch Überweisung auf das Konto 1221000 bei der Sparkasse Dortmund, BLZ 440 501 99

... oder senden Sie Ihren Spendenabschnitt an:

WSB21, Eberstraße 30, 44145 Dortmund



Meine Spende / Zustiftung

- Hiermit ermächtige ich die **Sportförderstiftung WSB21** (Steuernummer 316/5927/1933) einmalig _____ Euro als
- Zustiftung /
- Spende von meinem Konto einzuziehen.
Bitte beachten: Mindesthöhe einer Zustiftung sind 100 Euro! (Sollte das Konto nicht die nötige Deckung aufweisen, ist das kontoführende Kreditinstitut nicht verpflichtet, dem Abbuchungsauftrag zu entsprechen.)
- Ich bin mit der Veröffentlichung meines Namens oder meiner Bezeichnung in allen Medien einverstanden. (Bitte Zutreffendes ankreuzen)

Vorname, Name oder Bezeichnung: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon: _____

Email: _____

Kontoinhaber (falls abweichend): _____

Name der Bank: _____

Kontonummer: _____

Bankleitzahl: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift _____

Endkampf Jugend- verbands- runde in Suhl

Am Freitag, 8. August 2014, brach die WSB-Delegation unter Leitung unseres Pistolentrainers **Hans Bohne** nach Suhl auf. Nachdem am Freitag die Möglichkeit zum Training bestand, starteten unsere zwei Bogensportler nach einem ausgiebigen Frühstück als Erste gut erholt in den Wettkampf und sicherten sich unter ihren Mitkonkurrenten einen ersten und einen zweiten Platz. Danach hieß es für unsere zwei Pistoleros in der Disziplin Luftpistole alles zu geben. **Justin Röhm** errang letzten Endes einen guten fünften Platz



mit einer Ringzahl von 365 und **Jan-Hendrik Waldvogt** belegte mit 363 Ringen den achten Platz. Im Luftgewehr konnten unsere Westfälischen Starter mit der Mannschaft den zweiten Platz belegen. Aber nicht nur hier sondern auch in den KK-Disziplinen belegten die Sportler hervorragende Platzierungen. Mit 392 Ringen errang **Andrea Saße-Middelhoff** den vierten Platz im Luftgewehr, **Christin Peitz** mit 388 Ringen den achten Platz. **Denise Pahlberg** holte in ihrer Altersgruppe die Bronzemedaille im Luftgewehr mit 394 Ringen und den zweiten Platz beim KK 3x20 mit 678 Ringen. Zum späten Nachmittag mussten die Delegationsleiter der Landesverbände für ihre Mannschaft alles geben. In der Disziplin Flinte konnte Hans Bohne mit 2 von 5 Treffern

zufrieden sein. Damit belegte er im Ranking einen geteilten dritten Platz.

Am Sonntag konnte Jan-Hendrik Waldvogt sich noch einmal über gute Platzierungen den Top Ten mit der Sportpistole freuen und das Westfälische Team begab sich

nach der Siegerehrung gut gelaunt auf den Heimweg nach Dortmund. Alle freuen sich schon auf die kommende Jugendverbandsrunde und wollen mit einem noch größeren Team den Kampf um die Medaillen fortsetzen.

Text: ps, Fotos: Christoph Strauss





Lars-Derek Hoffmann konnte sich bei der diesjährigen JVR die Goldmedaille bei den Junioren sichern. Daniel Hülsmann holte sich die Silbermedaille. Somit haben von zwei mitgefahrenden Bogenschützen zwei eine Medaille geholt - Eine Ausbeute von 100%. Herzlichen Glückwunsch!

Huckarder Sommer-Biathletin überzeugt auch international in Tschechien

Jana Landwehr holt 1x Gold und 2x Bronze in Letohrad

Bei den Tschechischen Meisterschaften in Letohrad überzeugte die Huckarderin Jana Landwehr einmal mehr mit einer stabilen Lauf- und Schießform. Beim Sprint über 3km auf einer selektiven Cross-Strecke konnte Sie die Deutsche Meisterin im KK Sprint, Annika Schlegel, aus dem Saarland trotz 3 Schießfehlern hinter sich lassen und lag im Ziel mit nur knapp 13 Sekunden Rückstand auf die Führende der Juniorinnenklasse, die nur 1 Schießfehler hatte auf Platz 3 und sicherte sich so ihren ersten internationalen Treppchenerfolg mit dem KK-Biathlon-Gewehr an ihrem 19. Geburtstag.

Und da der Tag so gut begonnen hatte, legte Sie in einer Team-Sprint-Staffel, die am Nachmittag ausgetragen wurde gleich noch einmal nach und erreichte mit Ihrer Team-Sprint-Kollegin Annika Schlegel (Saarland) in dem gemeinsam mit den Damen ausgetragenen Rennen wieder Platz 3. Gewonnen hat hier die Staffel mit der Europameisterin Judith Wagner (SV Starzach) und Grit Otto.

Der Start des sonntäglichen Rennens im Massenstart wurde auf Grund von dichtem Bodennebel erst einmal verschoben. Unbeeindruckt davon behielten die deutschen Teilnehmer dennoch den Durchblick: Gemeinsam mit den Damen gingen die Juniorinnen ins

Rennen und erlebten ein höllisches Anfangstempo, welches durch die Damen um die Deutsche Judith Wagner und der Tschechin Pavla Schorna-Matyasova von Beginn an hoch gehalten wurde. Von den Juniorinnen konnten da zunächst nur die Westfälin Jana Landwehr und Ihre Saarländische Team-Kollegin Annika Schlegel folgen. Nach dem ersten Liegendschießen mit 0 Fehlern für Annika und 1 für Jana zog sich das Feld der Juniorinnen weiter auseinander. Im 2. Schießen drehte Jana den Spieß um und konnte fehlerfrei auf die 3. Laufrunde gehen. Annähernd gleichauf kamen die beiden deutschen Mädels dann zum 3. Schießen. Hier setzte Jana durch ein schnelles und sicheres Stehendschießen mit zunächst 4 Treffern in Folge Akzente, so dass Annika unter Druck 3 Fehler schoss. Nun konnte Jana in der letzten Runde das Tempo selbst bestimmen und lies mit nur einem Fehler im letzten stehenden Anschlag nichts mehr anbrennen und sicherte sich so den verdienten Sieg vor Ihrer Kollegin Annika. In der Damenklasse hat die Württembergerin Judith Wagner ebenfalls nichts anbrennen lassen und wurde, wie schon tags zuvor, wieder erste.

Text & Fotos:
Klaus Landwehr





DM Sommerbiathlon in Frankenhain

Jana Landwehr (BSGi Huckarde) gewinnt **Doppel-GOLD** (Sprintrennen & Massenstart)

Platz 6 für **Simon Jung** (SC Rotenstein), großartiger Platz 3 (Bronze) für **Jeanne Zwar** (SC Rotenstein), Platz 5 für **Pascal Schwarz** in der Jugendklasse und **Simon Jung** bei den Junioren (beide SC Rotenstein) runden eine gelungene Deutsche Meisterschaft ab.

Der geplante Saisonhöhepunkt mit der auch in diesem Jahr getrennt durchgeführten KK-Sommerbiathlon DM lag eigentlich bereits hinter ihr und so hatte **Jana Landwehr** noch am Morgen geäußert: „Dieses Wochenende fühlt sich gar nicht an wie eine DM“ und so bestand zunächst wenig Hoffnung, dass überhaupt eine Medaille für die KK-Trophysiegerin 2014 im heutigen LG-Sprint möglich sei, denn zeitgleich mit ihr ging die diesjährige KK DM-Sprint-Siegerin **Annika Schlegel** (Biathlonteam Saar) in dieses als Doppelstart ausgetragene Sprintrennen über 3 km mit 2 Schießeinlagen (liegend, stehend). Ebenso war auch die restliche Juniorinnen-Elite Deutschlands fast vollständig am Start. Schon von Beginn an wurde das Rennen durch die DSB-Kaderathletin **Lisa Kellermann** und **Anja Fischer** (beide Württemberg) extrem schnell eröffnet, so dass diese auf der ersten Runde zunächst eine Spitzenzeit vorlegen konnten aber auch mussten, denn sowohl Annika Schlegel, die das Rennen

ebenfalls extrem schnell begann, als auch Jana Landwehr, die diese nicht zu weit wegziehen lassen wollte, setzen in diesem Fernduell mit den schnellen Württembergerinnen deutliche Akzente. Nach dem ersten Schießen konnte sich



Jana (0 Fehler) knapp vor Annika (1 Fehler) setzen und hielt diesen Vorsprung auch in der 2. Laufrunde dieses sehr anspruchsvollen Kurses. Mit einem Vorsprung von wenigen Sekunden kam Jana zum zweiten Schießen. Dieses begann sie sehr konzentriert und sicher aber auch langsam, blieb aber wieder fehlerfrei und konnte sich so vor Annika Schlegel behaupten, die sich einen weiteren Fehler leistete. Lisa Kellermann ließ drei Scheiben



stehen, lieferte jedoch eine furiose Schlussrunde ab, so dass es auf der letzten Runde richtig eng wurde. Unter Mithilfe aller westfälischen Betreuer, die an den entscheidenden Streckenstellen für die nötige Anfeuerung sorgten, gelang es Jana den knappen aber entschiedenen Vorsprung von 12 bzw. 15 Sekunden auf Annika und Lisa ins Ziel zu retten und sicherte somit eine weitere Goldmedaille für sich und Westfalen. Jeanne Zwar (SC

Rotenstein) sicherte sich in diesem schnellen Rennen noch Platz 7 und auch **Nadine Römer** (SC Wilzenberg) erreichte bei ihrer 1. DM einen guten 14. Platz. Eine weitere gute Platzierung erreichte Simon Jung (SC Rotenstein) mit Platz 6 in der Klasse der männlichen Junioren. **Erik Jung** (SC Rotenstein) wurde 9. und **Kai Kroll** (BSV Aplerbeck) rettete sich nach einem Sturz immer noch auf Platz 24. Bei der weiblichen

Jugend erreichte **Frederike Grah** (BSGi Huckarde) nach erneut toller Schießleistung mit 0,1 wieder ein Top Ten Panzerung und **Konstanze Rosky** (auch Huckarde) wurde 12. Pascal Schwarz (SC Rotenstein) lag am Ende im Ziel mit nur knapp 17 Sekunden Rückstand auf Platz 8! Auch bei der männlichen Jugend ging es also sehr eng zu. **Niklas Sommer** (SC Wilzenberg) wurde 14. Und **Niklas Krinke** (SC Rotenstein) 31. In der Schülerklasse belegte **Leon Ostermann** Platz 17 und **Henry Bergmann** (Beide SC Rotenstein) Platz 19.

Die Taktik hieß: „keine Taktik!“ – So wurden die nach dem Sprintrennen favorisierten Athletinnen von ihren jeweiligen Betreuern aus dem Saarland und Westfalen in der Ju-

niorinnenklasse für den Massenstart eingeschworen, denn direkt ca. 200m nach dem Start geht es auf eine sehr schmale und mit Wurzeln gespickte Laufstrecke mit steile Abhängen und ebenso steilen und langen Anstiegen, so dass Positionskämpfe im Rennen unweigerlich viel Kraft kosten und auch Stürze dann einen frühen Rückstand oder gar das Aus bedeuten können. Aus der Papierform des ersten Tages ergab sich daher für die erste Laufrunde dieses hochkarätig besetzten Massenstarts für die Juniorinnen aus Huckarde und Rotenstein (Jana Landwehr und Jeanne Zwar) eigentlich nur, sich aus allem rauszuhalten und den Kontakt zu den läuferisch stärkeren Starterinnen Annika Schlegel

(Saarland) und Lisa Kellermann sowie Anja Fischer (Beide Württemberg) zu halten.

Daher war es aus westfälischer Sicht sehr erstaunlich, dass bereits am Start Jana Landwehr (BSG Huckarde) gemeinsam mit Anja Fischer (SG Ennetach) die Initiative übernahm und das Feld in den Wald auf die Strecke führte. So kamen die Athletinnen dann kurz hintereinander zum ersten Schießen, bei dem Anja Fischer überraschend „0“ schoss und die andern Beiden jeweils 1 Scheibe stehen ließen. Mit diesem Abstand kamen die Mädels auch zum 2. Schießen, in dem Jana den Spieß umdrehen konnte und diesmal bei einem Fehler von Anja fehlerfrei blieb. Annika leistete sich 2 Fehler und musste ein wenig abreißen lassen, blieb aber auf Grund der guten Lauf-Performance immer noch in Schlagdistanz.

Das 3. Schießen brachte dann die Vorentscheidung: Anja Fischer leistete sich in Ihrem Angstanschlag gleich 4 Fehler und hatte mit dem Ausgang des Rennens zunächst nun nichts mehr zu tun. Jana Landwehr schoss wiederum konzentriert langsam, hatte aber nur 1 Fehler und Annika leistete sich wieder 2 Fehler. Somit konnte Jana sicher als Erste auf die vorletzte Runde gehen und überzeugte erneut in ihrer letzten Schießeinlage mit 0 Fehlern, so dass Sie auf der letzten Runde ungefährdet die wieder einmal tolle Unterstützung und den Applaus der Zuschauer genießen konnte und mit westfälischer Fahne die Ziellinie mit Ihrem nun insgesamt 4 DM Einzeltitel erreichte. In Ihrem „Windschatten“ hat sich die SC-Rotensteinerin Jeanne Zwar mit jedem Schießen zunächst fast unbemerkt näher herangearbeitet,

lag nach dem 3. Schießen schon auf Platz 6 und blieb auch im letzten Schießen fehlerfrei, so dass sie die übrigen Spitzenläufer düpierte und schon als 3. auf die letzte Runde ging. In einem besonderen Kraftakt rettet sie diesen Vorsprung auf der letzten Runde und überraschte alle und vor allem sich selbst mit dem 3. Platz im Ziel. Sie hatte sich mit Ihrem konstant guten Schießen um 4 Plätze gegenüber dem Sprintrennen verbessert und hat nach Ihrem Staffel-Silber aus dem letzten Jahr nun noch eine DM Einzel-Medaille gewonnen.

Für den Staffel-Wettbewerb ließ das bisher unerwartet gute Abschneiden der Westfalen noch auf eine Staffel-Medaille bei den Juniorinnen hoffen. Jana und Jeanne starteten gemeinsam mit der jugendlichen Frederike Grah, die wieder mit einem überragenden Schießen ein sehr guter 9. Platz im stark besetzten Feld der weiblichen Junioren gelang Simon Jung (SC Rotenstein) mit einem erneut guten Schießen (2,0,0,1) trotz einer Verletzung auf der Letzten Laufrunde noch ein sehr guter 5. Platz mit nur rund 31 Sek. Rückstand auf einen Medaillenrang und auch Pascal Schwarz (SC Rotenstein) konnte an seine gute Form vom Vortrag anknüpfen und erreichte in seiner Klasse (Jugend) ebenfalls eine hervorragenden Platz 5. Auch dieser Staffel (mit Eric Jung, Pascal Schwarz und Simon Jung) wurden beim abschließenden Staffeltwettkampf durchaus Außenseiterchancen auf eine Medaille zugetraut. Kai Kroll (BSV Aplerbeck), zuvor noch vom Sturzpfech verfolgt, konnte sich um 9 Plätze verbessern und wurde 15.



Staffeltag: GOLD für die Junioren-Mädels/BRONZE für die Jungs – Jana Landwehr gewinnt ihr 3. Gold gemeinsam mit Frederike Grah und Jeanne Zwar

Jana Landwehr vergoldet sich ihre DM mit dem 3. Gold im 3. Rennen, **Jeanne Zwar** mit ihrer 2. Medaille und auch die männlichen Junioren sichern sich die Bronzemedaille – Ein unerwarteter Abschluss der DM Sommerbiathlon Luftgewehr (Schüler-Jugend-Junioren)

Zum Abschluss der Sommerbiathlon DM am 7. 9. 2014 wurden tra-

ditionell die Staffel-Wettbewerbe ausgetragen. Nach den bisherigen positiven Ergebnissen vom Freitag und Samstag wurden die Erwartungen schon höher angesetzt und vom Landesreferenten **Reinhard Altmeyer** und Landestrainer **Jan Chomse** das Tages-Ziel von vielleicht 2 Bronzemedailles für die 4 aus Westfalen startenden Mannschaften ausgegeben, da die star-

ken Landesverbände aus Württemberg, Bayern und Niedersachsen in der Regel nicht zu schlagen sind. Ebenso traditionell starteten zunächst die Schülerstaffeln, in der die Mannschaft aus Westfalen mit einer gemischten Staffel aus Jungen und Mädchen mit den Startern **Henry Bergmann**, **Svenja Heßberg** und **Leon Ostermann** (Alle SC Rotenstein) an den Start ging. In diesem starken Starterfeld hatte diese Staffel auch nur eine Außenseiterchance: Furios starteten die ersten Läufer auf die kurze (500m) aber nicht minder anspruchsvolle 1. Laufrunde. Leider mußte Henry bereits nach dem ersten Schießen mit 2 Strafrunden Federn lassen, konnte aber nach fehlerlosen 2. Schießen dennoch die Staffel überraschend auf Platz 5 liegend an Svenja Heßberg übergeben. Diese lief ein super Rennen und leistete sich auch am Schießstand keine Strafrunden, konnte aber gegen die schnellen Jungs der anderen Staffeln nichts ausrichten und übergab dann auf Platz 8 liegend an Leon Ostermann. Auch dieser mußte leider auch beim ersten Schießen 2 Strafrunden akzeptieren und konnte daher nicht wieder weiter nach vorn aufschließen. Dennoch wurde in der Gesamtabrechnung mit Platz 8 der beste Platz einer gemischten Mannschaft erreicht und das ist bei einem Starterfeld von 18 Staffeln aller Achtung Wert!

Da die Staffeln auf Grund der Vortagesergebnisse erfolgsorientiert aufgestellt wurden und somit die schnellen männlichen und weiblichen Jugendlichen zusammen mit den Junioren und Juniorinnen ebenfalls gemischte Staffeln gebildet wurden, gingen in der Jugendklasse keine westfälischen Mannschaften an den Start. Leider hatte sich tags zuvor der schnelle Simon Jung verletzt und konnte daher in der eigentlich vorgesehenen Juniorenmannschaft nicht an den Start gehen und da auf Grund der Meldekriterien eine Umstellung der Staffeln nicht mehr möglich war, sprang für ihn kurzfristig der „Reservist“ **Jaques Zwar** (SC Rotenstein) ein und ging als Schlussläufer gemeinsam mit seinen Vereinskollegen **Erik Jung** (Startläufer) und **Pascal Schwarz** an den Start. Die 2. Juniorenmannschaft wurde



mit den Startern **Niklas Sommer** (SC Wilzenberg), **Niklas Krinke** (SC Rotenstein) und **Kai Kroll** (BSV Aplerbeck) gebildet.

Diese 2. Mannschaft startete sofort grandios ins Rennen und machte nach vorne Druck und lag beim Wechsel auf Niklas Krinke nur knapp hinter Bayern 1 (**Korbini-an Sautter**) auf Rang 2! Erik Jung in der 1. Mannschaft mußte leider beim ersten Schießen 2 mal in die Runde und verlor daher geringfügig den Anschluss, wechselte so zunächst nur auf dem 5. Platz liegend. Mit dem jugendlichen Pascal Schwarz holte die „Erste“ nun aber deutlich auf: Er lief mit 10:14,9min die 4. schnellste Zeit (!) aller Läufer in der Juniorenklasse, blieb fehlerfrei, überholte die 2. Westfalen-Mannschaft und konnte schon auf Rang 3 liegend an den Schlußläufer Jaques Zwar übergeben. Diese Reihenfolge konnte auch der Schlußläufer der „Zweiten“, Kai Kroll, trotz fehlerfreiem Schießen nicht mehr drehen und so lagen am Ende die Junioren aus Westfa-



len auf dem vorgegebenen 3. Platz und mit der 2. Mannschaft überraschend auf Platz 4.

Die zeitgleich mit den Junioren gestarteten Juniorinnen hatten auch 2 Staffeln am Start: Die 1. Mannschaft mit der 3. Platzierten des Vortages Jeanne Zwar (SC Rotenstein), Frederike Grah (als Jugendliche) in der Mitte und der bisherigen Doppel-Gold Gewinnerin Jana Landwehr (beide BSGi Huckarde) als Schlussläuferin. Gleich von Beginn an hatte es Jeanne mit den formal stärkeren Läuferinnen **Jana Steenbock** (HS) und Nationalkader-Athletin Lisa Kellermann (WT) und **Anita Flack** (BY) zu tun, konnte sich aber sehr gut behaupten und kam auf dem 3. Rang liegend zum ersten Schießen, das sie gewohnt gut absolvierte und hinter Anita Flack schon auf 2 liegend abschloss. So kam das Feld dann auch zum 2. Schießen. Und wiederum blieb Jeanne fehlerfrei und setzte mit dieser schnellen und sicheren Schießeinlage die Konkurrenz mächtig unter Druck, verließ den Schießstand als erste, gefolgt von der bis dahin abwartend

laufenden Lisa. Diese legte jedoch die von ihr bekannte extrem schnelle letzte Runde hin und überholte Jeanne noch ca. 200m vor dem Wechsel auf die 2. Läuferin. Jetzt übernahm für Westfalen die Huckarderin Frederike Grah und setzte sich sofort wieder hinter die Württemberger Läuferin und überholte diese noch vor dem 1. Schiessen, konnte so als 1. wieder ins Rennen gehen, nachdem Sie wieder ein extrem sicheres Liegendschießen zeigte. Auf dieser 2. Runde holte die Bayernstaffel, zuvor auf Platz 3 liegend, aber wieder trotz Frederikes bisher stärksten Laufleistung auf und ging dann nach dem 2. Schießen in Front, so dass Westfalen nun auf dem 2. Platz liegend mit ca. 20 Sekunden Rückstand zum Wechsel auf die Schlußläuferin Jana Landwehr übergab. Die vor ihr liegende **Julia Vogel** (BY) durfte sie nicht zu weit aus den Augen verlieren und so gab sie bereits auf der ersten Runde richtig „Gas“, holte Julia noch vor dem Schießstand ein und

durfte somit auf der 1. Schieß-Matte Platz nehmen.

Durch langsames aber gewohnt sicheres Schießen setzte sie Julia mächtig unter Druck, so dass diese Nachlader bemühen mußte um die Strafrunde zu vermeiden. Somit konnte Jana, die Fehlerfrei blieb, dann auf 1 liegend an ihr vorbeiziehen. „Nun nur nichts mehr falsch machen, nicht stolpern, nicht umknicken und das letzte Schießen noch konzentriert absolvieren!“- Die langjährige Staffel-Erfahrung der diesjährigen KK-Trophysiegerin in solchen Rennen machte sich nun bezahlt und so ging sie ganz konzentriert an das letzte Schießen, absolvierte auch dieses ohne jeden Fehler und konnte schon bei Rauslaufen aus dem Schießstand die Freude genießen und den Applaus aller Zuschauer und Betreuer einsammeln und ihr gemeinsam mit den Staffelkolleginnen gewonnenes 3. Gold an diesem Wochenende feiern.

Die 2. Mannschaft, bestehend aus der Startläuferin **Konstanze Ros-**

Der WSB bietet:

- günstige Schießscheiben, Auswertegeräte, Schießsimulatoren, Waffenschränke, Mietwagen und die bekannten Leasingfahrzeuge wie Corsa, Fiesta oder Clio u.v.m.

ky und **Daria Landwehr** (beide BSG Huckarde und noch Jugendklasse) gemeinsam mit der SC-Wilzenbergerin **Nadine Römer**, die bei Ihrer ersten DM Teilnahme ist, hatte von vornherein wenig Chance sich nach vorn zu platzieren. Konstanze lief aber ein sehr gutes Rennen und schaffte es als Jugendliche im Feld der Juniorinnen mit 0 Fehlern immerhin auf Platz 3 liegend an Daria Landwehr zu übergeben. Diese konnte aber trotz wieder einmal hervorragendem Schießen läuferisch und verletzungsbedingt nicht mithalten und mußte kurz vor dem Wechsel auf die 3. Läuferin auch noch die hessische Staffel passieren lassen, so dass sie nur auf

Platz 6 liegend wechseln konnte. Nadine Römer konnte in Ihrer ersten DM die Nerven bewahren und blieb ebenso schießfehlerfrei, konnte aber läuferisch auch keinen Rang mehr gutmachen, so dass es in der Endabrechnung bei Platz 6 blieb.

In der Gesamtabrechnung waren vor dem Wettkampfwochenende 2 Medaillen realistisch eingeplant. Zum Schluß waren es nun 5 Medaillen mit 3 x GOLD und 2 x BRONZE, die dokumentieren, dass es mit den Westfalen im Sommerbiathlon wieder zu rechnen ist!

Text & Fotos: Klaus Landwehr

DSB-Pokalsieger 2014 kommen aus Frankfurt/Oder und Franken

Beim diesjährigen Pokalfinale des Deutschen Schützenbundes in Hannover hat die SGi Frankfurt an der Oder 1406 mit großem Abstand und insgesamt 2245 Ringen souverän den Titel mit der Luftpistole gewonnen. In der Disziplin Luftpistole konnte sich Rot-Weiß-Schützen Franken II mit 3129 Ringen vor der Konkurrenz behaupten und sicherte sich den Titel.

Die **Sportschützen Raesfeld** haben es in der Disziplin Luftpistole mit

1299 Ringen unter die Top 3 geschafft und mit nur drei Ringen Abstand den zweiten Platz verpasst. Die Mannschaft der SGi, die sich im vergangenen Wettbewerb noch mit dem zweiten Platz zufrieden geben musste, konnte sich in diesem Jahr deutlich mit über 40 Ringen Vorsprung vor den zweitplatzierten Schützen des SV Bassum von 1848 durchsetzen, die 2202 Ringe erreichten.

Bei den Luftpistolschützen sieg-

ten die Rot-Weiß-Schützen Franken II (Foto) mit 21 Ringen vor der Mannschaft von Donaugau Regensburg, die auf 3108 Ringe kamen. Dritter wurden die letztjährigen Pokalsieger von Der Bund München mit 3092 Ringen.

Während des Turniers herrschte unter den 36 teilnehmenden Mannschaften eine ausgezeichnete

Stimmung, die sicherlich auch von dem herrlich sonnigen Wetter in der niedersächsischen Landeshauptstadt begünstigt wurde. Zur hervorragenden Atmosphäre beigetragen hatten insbesondere der reibungslose Ablauf und der gut organisierte Wettkampf.

Text & Foto: dsb ÖA



WSB- Finale 46^{plus}

Spannende Wettkämpfe gab es beim Finale der Liga 46 Plus. In einem packenden Finale setzt sich der SC Bodelschwingh mit 3:2 gegen den SSV Bad Waldliesborn durch. Nachdem die 5 Paarungen ihre jeweils 30 Schuss abgegeben hatten, stand es 2:1 für Bodelschwingh. Zwei Paarungen mussten im Stechen entschieden werden. Zuerst trat **Peter Müller** (SC Bodelschwingh) gegen **Hermann Holtkötter** (SSV Bad Waldliesborn) an. Beide hatten im Vorkampf 299 Ringe erzielt. Jeder brachte die ersten drei Stechschüsse glatt in die Zehn und somit ging es ab dem 4. Stechschuss auf Zehntelwertung weiter. Mit einer 10,8 sicherte Hermann Holtkötter seinem Team den Punkt und konnte zum 2:2 ausgleichen. Jetzt musste als das



Stechen zwischen **Wilfried Becker** (SC Bodelschwingh) und **Bruno Zigan** (SSV Bad Waldliesborn) für die Entscheidung sorgen. Beide Schützen hatten ihre 30 Wertungsschüsse fehlerfrei abgegeben. Auch in diesem Stechen konnten die beiden Kontrahenten ihre ersten 3 Stechschüsse mit einer glatten 10 abschließen. Nun kam es darauf

an, nicht nur eine Zehn, sondern eine gute 10 abzugeben. Wilfried Becker traf eine 10,6 und konnte sich so gegen Bruno Zigan, der eine 10,3 traf, durchsetzen und der Sieger stand fest.

Im kleinen Finale setzte sich die SFR Greven mit 3:2 gegen den VFL Winz Baak durch und sicherten sich somit den dritten Platz. Die

komplette Ergebnisliste mit allen Paarungen können Sie unter www.wsb1861.de einsehen.

Zeitgleich zum Finale fand die Relegation für die Saison 2015 statt. 10 Mannschaften kämpften um 8 Plätze. Die Ergebnisse der Relegation können Sie unter www.wsb1861.de einsehen.

Text & Foto: mb

WSB unterwegs 2014

Auch in diesem Jahr ist unser Präsident **Klaus Stallmann** mit zwei aktuellen Vortragsthemen im Koffer durch Westfalen gereist, um mit unseren Mitgliedsvereinen zusammen zu kommen und Rede und Antwort zu stehen. Die fünf Veranstaltungen fanden Anfang September in Hagen-Holthausen, Soest-Deiringsen, Bielefeld-Heepen, Erndtebrück und Recklinghausen statt. Zunächst referierte der stellv. Bundesjugendleiter **Burkhard Schindler** zum Thema „Wie gründen wir eine Bogensportabteilung?“ Diese Frage stellen sich viele Vereine, denen ein entsprechendes Freigelände zur Verfügung steht und die erkannt haben, dass die boomende Sportart Bogenschießen ihnen nicht nur neue Mitglieder, sondern unter anderem auch bessere Möglichkeiten für Schulsportkooperationen bietet. Überhaupt wird das Bogenschießen, das beispielsweise als Konzentrationsübung oder Rehabilitationssport angepriesen wird, im Gegensatz zu anderen schießsport-

lichen Disziplinen viel positiver aufgenommen. In diesen Konsens passte das zweite Referat unseres hauptamtlichen Mitarbeiters für Jugendarbeit und Bildung, **Klaus Lindner**, zum Thema „SCHÜTZEN sind WERTvoll“. Unter diesem Motto hat die westfälische Schützenjugend eine Kampagne gestartet, die auf zwei grundlegenden Schwerpunkten basiert. Zum einen geht es darum, den vielen in der Öffentlichkeit bestehenden Vorurteilen entgegen zu wirken und gleichzeitig sie dazu zu bewegen, unsere Vereine aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten. Zum anderen ist es wichtig, selbstbewusste Impulse in die Vereine zu tragen, eine Auseinandersetzung mit dem WERTedenken zu erreichen und Mitglieder zu ehrenamtlichem Engagement zu motivieren. Die Präsentationen zum Thema Bogenschießen und zur Wertekampagne finden Sie auf unserer Internetseite.

Text: jj

Fotos: Thomas Roth



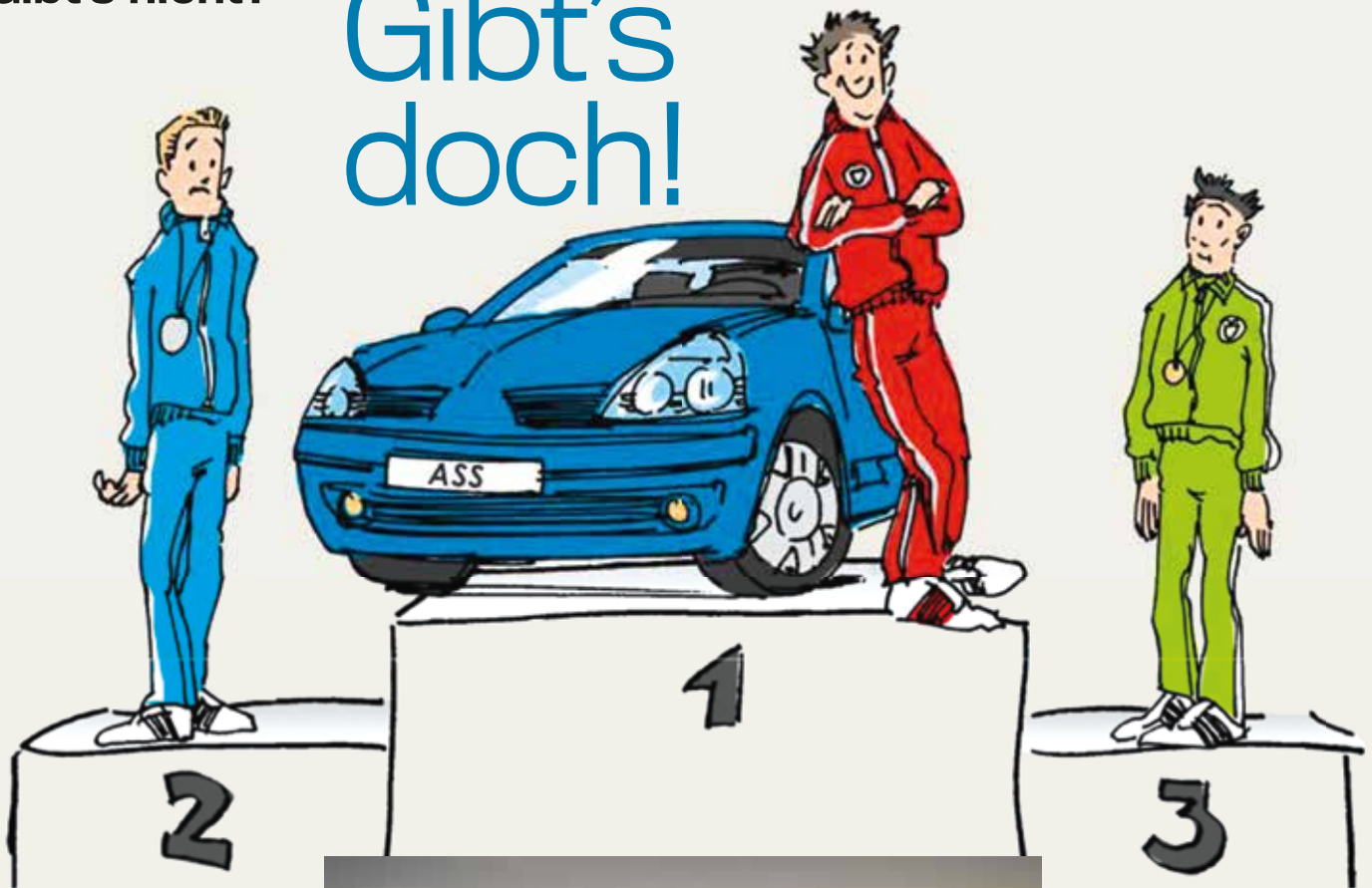
Jedes Jahr ein Neufahrzeug bekommen?
 Einer exklusiven Nutzergruppe angehören?
 Flexible Mobilität mit erheblicher Ersparnis genießen?
 Mehr Zeit für die wichtigen Dinge im Leben haben?
 All diese Fragen mit „Ja“ beantworten?
 Gibt's nicht?



Seit über einem
 Jahrzehnt bietet
 der Westfälische
 Schützenbund

seinen Sportlerinnen und Sportlern
 über entsprechende Partner die
 Möglichkeit, Autos zu höchst inte-
 ressanten Leasingkonditionen zu
 beziehen.

Gibt's
 doch!



Derzeitige Partner
 von ASS sind:

**Citroën, Ford,
 Mercedes-Benz,
 Opel, Peugeot,
 Renault, Smart,
 Volvo, VW**



Citroën C4

Dieses Angebot gilt für:

- Bundes- und Landeskaderathleten
- Athlet/innen und Vereinsfunktionäre der Bundes- und Regionalligavereine
- Trainer/innen & Betreuer/innen der o.g. Athlet/innen
- Schiedsrichter ab Bundesliganiveau
- Funktionäre und Mitarbeiter des WSB

ASS Athletic Sport
 Sponsoring GmbH
 Harpener Heide 2
 D-44805 Bochum
 Telefon: +49 (0)234/ 95128-40
 Telefax: +49 (0)234/ 95128-28
 E-Mail: s.piur@ass-team.net
 Internet: www.ass-team.net



**Weitere Infos:
 wsb-home.de**





Geschäftsstelle Westfälischer Schützenbund e. V. Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon 02 31 / 86 10 60-0
Telefax 02 31 / 86 10 60-18
Internet www.wsb1861.de
E-Mail info@wsb-office.de

Kern-/Öffnungszeiten		Arbeitszeit
Montag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 bis 19.00 Uhr telefonisch erreichbar ab 08.00 Uhr	08.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	keine Öffnungszeiten	08.00 bis 15.00 Uhr

Überprüfung von Schießstätten

Liebe Schützenkameradinnen, liebe Schützenkameraden, wir sehen ein großes Problem auf die Betreiber von Schießstätten zukommen. Die Allgemeine Waffengesetz-Verordnung (AWAFFV) sieht vor, dass die Überprüfung von Schießstätten nur noch von öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen vorgenommen werden darf. Eine Übergangsfrist gemäß § 12 Abs. 6 Satz 2 AWaffV läuft zum 31.12.2014 aus. Alle Bemühungen, eine Neuregelung des § 12 AWaffV oder zumindest eine Verlängerung der Übergangsfrist zu erreichen, blieben bisher erfolglos.

De facto heißt das, dass Gutachten der großen Mehrheit anerkannter, aber nicht vereidigter Schießstandsachverständigen von den Genehmigungsbehörden ab 1. 1. 2015 nicht mehr anerkannt werden dürfen!

Das für Waffenrecht zuständige Bundesinnenministerium empfiehlt den Schießstätten, die 2015 turnusgemäß zu überprüfen wären, noch in 2014 eine Überprüfung durch einen derzeit berechtigten Sachverständigen durchführen zu lassen. Das Risiko, wegen fehlender Überprüfung der sicherheitstechnischen Anforderungen den Schießbetrieb einstellen zu müssen, würde für diese Schießstätten somit entfallen.

Dieser Empfehlung schließen wir uns an!

Wendet euch umgehend an den Sachverständigen eures Vertrauens. Eine Liste mit Sachverständigen findet ihr unter www.vus-ev.de oder unter www.bvssvev.de.

Westfälischer Schützenbund e.V.

Klaus Stallmann, Präsident

Grundkurse inkl. Sachkundeausbildung

Ziele und Inhalte: Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

Voraussetzung: Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

► 1000 Münsterland

Anmeldung: Harald Hoffmann, Dietrich-Bonhöffer-Str. 36, 48429 Rheine, Tel. 05971/7556 oder Email gun.hoffmann@t-online.de

► 2000 Industriegebiet

Termin: **Lehrgang 3:** 8./9. Nov. 2014, 8:30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr

Prüfung: 29. Nov. 2014, 08:30 bis ca. 14:00 Uhr
Ort: Herne, Schießsportanlage des DSC Wanne-Eickel
Anmeldeschluss 1. September 2014

Anmeldung: Michael Aden, Stockumer Str. 125, 44892 Bochum, Tel. 0234/9271130, Fax 9271131, michael-aden@live.de

► 3000 Ostwestfalen

Anmeldung: Heinrich Wallbaum, Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold
Tel. 05231/57809

► 4000 Mark

Anmeldung: Bernd Rudolph, Am Berge 3, 58119 Hagen
Tel. 02334/954746, Fax. 02334/954745
Email bernd.rudolph@bezirkmark.de, www.bezirkmark.de

► 5000 Hellweg

Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm,
Tel. 02381/84383

► 6000 Westfalen-Süd

Anmeldung: Stephan Sack, Dirlenbacher Weg 14, 57250 Netphen
Tel.: 02733 /128595

► 7000 Süd-Ost-Westfalen

Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstr. 7, 59581 Warstein,
Tel. (0 29 02) 7 67 68 p., (0175) 4 98 27 87 m.
E-Mail: Klaus.tacke@t-online.de

Namen&Nachrichten

Freiwilliges Soziales Jahr beim WSB

Anfang September haben die Mitarbeiter der Geschäftsstelle Verstärkung bekommen. Sabrina Heilmann absolviert bis 31.8.2014 ein freiwilliges soziales Jahr bei unserer Schützenjugend. Präsident Klaus Stallmann hieß Sabrina herzlich willkommen. *jj*





Beim Westfälischen Schützentag wurde WSB-Präsident Klaus Stallmann durch den Landesoberschützenmeister des Südtiroler Sporschützenverbandes, August Tappeiner (l.) mit der Goldenen Ehrennadel seines Verbandes ausgezeichnet.



Im Rahmen der DM Auflage zeichnete DSB-Vizepräsident **Jürgen Kohlheim** (l.) unseren stellv. Landessportleiter **Rolf Dorn** (m.) für seine langjährigen Verdienste mit dem Ehrenkreuz des DSB in Gold Sonderstufe aus. Rolf konnte die Ehrung beim Schützentag in Ennigerloh krankheitsbedingt nicht entgegen nehmen.



Hans Meier (m.), seit vielen Jahren treuer und zuverlässiger Wettkampfhelfer in unserem Leistungszentrum, vollendete kurz vor der DM-Auflage seinen 70. Geburtstag. Wir schließen uns den Glückwünschen von DSB-Vizepräsident **Jürgen Kohlheim** (l.) und WSB-Präsident **Klaus Stallmann** (r.) an!

Schießsport-Anlagenbau
 Scheibenzuganlagen – Drehscheiben-Anlagen –
 Biathlon-Anlagen 10 + 50 m – Waffepflegesysteme

MAHA GmbH
 MAHA GmbH Ostalbstraße 20
 73441 Bopfingen/Trochtelfingen
 Telefon: 0 73 62 / 92 31 25, Fax: 54 59
 info@maha-praezision.de
 www.maha-praezision.de

C:N-C-DREH- UND FRÄSTECHNIK

Optik Meier

Wir bringen **Sie** ins Ziel!

Spezialist für Schießbrillen
 Speziell für Schützen und den Schießsport führen wir Schießbrillen und Visiertechnik aller namhafter Hersteller und passen Ihnen das Glas für Ihre Schießbrille optimal an, damit Sie das Ziel immer scharf im Blick behalten.

Champion – Knobloch – MEC – Sauer – Centra Visiertechnik
 Vereinbaren Sie einen Termin! Wir beraten Sie gerne!
 Vereinsbesuche – Infoveranstaltungen

Michael Meier Augenoptikermeister und aktiver Sportschütze
 44623 Herne – Neustraße 4 – Tel. 0 23 23 / 5 04 63, Fax 5 04 71
 E-Mail: optikmeier@cityweb.de

www.optikmeier.de

Besuchstermine nach Vereinbarung!

Klaus Weißkopf
 Schießsportausrüster

Schützenhof 42b D-59423 Unna
 Telefon [0 23 03] - 33 00 66 Fax [0 23 03] - 33 00 55
 Internet: www.schiesssportausruester.de
 E-Mail: info@schiesssportausruester.de

Verkauf - **winzeler** - Armbrüste

**Westfalenstern
 an der
 Lippischen
 Rose**

**die
 Auszeichnung
 des WSB**

NRW meets Shanghai – Sport kennt keine Grenzen

Genau das ist es, was Sportler, Trainer und Betreuer dieses Austausches über eine Woche zusammen erleben durften. Kaum in Deutschland angekommen, wurden die Sportler aus China von den Hauptverantwortlichen Landestrainern **Wolfram Ecker** und **Achim Veelmann** vom Flughafen abgeholt und direkt ins Hotel in der Dortmunder Innenstadt gefahren.

Der Freitag fing für die Sportler aus Shanghai mit einer Führung durch das Landesleistungszentrum Dortmund an, bei der ihnen von Geschäftsstelle, über die Schießstände bis hin zum Serverraum ausführlich erklärt wurde, welche Funktion die einzelnen Räume haben und in welchen sich die Sportler zur Vorbereitung und zum Schießen befinden würden. Mit den großen Hallen und vielen hochmodernen Räumen konnte die Abordnung aus NRW ihre Gäste überzeugen.

Wettkampf Start – in den Gewehrsdisziplinen – hieß es am Sonntag. Zum ersten Mal durften die chinesischen Gewehrscützen scharf schießen. Bis zum Zeitpunkt des Wettkampfes wurden nur Trockenanschlüsse in der großen Halle geübt. Hierbei legten die Gewehrsportler eine Disziplin an den Tag, von der einige unserer Sportler sehr beeindruckt waren. Im Gegensatz zu ihren Teamkollegen durften die Pistolenschützen in den Disziplinen Schnellfeuerpistole, Freie Pistole und Sportpistole vom ersten Tag an scharf schießen. Dennoch wurde vor dem Training mit Munition immer ein langes Trockentraining absolviert und sich ausreichend warm gemacht. Nach anfänglichem Beschnuppern wurden die drei chinesischen Pistolenschützen eingeladen, am Aufwärmprogramm des Pistolenskaders teilzunehmen,

welchem sie am nächsten Tag auch gerne folgten. Durch kleinere Kommunikationsschwierigkeiten und lustige Gesten zur Verständigung hatten alle viel Spaß und zogen zusammen ein eineinhalbstündiges Aufwärm- und Trockentraining vor jeder Morgeneinheit durch.

In der großen Gewehrhalle wurde vom ersten Tag an in Kooperation mit einer Dortmund Firma und diversen Munitionsherstellern von morgens bis abends Munitionstest durchgeführt. Dies zog sich bis zum Ende der Woche hin – Gewehr für Gewehr – Pistole für Pistole – Sportler für Sportler. Die großen Mengen bestellter Munition ließen bei einigen Deutschen Sportlern vor Erstaunen die Münder weit nach unten klappen und als ihnen dann noch erklärt wurde, dass dies wahrscheinlich nur der Etat für ein Jahr sei, konnten es einige gar nicht glauben. Doch wer weit nach vorne möchte, der muss viel Trainingsfleiß und Zeiteinsatz zeigen.

Man interessierte sich nicht nur für Munition, denn an Schießsportzubehör und Extras mangelte es dem Geschäft in Dortmund keinesfalls. Unsere Gäste kauften fleißig Ausrüstung, Tools und Zubehör. Auch ging es einen Tag ins Outlet in die Niederlande zum Kleidung shoppen und gefühlte zwei Mal pro Tag in den Baumarkt.

Neben der schießsportlichen Betätigung im LLZ Dortmund hatte sich WSB-Sportsekretär Markus Bartsch mit dem LSB ein umfangreiches Rahmenprogramm einfallen lassen, damit es keinem langweilig werden konnte. Neben Einkaufstouren im Ruhrgebiet und den Niederlanden ging es einen kompletten Tag nach Köln. Als Pflichtprogramm jeder Deutschlandtour durfte ein Besuch



des Kölner Doms nicht fehlen. Das absolute Highlight war dann aber offenbar doch der Besuch einer Brauerei, bei dem unsere Gäste staunten und viel über das Getränk gelernt haben, für das die Deutschen bekannt sind – das Bier. Eine Fahrt auf dem Rhein, der Besuch im Schokoladenmuseum und im Sportmuseum rundeten den Tag ab.

Deutschland, Land des Fußballs. Die Fans sind top ausgestattet. Nach dem Stadionbesuch mit Führung und Fanshop nun auch unsere Gäste. Hier haben gerade die Sportler viele Souvenirs und Andenken für ihre Familien zu Hause gekauft. Am nächsten Tag liefen einige in Dortmund T-Shirts und Pullovern herum. Unter der Woche gingen die Wettkämpfe in den Pistolendisziplinen in die heiße Phase. Zwar unterlagen die Sportler aus NRW ihren Gästen in allen drei Disziplinen, dennoch zogen viele Sportler daraus ihre positiven Schlüsse: „Es ist zwar ein verlorener Wettkampf, aber wir haben die Woche viel von unseren Gästen lernen können und nehmen neue Motivation mit in die kommende Saison, um national weitere Erfolge einzuholen. Vielleicht stehen wir uns dann international schneller wieder gegenüber als es abzusehen ist.“

Die Gewehrtrainer tauschten sich mit ihren Kollegen aus China über Trainingsmethoden und Equipmentfragen aus, ließen ihre Sportler Seite an Seite durch die Wettkämpfe und Trainings gehen und auch wenn das ein oder andere Mal eine Träne im Auge eines Sportlers zu sehen war, so gab es hier keine Barrikaden. Man fühlte miteinander und half einander, als wenn man sich schon Jahre kennen würde, man trainierte und experimentierte gemeinsam und einmal mehr merkten es alle deutlich: Sport kennt keine Grenzen.

Am Donnerstagabend lud der Landessportbund Nordrhein-Westfalen die Organisatoren und Gäste zum Essen ein. Hierbei wurden Steaks und Beilagen, sowie der ein oder andere Softdrink und das ein oder andere Bier serviert. Die Arbeit aller Beteiligten wurde von Vizepräsidentin Leistungssport Gisela Hinnemann gelobt und auch hier wurden von beiden Seiten Geschenke verteilt.

Zum Abschied im LLZ Dortmund wurde dem Wunsch des Dolmetschers entsprochen, der die gesamte Woche über immer wieder erwähnte, wie gerne er doch die deutsche Bratwurst liebt. Bei reichlich Bratwurst, Pommes, Reis und Currysoße wurde in den Seminarräumen gemeinsam gespeist. Als kleine Überraschung hatten sie die Sportler aus NRW noch ein persönliches Geschenk einfallen lassen. Sie hatten die Gruppenfotos Gewehr und Pistole eingerahmt, um jedem Sportler und Trainer eines zu überreichen. Nachdem sich die chinesische Delegation mit Präsentation bedankt hatte, durften sich die Gäste an einem Geschenketisch noch mit Andenken für zu Hause eindecken.

Als es am Samstag dann Abschied nehmen hieß, flossen zwar keine Tränen, aber jeder einzelne wusste schon da, dass es eine besondere gemeinsame Zeit war und man versuchen will, den Kontakt über diese große Distanz zu halten. Mit Winken und einem „Auf Wiedersehen“ in drei Sprachen ging dieser Austausch dann zu Ende. Vielleicht kommt ein solches Projekt in den nächsten Jahren noch einmal zustande, jeder Einzelne würde sich freuen.

Text: ps

Foto: © LSB NRW |

Andrea Bowinkelmann



Ausgabe 36

Winnie Weiß Was



Florian Stuppe beim Bundesjugend- königsschießen

Im Juli fand im Landkreis Oldenburg in Wiefelstede das diesjährige Bundeskönigsschießen statt. **Florian Stuppe** vertrat dort den Westfälischen Schützenbund als Landesjugendkönig.

Bereits am Freitag erfolgte die Anreise der Teilnehmer des Westfälischen Schützenbundes. Am Samstag ging es dann bereits am frühen Vormittag zum Schießstand und dort mussten alle Landesjugendkönige und Landeskönige ihr Können noch einmal unter Beweis stellen. Es hatten sich Schützen aus 20 Landesverbänden beteiligt, bei dem es um den Nachfolger bei dem Bundesjugendkönig und Bundeskönig ging. Wie bereits in der Vorrunde ging es darum, die perfekte 10 zu schießen. Die Teilnehmer hatten jeweils 20 Schuss abzugeben und man musste nach Möglichkeit genau die Mitte treffen. Auf das 1.000tel wurde der Schuss nachher ausgerechnet und mit einem Teiler von 57,2 schoss Florian zwar eine sehr gute Zehn, doch zum Sieg sollte es nicht reichen. Er konnte zum Schluss den 9. Platz für sich verbuchen.

Nach dem großen Schützenmarsch erhielten dann die 40 Teilnehmer am Bundeskönigsschießen ihre Urkunden von Vertretern des Deutschen Schützenbundes und des Landesverbandes Nordwestdeutschland.

Text & Foto: Heike Siemann



Florian Stuppe mit dem Vizepräsidenten des WSB, Dieter Rehberg

Kreisjugendkönigin kommt aus Mittelstadt – **Larissa Hesse** regiert die Hagener Schützenjugend

Bereits zum vierten Mal hintereinander waren die SpSch Mittelstadt Gastgeber für das Jugendkönigsschießen des Schützenkreises Hagen. Damit sich das auch im nächsten Jahr nicht ändert, dafür sorgte **Larissa Hesse** von den SpSch Mittelstadt, indem sie um 15:15 Uhr mit dem 269. Schuss den Vogel von der Stange holte.

Bevor Larissa ihren Königsschuss abgeben konnte musste der, wieder auf das Beste von **Jürgen Blanke** gefertigte „Spaßvogel“ seine Pfänder lassen. Die Krone sicherte sich **Tim Lewinski** vom SV Lennetal. Das Zepter fiel für **Niklas Nolte** von den SpSch Mittelstadt. Den Apfelschuss erledigte **Justin Schulte** vom Altenhagener SV. Den linken Flügel brach **Kyra Brinkmann** vom S.V. Lennetal und der rechten Flügel wurde von **Vanessa Scholz** vom SV Holthausen geknickt. Danach legten jugendliche Sportschützen aus fünf Hagener Schützenvereinen auf die Königswürde an. Nach spannendem Endkampf sicherte sich schließlich Larissa Hesse die Kreisjugend-Königswürde. Zu den ersten Gratulanten zählte der



Kreisvorsitzende **Rüdiger Schmithüsen**, der Kreisjugendleiter **Marc-Timur Flack** sowie die stellv. Kreisjugendleiterinnen **Mira Riemer** und **Christine Kapler**, und das Königspaar der SpSch Mittelstadt **Angelika Hassenrück** und Prinzgemahl **Udo**.

Text & Foto: Rüdiger Schmithüsen

SK Ennepe-Ruhr: Kreisjugendtag und Kreisjugendkönigsschießen

In diesem Jahr hat die Kreisjugend das erste Mal den Kreisjugendtag und das Kreisjugendkönigsschießen zusammengefasst.

Am 20.9.2014 kamen 35 Jugendliche aus 5 Vereinen zum Ausrichter Altenvoerder SV. Auf dem Kreisjugendtag wurde eine neue Kreisjugendsprecherin gewählt. Es wurde Diana Schwarzkopf vom Voerder SV. Informiert wurden die Jugendlichen von 1. Kreisjugendleiterin Jaqueline Schulz und ihrem Stellvertreter Martin Cichos über die Talentinsel und das Stützpunkttraining. Dann ging es zum Kreisjugendkönigsschießen. Der erste Schuss fiel um 13.20 Uhr. Mit dem 145 Schuss holte sich Nina Ochsenhirt die Krone. Das Zepter bekam mit dem 311 Schuss Janika Rudloff. Der 325 Schuss fiel und der Reichsapfel ging an Justin Gellert. Alle Altenvoerder SV. Felix Vogel (Milsper SV) holte sich mit dem 463 Schuss den linken Flügel. Der rechte Flügel ging mit dem 679 Schuss an Tom Rischling (Altenvoerder SV).

Nun ging es um den neuen Kreisjugendkönig oder Königin. Wer löst Jeannine Piepenbrink (Voerder SV) ab. Der 705 Schuss viel und neuer Kreisjugendkönig wurde Marvin Wilke vom Altenvoerder SV. Die Kreisjugendleiterin und der stellvertretende Kreisjugendleiter ehrten alle Pfänderschützen und krönten anschließend den neuen Kreisjugendkönig. Der gesamte Vorstand des Schützenkreises gratuliert recht herzlich.

Text & Foto: Karin Heinrich, Kreispressewartin



Jugend des Altenvoerder SV im Freizeitpark Schloss Dankern

Wie schon im vergangenen Jahr hat die Jugendabteilung des Altenvoerder Schützenvereins e.V. 1899 Anfang September erneut ein Wochenende in der Ferienanlage Schloss-Dankern im Emsland verbracht. Mit fast 40 Teilnehmern im Alter ab zwölf Jahren und 8 Autos startete man am Freitagnachmittag und verbrachte fast drei Tage bei tollem Wetter und guter Laune in dem Ferienpark.

Für jedes Alter und jeden Geschmack war etwas dabei: Bowlen, Kartfahren, Schwimmen, Grillen, Spielplatz etc. ließen keine Wünsche offen.

Aber auch für die Älteren war etwas dabei. Nachdem alle Jüngeren zur Bettruhe „gezwungen“ wurden, ging es noch in die Diskothek.

Die Organisation dieser Fahrt hatten erneut die beiden Jugendleiter **Fabian Feldhaus** und **Daniel Döring** übernommen und sie hatten tolle Arbeit geleistet.

Sonntagabend kehrten alle müde und glücklich nach Hause zurück.

Leider konnten nicht alle mitfahren, daher freuen sich

schon jetzt alle auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: auf nach Schloss Dankern. Dann vielleicht mit noch ein paar mehr Teilnehmern.

Text & Foto: Achim Thomann



Talentinseltraining an der Talentinsel Krombach

Am 12. 7. 2014 fand aufgrund erfreulich starker Rückfrage wieder einmal ein Anfängertraining in der Talentinsel Krombach statt. Mit insgesamt 8 Teilnehmern hatten wir viele „Neulinge“ dabei, die sowohl im theoretischen und auch später im praktischen Bereich viel Neues gelernt haben. Auch die Betreuer konnten für ihr Training am heimischen Stand einiges mitnehmen, um das Training zu intensivieren und abwechslungsreicher zu gestalten. Das Hauptaugenmerk lag an diesem Tag in dem idealen Aufbau des äußeren Anschlags jedes einzelnen Schützen. Dies wurde anhand von Bildmaterial, Gruppenarbeit und anschließendem Selbsttest verdeutlicht.



Als weiterer Schritt wird in nächster Zeit ein gemeinsames Folgetraining angeboten, welches als Aufbaueinheit zu dem Anfängertraining dienen soll. Dieses Konzept hat sich in der Vergangenheit sehr bewährt, um den Betreuern und auch den Schützen selbst, eine solide Grundbasis und vielfältige Möglichkeiten mitzugeben, um ein eigenständiges und dem Schießsport gerechtes Training durchzuführen. Im weiteren Fortgang vor allem aber auch das Weiterentwicklungspotenzial so entsprechend zu fördern.

Wir freuen uns über jeden neuen Teilnehmer, der gemeinsam mit uns unter fachkundiger Anleitung trainieren möchte. Anmeldung bzw. Auskunft bei: Daniela Wurmbach
E-Mail: ti-krombach@wsb-jugend.de
Text & Foto: Daniela Wurmbach

Kreisschützenjugend im Kletterpark – Sicherheit nicht nur auf dem Schießstand

Auf Einladung der Jugendleiter des Schützenkreises Minden, **Angelika Reinhardt** (Hahlen), **Manuela Schwier-Johr** (Eldagsen) und **Jürgen Görke** (Kleinenbremen) trafen sich 45 Jungschützen und 10 Betreuer aus den Mitgliedsvereinen zu einem Tagesausflug. Ziel war der „Sea Tree“ Abenteuerpark in Mardorf am Steinhuder Meer. Ein Hochseilgarten mit 27 Kletterstationen in drei Schwierigkeitsstufen: einem leichten Parcours mit 7 Kletterelementen, einen mittleren mit 10 Elementen, einem schweren mit 9 Elementen, sowie einem Teamparcours mit 4 Kletterelementen. Da war für jeden der teilnehmenden Jungschützen etwas dabei. Ob groß oder klein, Hochseilgarten-Neulinge oder alte Hasen, jeder konnte mitmachen. Gut gesichert und in schwindelerregender Höhe konnte jeder seine Grenzen erkennen oder überwinden.

Hochseilklettergärten sind Konstruktionen aus künstlichen Hindernissen, die zwischen Bäume platziert werden, aber so schonend, dass die Bäume nicht beschädigt werden. Die Parcours bestehen aus einer kreativen Anordnung von Stahlseilen, Balken und Masten bis zu einer Höhe von 12 Meter und ermöglichen in Verbindung mit Kletterseilen, Gurten und anderem Sicherheits-Equipment tolle Abenteuer in luftiger Höhe.

Vor dem Klettern bekamen alle Jungschützen eine professionelle Ausrüstung mit Komplettgurt, Helm und Klettersteiggerät und eine ausführliche Einweisung durch speziell für diese Kletteranlage ausgebildeten Guides. Für die Jungschützen diente dieser Ausflug zur Stärkung der Teamfähigkeit und der Persönlichkeitsentwicklung.

Nach diesen mehr oder weniger anstrengenden Aktivitäten bei bestem



Wetter lud der erste Kreisvorsitzende **Burkhard Kemena** (Tottenhausen) zum Grillen ein. Bei selbstgebauten Hamburgern und Getränken ließ den Tag noch einmal Revue passieren. Hierbei wurde dann von den Jungschützen schon eine Veranstaltung für das nächste Jahr gefordert. Der 2. Kreisjugendtag mit Ehrung der Rundenwettkampfsieger findet für alle Jungschützen und Jugendleiter am 23. September um 18.30 Uhr im Schützenhaus in Wülpe statt.

Text & Foto: Heinrich Traue

Danksagung und Ehrungen zum Landesjugendcamp 2014

Im Juni dieses Jahres fand bekanntermaßen das Landesjugendcamp des WSB in Datteln statt.

Als Ausrichter und Organisator fungierte die Jugendabteilung des Schützenkreises Recklinghausen.

Im Rückblick, trotz allen vorangegangenen Stresses und Arbeitsaufwandes, eine tolle Erfahrung, die Spaß gemacht hat und die ich nicht missen möchte. Gerade im Hinblick auf die große positive Resonanz, die ich erfahren habe, als der Veranstaltungsort Datteln feststand, möchte ich allen Beteiligten hiermit einen herzlichen Dank aussprechen. Auch wenn alle Mitwirkenden den gleichen Stellenwert innehaben und ohne die Beteiligung jedes Einzelnen das Camp nicht funktioniert hätte, so möchte ich doch zwei Gruppierungen aus dem Schützenkreis Recklinghausen besonders erwähnen:

- Die BSG 1397 Datteln, die von sich aus auf uns zugekommen ist und, das ist für mich das eigentlich bemerkenswerte, ohne eigene aktive Jugendabteilung ihre Unterstützung zugesagt hat.
- Die BSG Recklinghausen-Stuckenbusch, die mal eben 25 Teilnehmer fürs Camp gemeldet hat, die ebenfalls ihren personellen Beitrag geleistet haben.

Wenn man dann noch in Nachgang aus dem Jugendforum der WSJ hört, und das ist jetzt O-Ton:

„eins der besten Camps“

„darüber wird noch lange geredet“

„wie soll man das noch toppen“

und wenn man das gesamte Wochenende in glückliche und zufriedene Gesichter der Jugendliche schaut, die drei Tage Spaß hatten, kann man, und das möchte ich an dieser Stelle auch nicht verhehlen, ein bisschen stolz auf das Geleistete sein. Dennoch, eine solche Veranstaltung schüttelt man nicht einfach aus dem Ärmel. Bei aller zeitintensiven Planung und Vorbereitung bedarf es einer ausreichend großen Truppe aus motivierten, ehrenamtlichen Interessierten und Helfern. Hier alle Beteiligten einzeln aufzuführen und zu würdigen würde den Rahmen dieser Danksagung sprengen. Daher möchte ich mich bei folgenden Helfern, die für das gesamte 3-tägige Wochenende des Jugendcamps ihre Freizeit zur Verfügung gestellt haben und auch im Vorfeld langjährig die Schützenjugend unterstützt haben, stellvertretend für alle Mitwirkenden, mit der Jugend-Verdienstnadel des WSB bedanken:

Anna Vennemann, Rainer Struß, Tanja Benterbusch, Nicola Schmidt, Jürgen Prüsener, Katharina Vennemann, Mathias Ridder, Tina Benterbusch, Peter Kadzimirsz, Angelika Hilzbrich.

Jens Kozian, Kreisjugendleiter

Die Bezeichnung **SCHÜTZE** kommt von **SCHUTZ**!

Der Westfälischen Schützenjugend ist es ein großes Anliegen, gerade den Menschen, die wenig Berührungspunkte mit dem Schießsport und den traditionsreichen Schützenvereinen haben, mit der Kampagne "SCHÜTZEN sind WERTvoll" einen kleinen Einblick in unsere verantwortungsbewusste Vereins- und Jugendarbeit zu bieten.

Hier findest Du eine Menge an Informationen die deutlichen machen, warum gerade wir Schützen sagen das wir WERTvoll sind. Solltest du unsere Kampagne unterstützen wollen, dann hast du die Möglichkeit unser Partner zu werden und unter dem Button "Mitmachen" liefern wir dir sogar Ideen dazu.

Wir freuen uns auf Dich und Dein Interesse . . .

<http://wsb-jugend.de/schuetzen-sind-wertvoll/>



Aus Bezirken und Kreisen

► 1000 MÜNSTERLAND

Der Bogensportkader Münsterland - Ein breitgefächertes Programm für die Nachwuchsförderung

Im Bezirk 1 des WSB etablierte der Bogensportkader nach seiner Gründung im Mai 2013 ein breitgefächertes Maßnahmenpaket, um die regionale Kinder- und Jugendarbeit nachhaltig zu fördern. Neben dem Aufbau des Bogensportkaders wurde in Zusammenarbeit mit den Vereinen die „Arbeitsgruppe Nachwuchsförderung“ eingerichtet. Zudem bietet der Bogensportkader ein Fortbildungsangebot in der Region an. Das Ziel dieser Maßnahmen ist es, die regionale Talentförderung zu stärken und eine bestmögliche Betreuung von Nachwuchssportlern bereits in den Vereinen zu gewährleisten. Sportlich mischt der Bogensportkader auf Landesebene vorne mit und ein Sportler erzielte bei der Deutschen Meisterschaft 2014 in Zeven eine Platzierung unter den Top 5.

Im Mai 2013 startete der Bogensportkader Münsterland seine Talentarbeit mit dem ersten Sichtungswettkampf. In Bocholt, Reken, Ibbenbüren und Schapdetten wurden Trainingsstützpunkte eingerichtet, die den Nachwuchstalenten des Kaders für ein betreutes Training zusätzlich zur Verfügung stehen. Monatlich werden Trainingsrahmenpläne erstellt, die auch das individuelle Techniktraining

berücksichtigen.

Aufgenommen werden im Bogensportkader Münsterland Nachwuchstalente ab der Schülerklasse B bis hin zur Jugendklasse. Junioren können in Ausnahmefällen im Bogensportkader Münsterland trainieren, wenn eine überdurchschnittliche Leistungsperspektive erkennbar ist. Im langfristigen Trainingsprozess versteht sich der Bogensportkader Münsterland als eine Zwischenstation, die von den Talenten durchlaufen werden soll, um dann ihren Platz im Landes-kader zu finden.

Aktuell sind Sportler von der Schülerklasse A bis zur Jugendklasse im Bogensportkader des Bezirks vertreten. Über die Zeit wuchsen die Sportlerinnen und Sportler zusammen und es entstand ein Freundeskreis. Der überwiegende Teil der Kadermitglieder trainierte bereits mehrere Jahre in den Vereinen, bevor sie sich zum Sichtungswettkampf angemeldet hatten. Im Trainingsprozess wird bei neuen Kadermitgliedern zunächst die Schießtechnik optimiert. Dieser Umstellungsprozess erfolgt schrittweise. Der Bogensportkader setzt die Videoanalyse im Rahmen der Leistungsdiagnostik ein. Aus der Videoanalyse werden Aufgaben





Ausbildung zum DOSB-Trainer C-Breitensport. Die Seminarserie 2014 wurde im September abgeschlossen. Insgesamt nahmen in beiden Jahren 26 Sportlerinnen und Sportler aus den Vereinen an der Fortbildungsreihe des Bogensportkaders teil.

Die Arbeitsgruppe Nachwuchsförderung

Quartalsweise trifft sich seit 2013 die Arbeitsgruppe

für das Techniktraining entwickelt und sie unterstützt die langfristige Dokumentation der individuellen Entwicklung des Sportlers im Trainingsprozess. In der Praxis zeigt sich, dass Korrekturen bei ungünstigen und komplexen Technikausführungen Zeit in Anspruch nehmen. Weil es besonders wichtig ist, von Beginn an eine optimale Schießtechnik zu erlernen, startete der Bogensportkader bereits 2013 sein regionales Fortbildungsprogramm für die Vereine.

Das Fortbildungsprogramm

Der Bogensportkader Münsterland verfolgt mit der Seminarserie für „Trainingsberater“ das Ziel, die Trainingsarbeit in den Vereinen des Bezirkes zu stärken und langfristig von einer verbesserten Talentarbeit der Vereine zu profitieren. 2013 wurde erstmals eine dieser mehrtägigen Seminarserien angeboten.

Themen der Seminarserie:

- Die Schießtechnik im Positionenphasenmodell in der Theorie und Praxis
- Muskulatur und Biomechanik
- Methodische Grundsätze im Training
- Methodenvielfalt
- Planung eines Kinder- und Jugendtrainings
- Pfeil- und Bogentuning
- Psychologische Strategien im Bogensport
- Videotechnik in der Leistungsdiagnostik

Vier Teilnehmer der Seminarserie aus dem Jahre 2013 absolvierten im Folgejahr beim WSB eine

„Nachwuchsförderung“ im Bezirk 1 des WSB. Die Arbeitsgruppe wurde vom Bogensportkader Münsterland eingerichtet, um einen Erfahrungsaustausch in Gang zu setzen und gegenseitig von den Ideen der Jugendarbeit und des Trainings der Vereine im Bezirk zu profitieren. Teilnehmer sind Bogensportlerinnen und Bogensportler, die in der Nachwuchsförderung aktiv sind. Mit dieser Arbeitsgruppe möchte der Bogensportkader ein langfristiges Angebot schaffen, um die Nachwuchs- und Talentarbeit im Bezirk zu stärken. Seit 2013 befindet sich ein modulares Trainingssystem im Aufbau. 10 Module dieses Trainingssystems beinhalten praxisbezogene Kurzanleitungen zu verschiedenen Variationen des Aufwärmtrainings, des Technik-, Taktik- und Wettkampftrainings bis hin zu Schießspielen. Trainer und Übungsleiter in den Vereinen können mit Hilfe des Systems ein Training zusammenstellen, das zielgerichtet Fähigkeiten im Bogensport ausbildet. Das Trainingssystem soll mit seinen vielfältigen Methoden nicht nur Kinder und Jugendliche motivieren, sondern auch Abwechslung und Spaß in das Training bringen.

Die Sitzungen der Arbeitsgruppe werden auch für themenbezogene Fortbildungen mit externen Referenten genutzt. So wurde in den zurückliegenden Monaten das Thema „Sexualisierte Gewalt im Sportverein“ und „Haftung von Trainern und Übungsleitern“ von externen Experten thematisiert.

Nach Einrichtung der Arbeitsgrup-

pe wurden verschiedene vereinsübergreifende Sportaktionen mit Kindern und Jugendlichen durchgeführt.

Ausstattung und Sponsoring

Die Bezirksjugend unterstützte den Bogensportkader mit einer Anschubfinanzierung in Höhe von € 200,- für die Erstausrüstung. Die Teilnehmer der Seminarserien brachten dem Kader eine weitere finanzielle Unterstützung. Zudem konnten Sponsoren gewonnen werden: DAKOTA Bogensport aus Gronau, die TechSmith Corporation aus den USA, die Lerbs AG aus Stuhr, die TWISKO GmbH aus Havixbeck und KOSTKA Bogensport aus Lengerich. Die Sponsoren sind mit ihrem Logo auf der Website des Bogensportkaders vertreten. Auf diese Weise wurde es möglich, Hilfsmittel für das Training zu beschaffen. Dazu zählen beispielsweise vier komplette Sportbögen mit leichten Zuggewichten für das Kontrasttraining, Aluminiumtransportboxen mit Werkzeug und eine Erste Hilfe-Ausstattung, Balancekissen für das Koordinationstraining, Ellenbogentrainer für das Techniktraining, Softwareanwendungen sowie technisches Zubehör für die Videoanalyse.

Sportliche Erfolge des Kaders

Die Sportlerinnen und Sportler des Bogensportkaders sicherten 2014 drei Erstplatzierungen und zwei Drittplatzierungen im Ranking des NRW-Jugendcups, einer dreiteiligen Wettkampfsreihe. Fünf Einzeltitel sicherten sich die Sportler bei der Landesmeisterschaft 2014 in Bochum (2 x Gold, 1 x Silber, 2 x Bronze). An der Deutschen Meisterschaft 2014 in Zeven nahmen fünf Kadersportler des Bogensportkaders Münsterland teil. Die beste Platzierung erreichte **Vincent Olschewski**. Er kämpfte sich in der Schülerklasse A auf Platz 4 vor und verpasste um nur einen Punkt die Bronzemedaille.

Ausblick

Aktuell ist die Schülerklasse B im Bogensportkader Münsterland nicht vertreten. Das Trainer- und Betreuersteam möchte Kinder dieser Altersklasse verstärkt für eine Sichtung beim Bogensportkader motivieren. Diese Nachwuchssportler sollten ein deutliches Interesse am Bogensport zeigen und im Vereinstraining durch ihren ausgeprägten Trainingsfleiß auffallen. Bei jeder zentralen Kadermaßnahme wird ein Platz für ein Sichtungstraining freigehalten. Die Kinder und Eltern können sich dabei einen ersten Eindruck vom Ablauf des Kadertrainings verschaffen. Anmeldungen sind über die Kontaktdaten der Website des Bogensportkaders möglich. Für 2015 plant der Bogensportkader, weitere Fortbildungsmaßnahmen, die sich vorrangig an Sportlerinnen und Sportler wenden, die in der Nachwuchsförderung aktiv sind oder aktiv werden möchten. Der Arbeitskreis „Nachwuchsförderung“ trifft sich quartalsweise. Die Termine werden auf der Website des Bogensportkaders bekannt gegeben. Sponsoren, die sich mit der Präzision und der Ästhetik des olympischen Bogensports identifizieren, finden auf der Website die Kontaktinformationen zum Team des Kaders: www.bogenkader-muensterland.de

Text & Fotos: Günter Kuhr

Zusammensetzung des Bogensportkaders

(Stand 8. September 2014)

Bezirks-Kader A

Vanessa Willinzig | BSC Ibbenbüren
Dania Krasenbrink | BBC Bocholt
Fabian Bohland | BBC Bocholt
Jonathan Hermann | BBC Bocholt
Laurin Köpenick | TV Jahn Rheine
Jannis Kuschel | SV Fortuna Schapdetten
Maik Große-Onnebrink | SVB Reken e.V.
Malte Sauerwald | SVB Reken e.V.

Bezirks-Kader B

Alina Borgelt | BSG Mettingen
Dennis Borgelt | BSG Mettingen
Kai Vöcking | VfL Ahaus
Julius Albers | VfL Ahaus
Vincent Olschewski vom SVB Reken wechselte im September 2014 zum Sportgymnasium Jena.

Trainer & Betreuer

Günter Kuhr - SV Fortuna Schapdetten
Janis Krasenbrink - BBC Bocholt
Andreas Olschewski - SVB Reken
Josef Neyer - BSC Ibbenbüren
Jana Röttger - BBC Bocholt

► 1000 MÜNSTERLAND

Ausschreibung Bezirksmeisterschaft Vorderlader 2015

Tag: Samstag, 28. März 2015

Ort: Sportschützen Rheine, Zum Hellschlag

Klassen:	Offene Kl.-	Sch.-Kl.	Da.-Kl.	Alt.-Kl.	Sen.-Kl.	Mannsch.
	Einzel	Einzel	Einzel	Einzel	Einzel	
Perk.-Gewehr		X	X	X	X	X
Steinschl.-Gewehr	X					X
Muskete	X					
Perk.-Revolver		X	X	X	X	X
Perk.-Pistole		X	X	X	X	X
Steinschl.-Pistole	X					X
Perk.-Freigewehr	X					X
Perk.-Dienstgewehr	X					X
Steinschl.-Gew. 100 m	X					

Teilnahmeberechtigt: Die Kreise bzw. Vereine melden die Schützen durch Übersenden der vollständig und lesbar ausgefüllten Startkartenliste direkt an die Vorderladerreferentin Monika Dors, Templerweg 214, 48165 Münster (Tel. 02501-8571). Meldeschluss ist am 1. März 2015. Später eingehende Meldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte auf die richtige Eintragung der Wettkampfklasse und des Geburtsdatums achten.

Startgeld: 8,50 Euro pro Start

Allgemeines: Die Mitarbeiter (Auswertung / Standaufsichten, etc.) stellen die Vereine auf Anforderung. Mit Übersenden der Startzeiten wird die Zahl der Mitarbeiter pro Verein angefordert. Diese müssen eine 3/4 Stunde vor Beginn des Wettkampfes auf dem Schießstand sein. Jeder Teilnehmer an der Bezirksmeisterschaft hat seinen gültigen Sprengstofflaubnisschein nach § 27 Sprengstoffgesetz sowie seinen Sportpass (beides im Original) und ggfs. seinen Personalausweis bei der Anmeldung vorzulegen. Sind diese Papiere nicht vorhanden, wird der Schütze vom Start ausgeschlossen. Das Startgeld verfällt.

Siegerehrung: Nach Abschluss der Wettbewerbe auf dem Schießstand.

Änderungsvorbehalt: Änderungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Münster, September 2014

► 2000 INDUSTRIEGEBIET

Endkampf der Bezirksliga 46plus LG Auflage im Bezirk Industriegebiet



Auf dem Schießstand des SV Holthausen fand am 31. August 2014 der Endkampf der Bezirksliga 46plus LG Auflage um den Aufstieg in die Westfalen Liga statt. Nach einem spannenden Wettkampf stand der Sieger fest: der SV Hattingen-Holthausen I nimmt am

14. September 2014 im LLZ Dortmund an der Relegation um den Aufstieg in die Westfalenliga teil. Die übrigen Platzierungen sind wie folgt: Platz 2: BSV Wattenscheid-Höntrop; Platz 3: SGI Erkenschwick und Platz 4: BSG Westerholt. Text und Fotos: Ulrike Aden

► 3000 OSTWESTFALEN

Bezirksdelegiertentag in Bielefeld

Am 21. 9. 2014 versammelten sich mehr als 320 Schützinnen und Schützen in Bielefeld-Sennestadt zur Jahreshauptversammlung des Bezirks 3 Ostwestfalen-Lippe im Westfälischen Schützenbund.

Auf der Tagesordnung standen Berichte des Vorstandes, der Sportleiter, Wahlen und Ehrungen.

Unter der musikalischen Begleitung des Blasorchester Avenwedde zogen die Standarten des Bezirks und des Schützenkreises Bielefeld, sowie die Fahnen der Vereine in die Aula der Theodor-Heuss-Schule ein. Die Bezirksstandarte wurde in einem feierlichen Akt von der Schützengesellschaft Espelkampstadt an die ausrichtende Schützengesellschaft Dalbke und Umgehend übergeben.

Als erster Tagesordnungspunkt stand die Inthronisierung des neuen Bezirkskönigs, der am Vortag auf der Schießsportanlage der Schützengesellschaft des Amtes Heepen ermittelt wurde.

Neuer König ist **Rüdiger Eichhorn**. Ihm wurde die Königskette seines Vorgängers **Roland Böller** umgehängt. Die Königsschärpen wechselten ihren Besitzer. Von der ehemalige Königin **Elke Böller** wechselte sie zur neuen Königin **Annette Eichhorn**.

Nach den Grußworten der Stadt Bielefeld, des Schützenkreises

Bielefeld und des gastgebenden Vereins der Schützengesellschaft Dalbke ging es zu den Regularien der Jahreshauptversammlung über.

Der erste Vorsitzende **Ulrich Brünger** bedankte sich ganz besonders für das hervorragend organisierte Bezirkskönigsschießen auf der Schießsportanlage der Schützengesellschaft Heepen, sowie bei der Sportleitung des Bezirks 3 unter Leitung von **Sigrid Busche**. Es hatten 46 Teilnehmer im Erwachsenenbereich, 14 Teilnehmer im Jugend- und 14 Teilnehmer im Schülerbereich teilgenommen.

Zum vierten Mal wurde in diesem Jahr der von **Willi Kolkmann** gestiftete Ex-Bezirkskönigspokal ausgeschossen. Fünf Ex-Bezirkskönige rangen um den Pokal. Sieger war Roland Böller. Auf Platz zwei kam Rüdiger Eichhorn vor Willi Kolkmann.

Zur Mitgliederentwicklung führte Brünger aus, dass in den 6 Schützenkreisen mit 238 Vereinen Jahr 2014 31.371 Mitglieder gezählt wurden. Das sind 2143 weniger als im Vorjahr.

Die Finanzen sind nach zwei Minus-Jahren wieder ins Plus gekommen. So konnte für das Jahr 2013 ein Gewinn von 1.900,- € verzeichnet werden.

Ein weiteres großes Ziel ist die För-





weitere Schützen-schwestern und Schützenbrüder wurden mit der Kölner Medaille für ihre Verdienste geehrt.

In seinem Schlusswort bedanke sich

der Jugendarbeit. Das neue Förderkonzept des WSB unterteilt die Trainingsarbeit in die Talentinseln (LG) und die Landesleistungsstützpunkte (KK und Bogen).

Seit September des letzten Jahres wird in den Talentinseln Nienhagen und im LLSTP Heepen in den Disziplinen Gewehr und Pistole, sowie in Hüllhorst im Bereich Bogen gearbeitet. Die Trainer und die Sportler sind hoch motiviert. Der Dank gilt allen Beteiligten für die sehr gute Arbeit und den Sportlern für die erbrachten Leistungen.

Bei der anstehenden Wahl wurde nur ein Teil des Vorstandes neu gewählt. Hierbei gab es keine Überraschungen. Wiedergewählt wurde der stellv. Bezirksvorsitzende **Reinhard Große-Wächter**, **Hartmut Schober** als Bezirksschatzmeister und **Harald Angelbeck** als dritter Bezirkssportleiter.

In einer Feierstunde wurden einige Mitglieder geehrt. So erhielt das Ehrenzeichen in Silber **Horst Burandt**. Mit dem Ehrenzeichen in Gold wurden **Robert Brüggershemke** und **Hans-Hermann Ebmeyer** ausgezeichnet. **Herbert Fleer** erhielt die Präsidentenplakette in Gold. Mit der Helmut-Wellhöner-Medaille wurden **Edith Brockschmidt** und **Jochen Willmann** geehrt. Als Sportschütze des Jahres erhielt **Jona Brechmann** den entsprechenden Pokal. Die Auszeichnung der Bezirksjugendleitung ging dieses Jahr an **Ursula Janwlecke** und **Dirk Hülsmann**. Drei

der 1. Vorsitzende bei der ausrichtenden Schützengesellschaft Dalbke für die hervorragende Organisation und Beköstigung. Sein Fazit: Wir kommen gerne wieder.

Die Kölner Medaille erhielten: Heinrich Simpson, Karl.Heinz Mönckemann, Manfred Riesenberger, Werner Appelbaum, Alfons Helfberend, Hans Fahnschmidt, Josef Thiesbrummel, Lothar Neumann, Jürgen Scheer, Hartmut Klostermann, Bernhard Holtkamp, Manfred Kreft, Monika Schröder, Kurt Schröder, Heinz-Willi Thenhaus, Wolfgang Höcker, Heinz Raban, Werner Fink, Ralf-Udo Heitmann, Erwin Zell, Adolf Kruse, Rolf Wienströer, Heinz Wehking, Heinz Becker, Wilfried Meier, Theodor Kolbus, Hermann Kröger, Fritz Eggers, Friedhelm Lahrman und Willi Hohlt.

Ergebnisse des Bezirkskönigsschießens

Geschossen wird nicht wie beim Schützenfest der Vereine auf einen Adler, sondern auf Scheiben. Bezirkskönig wurde Rüdiger Eichhorn, Kreis Minden mit 207,4 Ringen. Platz 2 erreichte Ines Bröking, ebenfalls aus Minden, mit 205,5 Ringen. Platz 3 ging an Astrid Schatz vom SV Rischenau mit ebenfalls 205,5 Ringen. Platz 4 ging an Sylvia Czentarra-Thies vom Kreis Herford mit 204,9 Ringen und den 5. Platz erreichte Björn Hohlt vom SV Drohne mit 204,5 Ringen.

Mit 205,2 Ringen wurde Ines Klietmann von SV Tell Nordhorn Jugendkönigin. Darius-Rico Masom Zadeh aus Lippe wurde mit 205,2

Ringem Zweiter. Dorine Reinke vom SV Jössen erreichte mit 201,9 Ringen den dritten Platz. Vierter mit 201,6 Ringen wurde Tim Brass vom SV Heidegruß-Seefeld und Jendrik Witte vom SV Quetzen belegte mit 201,5 Ringen den fünften Platz. Schülerkönigin wurde Nina Grünewald aus Minden mit 204,2 Ringen. Platz 2 erreichte Milliane Schumacher vom SV Frohsinn-Lahde mit 198 Ringen, Platz 3 ging an Chantal Kühne aus Minden mit 193,1 Ringen, Platz 4 an Joelina Röder von der SG Enger mit 193,1 Ringen. Sophie Stahlhut aus Minden belegte mit 192,3 Ringen den 5. Platz.

Text & Foto: Peter van Hekeren

► 4000 MARK

Bezirksdelegiertenversammlung des Bezirks Mark

am 14. 9. 2014 beim Voerder Schützenverein. Der Festakt wurde um 10.00 Uhr mit dem Einmarsch der Bezirks-, Kreis und Vereinsstandarte des Voerder SV eröffnet. Die Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe** begrüßte anschließend alle Teilnehmer recht herzlich. Ihr besonderer Gruß ging an den Präsidenten des WSB **Klaus Stallmann**, den 1. Vorsitzenden des Kreises Ennepe-Ruhr **Erwin Wesner**, den Ehrenvorsitzenden des Bezirks **Peter Friedrich Schulte**, dem Ehrenmitglied **Udo Leibelt** und dem 2. Vorsitzenden des Voerder SV **André Mayr**. Auch diese sprachen ein paar Begrüßungsworte. Zum Ende des Festaktes übergab der Schützenkreis Lüdenscheid die Standarte an den Schützenkreis Ennepe-Ruhr. Der 1. Vorsitzende Erwin Wesner übergab sie dem Voerder Schützenverein. Natürlich standen auch in diesem

Jahr zahlreiche Ehrungen an. Die 1. Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe**, der 2. Bezirksvorsitzende **Salvatore Faro** und der Präsident des WSB nahmen die Ehrungen vor. Die Verdienstnadel des WSB bekam **Claudia Isenberg** (Lüdenscheider SG). Eine Ehrennadel des WSB bekamen: **Ingo Herbers** (Voerder SV), **Jens Müller**, **Susanne Krämer** und **Jens Krämer** (alle Lüdenscheider SG). Das Ehrenzeichen des WSB in Silber erhielten **Ulrich Domke** (Tückinger SV) und **Annegret Leibelt** (SV Hagen-Holthausen). Die Silberbe Ehrennadel des Bezirk Mark bekamen die 1. Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe** und **Erika Kammering** (SV Volmarstein). **Gerhard Mayr** (Voerder SV), **Wilfried von Janssen** (SV Emst-Bissingheim), **Udo Jostmann** (SK Iserlohn), **Hans-Joachim Klopries** (Mendener BSV) **Werner Lüsebrink** und **Gerhard Dahlhaus** (beide Brügger SV) beka-



men die Kölner Medaille verliehen. Die Präsidentenplakette in Silber bekamen **Horst Schmidt** und **Jost Rinkleff** (SK Hagen). Noch einmal unsere herzliche Gratulation.

Nach einer kurzen Pause wurden die Stimmen der Vereine festgestellt und 3 Stimmzähler gewählt. Mit der Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung wurden die einzelnen Berichte verlesen.

Bei den Wahlen wurde **Reiner Büdenbender** (Milsper SV) als 1. Bezirkssportleiter gewählt. Kom-

missarisch bis zur nächsten Versammlung stellte sich **Michael Schlüter** (Volmarsteiner SV) zu Verfügung.

Da keine Anträge vorlagen berichtete Susanne Zappe, dass am 13. 9. 2015 die Delegiertenversammlung bei dem SV St. Hubertus Menden Nord in Iserlohn stattfindet.

Das Schlusswort hielt der Ehrenvorsitzende Peter Friedrich Schulte. Er wünsche allen Anwesenden einen guten Heimweg.

Text & Foto: Karin Heinrich

► 5000 HELLWEG

Bezirksdelegiertenversammlung Hellweg

Es waren schon sehr bewegende Momente, die sich Mitte September bei der Delegiertenversammlung des Bezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund in der der Alten Schmiede in Dortmund-Huckarde abspielten. „Ich kenne eigentlich keine Delegiertenversammlung ohne **Anne Bräucker**, hatte **Arnold Kottenstedde**, Vorsitzender des Bezirks Hellweg, die Verabschiedung von Bräucker aus dem Vorstand eingeleitet. Selbstverständlich blieb es nicht nur bei Worten zum Ende der jahr-

zehntelangen Vorstandstätigkeit. Für ihr Engagement überreichten Kottenstedde und sein Vertreter **Friedrich Kulke** die Ernennungsurkunde zum Ehrenmitglied des Bezirks und die dazugehörige Auszeichnung sowie einen Blumenstrauß, verbunden mit einem ganz persönlichen Dankschön und dem Wunsch für eine gute Zukunft ohne Vorstandstätigkeit. Anschlie-

ßend wählten die Delegierten aus den angeschlossenen Vereinen und Kreisen des Bezirks **Roland Beyer** vom Bürgerschützenverein Holzwickede zum neuen Geschäftsführer.

Bei den weiteren Wahlen war Friedrich Kulke zum 2. Vorsitzenden des Bezirks ebenso wieder gewählt worden wie Bezirkssportleiter **Helmut Stepputtis**. Neu im

Team des Bezirksvorstands ist ebenfalls **Ritta Müller** vom SSC Soest. Sie übernimmt erst einmal kommissarisch die Funktion der Frauenbeauftragten von **Dagmar Hülshoff**.

Zu Beginn der Versammlung hatte **Klaus Stallmann**, Präsident des Westfälischen Schützentages, die Delegiertenversammlung genutzt, um sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Bezirksvorsitzenden Kottenstedde zu bedanken. Ebenso informierte Stallmann über aktuelle Themen aus dem Bereich des Westfälischen Schützenbundes und insbesondere über die vorgesehenen Reparaturarbeiten am Leistungszentrum in Dortmund.

„Inklusion und Integration sind für uns keine Fremdwörter sondern sind für uns Begriffe, die vor Ort gelebt werden“, hatte Bezirksvorsitzender Kottenstedde an den Anfang seines Rechenschaftsberichts klargestellt und war damit noch einmal auf die aktuelle Diskussion über die Mitgliedschaft in Schützenvereinen eingegangen. Aber noch etwas ist Kottenstedde besonders wichtig. Er wünscht den Kontakt zur Basis. So war es klar, dass er in seinem Bericht auf die vielfältigen Kontakte zu den Schützen bei Vereinsjubiläen, Schützenfest und Kreisdelegiertenversammlungen einging.

Im weiteren Verlauf der Rede teilte mit, dass die Landesleistungszentrum inzwischen ihre Arbeit aufgenommen haben und die In-

vestitionen in diese Stützpunkt sehr wertvoll sein, um den Leistungsstand der Schützen weiterhin hoch zu halten. Ebenso ging er auf die guten Ergebnisse der Schützen aus dem Bezirk Hellweg bei den Deutschen Meisterschaften ein. Kottenstedde informierte auch darüber, dass die Mitgliederzahl im Schüler- und Jugendbereich in den letzten drei Jahren kontinuierliche gestiegen seien. Als besondere Herausforderung für die Vereine vor Ort beschrieb er die Mitgliederwerbung, da nur so sichergestellt ist, dass die Mitgliederzahlen weiterhin gehalten werden können.

Traditionell fanden im Verlauf der Delegiertenversammlung auch zahlreichen Ehrungen von verdienten Schützen statt. „Es ist immer schön, wenn man sich mit einer Auszeichnung für das Engagement bedanken kann“, hatte Kottenstedde zu Beginn der Ehrungen gesagt, bevor er gemeinsam mit WSB-Präsident Stallmann die Ehrungen vollzog.

Die nächste Delegiertenversammlung des Bezirks Hellweg findet am 12. September 2015 in Dortmund-Aplerbeck statt. Kreisvorsitzender **Siegfried Redtka** lud die Delegierten schon jetzt nach Dortmund ein. Eine weitere Einladung erhielten die Delegierten von **Wilhelm Bröer** aus dem Schützenkreis Beckum. Er lud zum Westfälischen Schützenfest nach Ennigerloh ein und hoffte auf eine große Beteiligung aus dem Bezirk Hellweg.

Text & Fotos: fk



Neue Damenleiterin im Bezirk Hellweg

Rita Müller vom SSC Soest Süd ist neue Damenleiterin des Bezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund. Anlässlich des Bezirksdamentreffens in Soest sprachen sich die Vertreterinnen der geschlossenen

Vereine des Bezirks Hellweg für Rita Müller aus. Müller tritt damit die Nachfolge von Dagmar Hülshoff (Hamm) an, die dieses Amt zehn Jahre ausgeübt hatte. Müller vertritt damit zukünftig die Belan-



ge der Damen im Bezirksvorstand. Zu ihren Aufgaben gehört ferner die Organisation und Durchführung eines jährlichen Bezirksdamenvergleichsschießens. Einer der ersten Gratulanten der neuen Bezirksda-

menleiterin war Bezirksvorsitzender **Arnold Kottenstedde** (Ennigerloh), der ihr auch gleichzeitig

viel Erfolg bei der Bewältigung ihrer Aufgaben wünschte.

Text & Foto: fk

Bezirksdamenvergleich Hellweg

„Ich bedanke mich, dass der SSC Soest Süd den Bezirksdamenvergleich des Bezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund ausgerichtet hat“, sagte Bezirksvorsitzender Arnold Kottenstedde bei der Siegerehrung des Schießens auf dem Schießstand des SSC Soest Süd. Anschließend überreichte er mit Bezirksdamenleiterin Rita Müller (Soest) die Urkunden an die erfolgreichen Schützeninnen.

In der Damenklasse Luftgewehr siegte **Kristin Kulke** (SG Hamm) mit 373 Ringen vor **Corina Brall** (SV Kamen/370 R.). Dritte wurde **Jennifer Jacob** (SG Hamm/247 R.). In der Altersklasse gewann **Rita Müller** (SSC Soest Süd/251 R.).

Marion Müller (Sportschützen Rhynern) gewann in der Klasse Luftgewehr Auflage Damen-Alt mit 298 Ringen vor **Barbara Siegl** (SSV

Großbarup/298 R.) und **Judith Stephan** (SpSch Nordlünen-Altstede/296 R.).

In der Seniorinnenklasse landeten gleich drei Schützinnen aus Rhynern auf den ersten Plätzen. Hier siegte **Riitta Stoffer** (299 R.) vor **Ursula Rudolph** (298 R.) und **Linda Czinczel** (298 R.).

Dagmar Hülshoff (SG Hamm) gewann in der Damenklasse Luftpistole mit 280 Ringen. In der Altersklasse gewann Rita Müller (SSC Soest Süd/337 R.). Bei den Seniorinnen lag **Doris Reipöhler** (SSC Soest Süd / 336 R.) auf Platz eins vor **Birgit Sowka** (Märer SG/324 R.). In der Klasse Luftpistole Auflage Seniorinne siegte Sowka (261 R.) vor **Margarethe Wenner** (SSC Soest Süd/243 R.).

Text & Foto: fk



Ehrung für Dagmar Hülshoff

Anlässlich des Bezirksdamenvergleichsschießens des Bezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund wurde **Dagmar Hülshoff** von der Schießgesellschaft Hamm mit der goldenen Ehrennadel des Bezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund ausgezeichnet. Bezirksvorsitzender **Arnold Kottenstedde** würdigte zuvor in seiner Laudatio das umfangreiche ehrenamtliche Engagement für Bezirk Hellweg. „Eine zehnjährige Tätigkeit im Bezirksvorstand als Bezirksdamenleiterin verdient eine besondere Auszeichnung“, sagte Kottenstedde. Ebenso erinnerte er daran, dass Hülshoff in dieser Zeit zahlreiche Damenvergleichsschießen vorbereitet und durchgeführt hat.

Text & Foto: fk



▷ 2100 BOCHUM

Zum 15-mal wurde der Kreiskönig ausgeschossen

Am 13. September 2014 richtete die Kreisschützenjugend 2100 Bochum-Wattenscheid-Hattingen im Bezirk 2000

„Industriegebiet“ das diesjährige Kreiskönigsschießen aus. Alle Könige und Altkönige des Kreises wurden zum Schießen auf den Kreiskönigstitel eingeladen. Auf einem Adler mit dem Kleinkalibergewehr auf 50 m mussten die Anwärter schießen. Das Königsschießen eröffnete mit dem Ehrenschießer der amtierende Kreiskönig **Hans-Jürgen Witt** vom Allg. BSV Wattenscheid 1863 e.V. um 13.55 Uhr. Bei angenehmen Temperaturen und wechselnden Verhältnissen waren auch zahlreiche Besucher zu diesem alle zwei Jahre stattfindendem Ereignis gekommen. Zeitgleich wurde ein Preisschießen durchgeführt für Besucher, Teilnehmer und befreundete Vereine. Um 17:16 Uhr nahm das Schicksal seinen Lauf, mit dem 289. Schuss holte **Wolfgang Beutel** vom Linden-Dahlhauser Schützenbund 1862 e.V. den Vogel von der Stange und löst damit Hans-Jürgen Witt vom Allg. BSV Wattenscheid 1863 e.V. ab. Am 4. Oktober 2014 richtete die Kreisjugend Bochum-Wattenscheid-Hattingen auch den Kreisschützenball im Vereinsheim des Allgemeinen Bürgerschützenvereins Wattenscheid 1863 e.V. aus. Dort wurde der neue Kreiskönig mit der Königskette, dem Zeichen seiner neuen Würde, geehrt.

Text & Foto: Mario Skroch



▷ 3200 GÜTERSLOH

Kreiskönigsschießen Gütersloh

Das 40. Kreiskönigsschießen fand zum ersten Mal im Rahmen eines Schützenfestes statt.

2013 stellte der Schützenverein Kattenstroth den Kreiskönig. Der Tradition zufolge richteten die Kattenstrother dieses zum ersten Mal im Rahmen ihres Schützenfestes aus.

„Der Aufmarsch der Vereine hat deutlich gemacht, dass es sich um eine große Gemeinschaft handelt.“ war die Meinung der Ehrengäste: Landrat **Sven-Georg Adenauer**, die stellvertretende Gütersloher Bürgermeisterin **Monika Paskarbis**, sowie der Landtagsabgeordneter **Hans Feuß**. In einem prächtigen Festumzug hatten sich zuvor außer heimischen Regenten und Vereinsmitgliedern fast 500 Schützen und Throngesellschaften aus

13 Vereinen im Kreis neben den Spielmannszügen und Blaskapellen präsentiert. Der Kreisvorsitzende **Reinhard Große-Wächter** eröffnete das Kreiskönigsschießen. An vier Hochständen wurden die Nachfolger für den Kreiskönig, Kreiskönigin, Jugend und Schüler ermittelt. Angemeldet waren 65 Könige, 44 Königinnen, 38 Jugendliche und 8 Schüler und Schülerinnen. Kreiskönig wurde **Wilfried Zöllner** vom SV Pavenstädt, die Insignien gingen an: Krone, **Jochen Heitmann** SG Herzebrock, Zeppter: **André Schnakenwinkel** Gütersloher Schützen-gesellschaft, Apfel: **Wilfried Zöllner** SV Pavenstädt. Kreiskönigin wurde **Edeltraud Collisi** SG Herzebrock, Krone: **Elke Schmidt** SV zu Rheda, Zeppter: **Yvonne Biermann** SV Pavenstädt, Apfel: **Elke Eschke** SV zu

Rheda. Jugendkönigin wurde **Ines Klietmann** vom SV „Tell Nordhorn“. Sie wählte **Peter Ziepelmeier** zum König. Krone: **Heidi Welpinghus** SV Borgholzhausen, Zepter: **Kevin Pickney** SV Pavenstädt, Apfel: **Tibor Dreesen** SV Niehorst. Schülerkönigin wurde **Celine Brockhaus** SV Niehorst, Krone: **Enny Fiedler** SV Niehorst, Zepter: **Celine Brockhaus** SV Niehorst, Apfel: **Michelle Mühle** SV zu Rheda.

Glücklich über die gelungene Premiere zeigten sich bei der abschließenden Proklamation die Verantwortlichen des SV Kattenstroth und des Schützenkreises um den Vorsitzenden Reinhard Großewächter: Die Kattenstrother haben das hier super gemacht, das war eine tolle Atmosphäre lobte der Kreischef. Fortsetzung findet 2015 beim Schützenfest vom Schützenverein Pavenstädt statt.
Text & Foto: Reckmeyer



▷ **3500 MINDEN**

RWK-Sieger ausgezeichnet - Gut besuchte Sportleitertagung in Minderheide

Die Ehrung der Rundenwettkampfsieger stand im Mittelpunkt der abschließenden Versammlung der Sportschützen im Schützenkreis Minden vor der neu beginnenden Wettkampfsaison.

In Vertretung der beiden erkrankten Sportleiter **Bernd Hinz** (Frille) und **Helmut Kanzler** (Babbenhäuser-Oberbecksen) führten der erste und zweite Kreisvorsitzende **Burkhard Kemena** (Totdenhausen), und **Dirk Lindenberg** (SG Minden-Nordstadt) durch die Versammlung.

Im Namen des Vorstands begrüßte Kemena die zahlreichen Sportschützen und Sportschützinnen im Schützenhaus in Minderheide. Sein Dank galt dem SV Minderheide für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und die Bewirtung, sowie allen ehrenamtlichen Vertretern der Vereine und der Sportleitung des Schützenkreises. „Ihr leistet mehr als man von Euch erwarten kann“,

so Kemena. Sein weiterer Dank galt den Siegern der Rundenwettkämpfe, die ihren gerechten Lohn in Form von Auszeichnungen und Pokalen erhalten.

„Ihr als erfolgreiche Sportschützen seid die Aushängeschilder für unsere Schützensache und den Schießsport“, so der erste Kreisvorsitzende.

Kritisch bemerkte Kemena die Nachwuchssorgen der Vereine im sportlichen und traditionellen Bereich und appellierte an die Vereine bei der Aktion „Ziel im Visier“ des Deutschen Schützenbundes mit zuwirken.

„Auch die Sportordnung mit ihren manchmal schwer zu verstehenden Regelwerken auf internationaler Ebene des Schießsportes muss weiter Beachtung finden. Denn kein Sport ohne Regeln, kein Zusammenleben ohne Regeln,“ beendete Kemena seinen Dialog.



Bezüglich der anstehenden Rundenwettkampfsaison bat Rundenwettkampfleiter **Gerhard Lorenz** (Stemmer) um die Meldungen der teilnehmenden Vereine der ersten Kreisklasse, zweiten Kreisklasse, LG-Auflage und KK-Auflage bis zum 30. August 2014.

Über die wichtigsten Entscheidungen der Bezirkssportleitertagung berichtete das für den Schießsport zuständige Vorstandsmitglied Dirk Lindenberg.

Erfreulich sind die z. Z. guten Platzierungen des SV Eldagsen in der Bezirksliga und des SV Barkhausen in der Westfalenliga.

Angedacht ist die Einführung einer Kreisliga LG-Auflage (46-Plus) Interessierte Schützen melden sich

bitte bei Spartenleiterin **Birgit Borchering** (Stemmer).

Bis zur Jahreshauptversammlung im März werden zwei neue Sportleiter gesucht. Interessierte schießsportliche Interessenten melden sich bitte beim dritten Kreisvorsitzenden.

Zur Kreissiegerehrung mit Kreiskönigsball laden alle amtierenden Majestäten am 15. November ins „Bach-Hotel“ in Lerbeck ein.

Die anschließende Siegerehrung der weiblichen und männlichen Rundenwettkampfsieger erfolgte durch Burkhard Kemena, Dirk Lindenberg und den dritten Kreis-sportleiter **Michael Koors** (Lahde).

Text & Foto: Heinrich Traue

▷ **4100 HAGEN**

Sportschützinnen aus Mittelstadt top - Marion Müller gewinnt „Double“

Beim diesjährigen Damenpokalschießen Luftdruck des Schützenkreises Hagen waren die Sportlerinnen der SpSch Mittelstadt kaum zu schlagen. Kreisdamenleiterin **Elfriede Lobert**, die gerade frischgebackene Landesmeisterin in der Disziplin KK-Auflage geworden ist, konnte 13 Mannschaften mit über 50 Sportschützinnen begrüßen. In

der Mannschaftswertung siegten die SpSchMittelstadt mit 592 von 600 Ringen vor dem SV Lennetal mit 589 und der Wehringhauser SG mit 580. In der Seniorinnenklasse A setzte sich **Renate Overdiek** mit der Tagesbestleistung von 199 von 200 möglichen Ringen auf Platz 1, gefolgt von **Elvira Schneider** SV Lennetal mit 196 und **Renate**



Wahle vom Tückinger SV mit 195. Bei den Seniorinnen B und C siegte **Gunhild Gruber** von der Wehringhauser SG mit 196 vor **Ursula Mierke** SpSchMittelstadt 196 und **Elfriede Lobert** SV Emst-Bissingheim-Oberstadt ebenfalls 196. Die Altersdamen sahen **Heike Böttcher** von der Wehringhauser SG mit 198 auf dem 1. Platz, gefolgt von **Marion Müller** SpSchMittelstadt mit 195 und **Birgit Hertwig** vom SV Hestert mit 195. **Sabrina Bleicher** vom SV Lennetal gewann die Damenklasse mit 198 vor **Nikole Dienstuhl** mit 191 und **Ines Nölle** mit 191, beide vom SV Dahl und Umgebung. Kombinations- oder „Doublegewinner“ mit den Sportgeräten KK und Luftdruck wurden die SpSchMittelstadt mit 1.163 Ringen. Marion Müller von den SpSchMittelstadt gewann mit 392 von 400 Ringen die „Double-Einzelwertung

Text: Rüdiger Schmithüsen

Foto: Martin Danz

Hohe Auszeichnungen für Hagener Sportschützen

Im Rahmen der diesjährigen Bezirksdelegiertentagung des Schützenbezirkes Mark, der die Kreise Hagen, Ennepe-Ruhr, Iserlohn und Lüdenscheid beinhaltet und ca. 10.000 Schützen repräsentiert, wurden im Schützenheim des Vorerder S.V. auch etliche Hagener Sportschützen geehrt. Aus den Händen des Präsidenten des Westfälischen Schützenbundes **Klaus Stallmann** und der Bezirksvorsitzenden **Susanne Zappe** erhielten **Host Schmidt** und **Jost Rinkleff** vom SV Westerbauer die Silberne Präsidentenplakette des WSB, für ihre langjährige (30 Jahre) Arbeit in der Sportkommission des Schützenkreises Hagen. Für ihr Engagement im Kreis Hagen und im Verein erhielten **Annegret Leibelt**, SV Holthausen und **Ulrich Domke**, Tückinger SV das Ehrenzeichen in Silber des WSB. Mit der „Köl-



ner Medaille“ wurde **Wilfried von Janssen**, SV Emst-Bissingheim-Oberstadt ausgezeichnet. Einer der ersten Gratulanten war **Rüdiger**

Schmithüsen, Kreisvorsitzender des Schützenkreises Hagen.

Text & Foto: Rüdiger Schmithüsen

Jugendpokal des Schützenkreises Hagen war ein voller Erfolg

Das erstmalig durchgeführte Jugendpokalschießen des Schützenkreises Hagen, welches in die bundesweite Veranstaltungsreihe des Deutschen Schützenbundes „Ziel im Visier“ eingebettet war, wurde ein voller Erfolg, auch für die Kreisjugendleiter **Marc-Timor Flack**, **Mira Riemer**, **Christine Kapler** und **Jennifer Mielke**, die den Wettbewerb ausgearbeitet hatten. Diese Ansicht teilten ebenso der Bürgermeister **Horst Wisotzki**, der Bezirksbürgermeister **Heinz-Dieter Kohaupt** und die Vize-Präsidentin des Westfälischen Schützenbundes **Gabriela Kemena**, die aus Minden

angereist war, sowie der Kreisvorsitzende **Rüdiger Schmithüsen**. Alle vier sahen 32 bestens aufgelegte Jugendliche Sportschützen aus 8 Hagener Schützenvereinen, die sich in den Disziplinen Luftdruck: Sportgerät Gewehr und Pistole sowie Sportbogen maßen. Für unter 12-jährige Teilnehmer stand ein Lasergewehr und eine Red-Dot-Anlage zur Verfügung. Nach den Wertungsschüssen in den 3 Disziplinen wurde pro Disziplin einmal gewürfelt und das Ergebnis multipliziert - dies erhöhte die Chancen aller Teilnehmer egal aus welcher Disziplin sie ursprünglich



kommen. Klar das Bürgermeister und Bezirksbürgermeister in der Bogendisziplin mit Konzentration

und Freude mitgemacht haben (siehe Bild 2). Die Vize-Präsidentin des WSB Gabriela Kemena zeichnete schließlich die Platzierten der Schützenjugend aus, wobei jeder Teilnehmer seine persönliche Urkunde bekam. Sieger wurde **Nicolas Erdmann** SV Unterberg, zweiter **Chana Buchholz** SV Lennetal und dritte **Celina Vogt** SV Unterberg. Damit ging auf dem Vereinsgelände des SV Hagen-Unterberg, der mit seinem 1. Vorsitzenden **Fred Kalthaus** und seinen Helferinnen und Helfern alles bestens vorbereitet und begleitet hatte, ein schöner Tag für die Hagener Schützenjugend zu Ende.

Text & Foto: Rüdiger Schmithüsen



Kreispokalschießen voller Erfolg



Das diesjährige Pokalschießen des Schützenkreises Hagen war nach zwei „Durststrecken“ in den vergangenen Jahren wieder einmal ein voller Erfolg. Über 110 Sportschützinnen und Schützen waren mit Freude, aber auch dem nötigen Wettkampfeifer bei der Sache. Die Kreissportleitung um Kreissportleiter Wolfgang Luczak hatte den Austragungsmodus u.a. um die Disziplin Luftdruck Pistole erweitert, was ebenfalls bestens angenommen wurde. In der Schülerklasse männlich siegte Justin Törnig vom S.V. Lennetal mit 184 Ringen, bei den Jugendlichen weiblich hatte Vanessa Stolz vom S.V. Holthausen die Nase vorn. Die Mannschaftswertung Schützenklasse gewann der Tückinger S.V. mit 584. Die Einzelwertung in der Schützenklasse sicherte sich Thorsten Irnig, eben-

falls Tückinger S.V. mit 197. Bei den Damen gewann Nicole Dienststuhl vom S.V. Dahl und Umgebung mit 197. Die Mannschaftswertung Alters/Seniorenklasse sah die SpSch. Mittelstadt mit 595 von 600 möglichen Ringen auf Platz 1. In der Einzelwertung siegte bei den Herren Detlef Wahn mit 200 von 200 Ringen, ebenso wie die Siegerin bei den Damen, Angela Rewig von den SpSch. Mittelstadt, die auch 200 von 200 Ringen erreichen konnte. Mannschaftssieger mit dem Sportgerät Luftpistole wurde der Hasper S.V. mit 562. Die Einzelsieger waren: bei den Herren Roland Klimkeit Hasper S.V. mit 192, bei den Damen Heike Böttcher, ebenfalls Hasper S.V. mit 180.

Text: Rüdiger Schmithüsen
Bild: Wolfgang Luczak

Kreisprinz Uwe Heppe wird **Kreiskönig**

Sein Jubel konnte keine Grenzen, als Uwe Heppe mit dem insgesamt 689. Schuss um 18:40 Uhr den stolzen Königsvogel, beim diesjährigen Kreiskönigsschießen des Schützenkreises Hagen abschoss. Somit ist er zunächst der Vogelschütze und wird am 25.



Oktobre beim Kreiskronungsball „seine“ Kreiskönigskette bekommen. Bevor Uwe seinen Volltreffer landen konnte, musste der Adler seine Pfänder lassen. Die Krone sicherte sich Christian Thonfeld

vom Tückinger S.V. Das Zepter fiel für Edith Thiel vom S.V. Holthausen. Den Apfelschuss besorgte der 1. Vorsitzende des gastgebenden S.V. Hohenlimburg, Walter Grein. Hans-Dieter Schulz vom S.V. Emst-

Bissingheim-Oberstadt knickte den li. Flügel und den re. Flügel brach Peter Toussaint vom S.V. Hohenlimburg. Zwischenzeitlich freute sich der Kreisvorsitzende Rüdiger Schmithüsen über 42 Teilnehmer aus 12 Vereinen, ehe zwei Königsspiranten und eine Aspirantin

zum Königsschuss antraten. Nach kurzem und fairem Wettkampf war schließlich Uwe Heppe vom S.V. Hohenlimburg der Glückliche, der seine Partnerin Anni Köhler zur Mitregenten nehmen wird.

Text & Foto: Rüdiger Schmithüsen

▷ 4400 ENNEPE-RUHR

Baumpflanzung des Schützenkreises Ennepe-Ruhr



Das diesjährige 35. Kreiskönigsschießen am 27. 9. 2014 beim SV Wilhelmshöhe begann mit einer Baumpflanzung. Der Schützenkreis Ennepe-Ruhr spendierte dem ausrichtenden Verein einen Obstbaum, den der Kreisvorsitzende **Erwin Wesner** mit Schützinnen

und Schützen befreundeter Vereine einpflanzte. Die Pflanzung stand unter dem Motto „Schützenwald 2020“. Erwin Wesner animierte die Vereine, bei einem besonderen Anlass doch auch einmal einen Baum zu pflanzen.

Text & Foto: Karin Heinrich

Scheckübergabe Ennepe-Ruhr

Zum 45 jährigen Jubiläum des Schützenkreises Ennepe-Ruhr wurde eine Festzeitschrift verkauft. Es konnte eine Spende in Höhe von 333,00 € an den Henri-Taler-Verein überwiesen werden. Der Kreisvor-

stand überreichte der Vorsitzenden des Henri-Taler-Vereins **Edda Eckhardt** beim Kreisschützenfest am 27. 9. 2014 beim SV Wilhelmshöhe symbolisch einen Scheck.
Karin Heinrich



Kreiskönigsschießen beim SV Wilhelmshöhe



Am 27. 9. 2014 fand das 35. Kreiskönigsschießen beim Schützenverein Wilhelmshöhe statt. Nachdem sich die Könige oder Königinnen der Vereine zum Schießen angemeldet hatten gab um 15:00 Uhr der noch amtierende Kreiskönig **Henk Meyer** vom Schützenverein Wilhelmshöhe den 1. Schuss ab. Es nahmen 12 Vereine mit 12 Königen/innen und einem Kaiser teil. Um 15:27 Uhr war es soweit. Das erste Pfand fiel mit dem 33. Schuss. Die Krone bekam **Wolfgang Weber** vom SV Gut Ziel Delle. Das Zepter holte sich mit dem 56. Schuss **Martin Flüs** von den Bürgerschützen Breckerfeld. **Norbert Lange** vom SV Wilhelmshöhe machte den 85. Schuss und bekam das Zepter. Mit dem 156. Schuss holte sich **Siegfried Andahazy** vom SV Schnee-Ende den rechten Flügel. Der linke Flügel fiel mit dem 246. Schuss. Der Schütze war **Horst Brunberg** vom SV Herdecke. Nun ging es um den neuen Kreiskönig oder Königin. Wer schafft es? Die neue Kreiskönigin wurde dann mit dem 346. Schuss **Angelika Bremicker** vom SV Schwelm. Um 20:00 Uhr trafen sich dann alle Vereine im Vereinsheim des SV Wilhelmshöhe. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden **Erich Halverscheidt** vom gastgebenden Schützenverein schloss sich der 1. Kreisvorsitzenden **Erwin Wesner** an. Er begrüßte unter anderem den Bürgermeister **Wilhelm Wiggenhagen** mit Gattin, den stellvertretenden Bürgermeister **Manfred Drabend** mit Gattin, die Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe**, den stellvertretenden Bezirksvorsitzenden **Salvatore Faro**, den Kreishonvorsitzenden **Friedrich**

Wilhelm Thun mit Gattin, alle Königinnen und Könige, und die Vereine. Sein besonderer Dank ging an den SV Wilhelmshöhe als Ausrichter für die gute Verpflegung und Organisation.

Danach ehrte die Bezirksvorsitzende Susanne Zappe mit der Kreisgeschäftsführerin **Klaudia Wesner** folgende Schützinnen.

Das Ehrenschild erhielt für besondere Verdienste: **Monika Brink** von den Bogensportfreunden Gevelsberg. Die silberne Ehrennadel des Bezirk Mark bekam **Erika Kammering** SV Volmarstein.

Allen Geehrten unseren Glückwunsch.

Nun wurden alle Pfänderschützen durch den 1. Kreissportleiter **Ralf Stoerring** und den stellvertretenden Kreissportleiter **Ferdinand Kammering** geehrt. Danach kamen das alte und das neue Kreiskönigspaar zu ihren Ehren.

Der Kreisvorsitzende Erwin Wesner bedankte sich bei dem alten Kreiskönigspaar Henk Meyer und **Ellen Saure** für ihr Engagement als Kreiskönigspaar und wünschte den Beiden weiterhin alles Gute. Der neuen Kreiskönigin Angelika Bremicker und ihrem König **Uli Bremicker** wünscht der Schützenkreis Ennepe-Ruhr alles Gute für die Regentenzeit.

Nach Übergabe der Kreisstandarte an den SV Schwelm eröffnete das neue Kreiskönigspaar den Tanz. DJ Hansi machte bis in den frühen Morgen Musik.

Der Schützenkreis Ennepe-Ruhr bedankt sich bei allen Helfern und dem SV Wilhelmshöhe für die Ausföhrung des Kreiskönigsschießens.

Text & Foto: Karin Heinrich



Über 1.700 Artikel im Onlineshop verfügbar

Schießsport Appelbaum

Tondernstr. 27a – 58093 Hagen – Tel. (02331) 30 62 193

www.appelbaum-sport.de

WALTHER TARGET SHOP



Walther LP 400 Alu 5D 1.359,- €

Solange Vorrat reicht.

BRAMMER JAGD SPORT MODE

Waffen Meyer · Inh. Ingo Brammer
Büchsenmachermeister (eigene Werkstatt)
Hämelingstraße 11 (Ecke Berliner Straße) · 32052 Herford
Tel. (0 52 21) 5 03 45, Fax (0 52 21) 5 03 02

www.waffen-brammer.de

Ein Treffen von Freunden



Seit sieben Jahren treffen sich jährlich ehemalige Vorstandsmitglieder des Schützenkreises Ennepe-Ruhr zu einem gemütlichen Beisammensein. Dieses fand auch diesmal im „Haus Plessen“ an der Hasper Talsperre statt.

Eingeladen waren auch der Präsident des Westfälischen Schützenbundes, **Klaus Stallmann**, und der Vorsitzende des Schützenkreises, **Erwin Wesner**. Beide sind der Einladung gerne nachgekommen.

Nach der Begrüßung durch **Friedrich-Wilhelm Thun** gedachte man der verstorbenen Mitglieder **Gerhard Lange** und **Emil Erlemeyer**. Erwin Wesner berichtete von dem Kreisfest, das aus Anlass des 45-jährigen Bestehens gefeiert wurde und ein voller Erfolg war. Der Überschuss aus dem Verkauf

der Festschrift geht an die Henri Thaler Stiftung.

Präsident Klaus Stallmann konnte von erfreulich steigenden Mitgliederzahlen berichten, die vor allem auf die Gründung von Vereinen, die Bogensport betreiben, zurückzuführen sind.

Weiterhin führt die Westfälische Schützenjugend unter dem Motto „Schützen sind wertvoll“ eine Imagekampagne durch. Nach diesen erfreulichen Mitteilungen entstand unter den Anwesenden eine rege Aussprache über das Schützenwesen im Bund, Kreis und Vereinen.

Mit dem allgemein geäußerten Wunsch das Treffen im nächsten Jahr zu wiederholen, wurde die Heimfahrt angetreten.

Text & Foto: Helmut Orth

▷ 5200 DORTMUND-SCHWERTE

Kreiskönigsschießen des Schützenkreises Dortmund-Schwerte

Am 6. September fand in der Sportstätte der Märker Schützengemeinschaft das Kreiskönigsschießen für Erwachsene statt. Dabei ging es um ein Vogelschießen mit KK-Gewehren.



Nach der Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden **Siegfried Redtka** eröffnete Kreissportleiter **Friedhelm Schürhoff** den Wettkampf mit dem Schießen auf die Insignien des hölzernen Vogels. Schon nach knapp 15 Minuten schoß **Hans-Raffetseder** von der Märker Schützengemeinschaft die Krone des Vogels ab. Ihm folgte **Klaus Weitkamp** vom SV Brechten mit dem Abschuss des Zepters. Die nächste Insignie, der Reichsapfel, wurde „Opfer“ von **Erika Schmale**, BSV Aplerbeck. Für den Abschuss der drei genannten Insignien wurden rd. 60 Minuten benötigt. Der anschließende Abschuss der Flügel dauerte fast 2 Stunden. Nach 40 Minuten schoss **Karl Mays** vom SV Benninghofen-Brücherhof-Loh den rechten mit einem Dortmund-Wappen versehenen Flügel ab. Das Insignienschießen beendete nach weiteren rund 80 Minuten **Wilfried Minz** vom Südl. Dortmunder Schützenbund mit dem Abschuss des linken mit einem Schwerter Wappen versehenen Flügels mit dem 329. Schuss. An dem Insignienschießen nahmen 24 Schützinnen/Schützen teil.

Nach einer kurzen Pause wurde das Königsschießen auf den Vogel bzw. auf die Reste des Vogels gestartet. An dem Königsschießen beteiligten sich **Karl-Heinz** und **Liesel Wittke**, die am Ende ihren Ehemann aus dem Amt des Kreis-Schützenkönigs verdrängte und neue Kreiskönigin wurde.

Nach dem Ende des Schießens versammelten sich die Anwesenden im Saal der Märker Schützengemeinschaft zur Siegerehrung, zur Inthronisierung und zum Königsball. Zunächst dankte der Kreisvorsitzende der Märker Schützengemeinschaft für die Zur-

verfügungstellung der Wettkampfstätte und begrüßte die Vereinskönigspaare. Ihm folgte die

1. Vorsitzende der Märker SG, **Claudia Tepel**, die alle Anwesenden begrüßte. Nach ihr trat Ex-Kreiskönig **Karl-Heinz Wittke** auf, der **Helmut Hamelmann**, **Klaus Weitkamp**, **Friedhelm Schürhoff**, **Hans Meier** und **Werner Saalman** für ihre Unterstützung während seiner Amtszeit mit

einem Geschenk dankte.

Die Siegerehrung begann mit einer Ordenverleihung an die vorstehenden erfolgreichen Schützinnen/Schützen beim Insignienschießen. Es folgte die Inthronisierung, die vom Kreisvorsitzenden und der Kreisschriftführerin **Anne Bräucker** vorgenommen

wurde. Exkönig **Karl-Heinz Wittke** wurde dabei verabschiedet und ihm gedankt. Dank gab es auch an das Ex-Adjutantenpaar. Der offizi-



elle Teil der Veranstaltung endete dann mit dem Königsstanz und dem Königsball.

Text: Klaus Weitkamp

▷ 5500 HAMM

Kreisdamenvergleich im Schützenkreis Hamm

Die 2. Mannschaft der Sportschützen Rhyern mit **Karin Rudolph**, **Annegret Vennewald-Röhrig** und **Kornelia Vogt** hat den Kreisdamenvergleich des Schützenkreises Hamm in der Schnupperklasse gewonnen. Mit 245 Ringen verwiesen sie **Dagmar Hülshoff**, **Sabrina Bußmann** und **Jennifer Jacob** von der SG Hamm (228 R.) auf den zweiten Platz und Rhyern I mit **Riitta Stoffer**, **Erika Schilack** und **Ursula Rudolph** (212 R.) auf den dritten Platz. Ausrichter des Kreisdamenvergleichsschießens waren diesmal die Sorauer Armbrustschützen. Geschossen wurde mit der Armbrust auf dem Gelände im Pelkumer Selbachpark.

In der Profi-Klasse siegte das Team der Armbrustschützen (**Silke Prättsch**, **Renate Wulfert** und **Irene Hellweg**) mit 235 Ringen. Sowohl

die Sportschützen Rhyern als auch die Sorauer Armbrustschützen dürfen die Wanderpokale nach mehrmaligem Gewinn nun behalten.

Neben der Mannschaftswertung siegte **Karin Rudolph** mit 87 Ringen in der Einzelwertung vor **Erika Schilack** (85 R.) und **Kornelia Vogt** (84 R.) in der Schnupperklasse und **Silke Prättsch** (86 R.) vor **Renate Wulfert** (83 R.) und **Irene Hellweg** (73 R.) in der Profi-Klassen.

Für alle Anwesenden richteten die Sorauer Armbrustschützen ein Vogelschießen mit der Armbrust aus. Das letzte Stück vom Vogel schoss **Helge Bockholt** von der SG Hamm ab. Er erhielt einen Erinnerungsorden von **Wolfgang Schimschar**, Vorsitzender der Armbrust Schützengilde.

Text & Foto: fk

Ehrung des Kreisschützenkönigs

Rudi de Graf von der Schützengemeinschaft Hamm erhielt bei der Arbeitstagung des Schützenkreises Hamm die Königskette des Kreisschützenkönigs überreicht. Kreisvorsitzender **Theo Lohmann** überreichte neben der Königskette auch den Wanderpokal des Schützenkreises. De Graf, der sich die Königswürde mit einem Teiler von 2 sicherte, wird nun auch den Schützenkreis beim Landeskönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes am 11. Oktober in Ennigerloh vertreten.

Text & Foto: fk

Hammers Goldjungs - Ehrungen für die Deutsche Meisterschaft

Die Ehrungen standen im Mittelpunkt der Arbeitstagung des Schützenkreises Hamm am Freitagabend im Vereinsheim der Westfalia Sportanlage an der Grünstraße. Vorsitzender



der **Theo Lohmann** überreichte Ehrenurkunden an **Jan Brodda** und **Moritz Brunnenberg** von der Schießgesellschaft Hamm für ihre mehrfachen Erfolge bei der Deutschen Meisterschaft. **Kai Dembeck**, der mit Brodda und Brunnenberg zusammen in einer Mannschaft geschossen hatte, sowie **Julia Budde**, die die Bronzemedaille bei der Jugendolympiade errungen hatten, konnten aufgrund sportlicher Termine nicht der Ehrung teilnehmen. Ihre Ehrenurkunden werden nachgereicht.

Im weiteren Verlauf der Arbeitstagung legten die Schützen ihre Termine fest. So finden die Kreismeisterschaften im Luftgewehr und Luftpistole vom 17. Bis 20. November in der Ostenfeldmark

statt. Die Kreismeisterschaften 50 KK 50 Meter Auflage sind am 18. Dezember und die Kreismeisterschaften 100 Meter am 24. Januar. Beide Wettbewerbe finden auf dem Schießstand der SG Hamm statt. Das Ligafinale 46 Plus ist am 27. und 28. März in der Kreuzkampfhalle in Ostwennemar. Darüber hinaus starten in Kürze die Kreisliga sowie die Kreisliga 45 Plus. Weitere Themen der Versammlung waren unter anderem die Werbeaktion des Deutschen Schützenbundes, die am ersten Oktoberwochenende stattfindet sowie der Bezirksschützentag am 13. September und der Westfälische Schützentag vom 10. Bis 12. Oktober in Ennigerloh.

Text & Foto: flk

▷ 5600 UNNA-KAMEN

Marcus Prill neuer Kreiskönig des Schützenkreises Unna-Kamen



Marcus Prill vom Schützenverein Bergkamen ist neuer Kreiskönig des Schützenkreises Unna-Kamen. Mitte August sicherte sich der 45-jährige, der auch zugleich amtierender Schützenkönig des Schützenvereins Bergkamen ist, mit dem 451. Schuss die Königswürde im

Schützenkreis und tritt damit die Nachfolge von **Klaas Viebahn** vom Schützenverein Kamen an. Vorausgegangen war ein spannendes Ringen um die Königswürde, an dem sich über 40 Schützen aus den Mitgliedsvereinen des Schützenkreises beteiligt hatten. Bei der

PRELUTEC
Pressluftkartuschen & Zubehör

Neue Pressluftkartuschen für LG und LP / TOP-Preise

Web: www.prelutec.de Mail: info@prelutech.de Tel. 0521-4174704

Mäscher 
hauseigener Testschießstand für Druckluftwaffen **Schießsport**

Osnabrücker Str. 69

Tel.: 05424 404-26

info@maescher.de

49214 Bad Rothenfelde

Fax: 05424 404-27

www.maescher.de



anschließenden Königsproklamation freute sich Prill über seine neue Königskette. Aber auch der Verein hatte allen Grund sich zu freuen. Kreisvorsitzender **Kurt Erdmann** überreichte die Königsprämie von 300 Euro.

König: **Marcus Prill** (SV Bergkamen - 451. Schuss), Zepter: **Winfried Janneschütz** (BSV Holzwickede - 12. Schuss), Reichsapfel: **Ottis Pardeu** (Frohsinn Werne - 17. Schuss), Rechter Flügel: **Kai Wittkowski** (SV Bergkamen - 67. Schuss), Linker Flügel: **Horst Naht** (SV Oberaden - 116. Schuss), Krone: **Dirk Poppe** (SV Kamen-Methler - 420. Schuss) „Mein Dank gilt den Organisatoren vom Schützenverein Kamen um dem bisherigen Kreiskönig für die sehr gute Vertretung des Schützenkreises“, sagte Kreisvorsitzender Erdmann zu Beginn des Kreiskönigsschießens und freut sich über die große Teilnahme der Schützen. Wie Erdmann freuen sich auch **Hermann Hupe**, Bürgermeister der Stadt Kamen, und **Roland Schäfer**, Bürgermeister der Stadt Bergkamen, über das gelungene Kreiskö-



nigsschießen des Schützenkreises Unna-Kamen.

Neben dem Kreiskönigsschießen fand auch wieder ein Kreiskinderkönigsschießen statt. Neue Kreiskinderkönigin wurde **Denise Zickler** (Foto oben) vom Bürgerschützenverein Holzwickede. Das Zepter hatte **Jan Luca Zühlke** (Methler) und die Krone **Jenniver Armonat** (Methler) abgeschossen. „Ich freue mich riesig, dass mir der Königsschuss gelungen ist, es war sehr spannend“, so der erste Kommentar vom neuen Kreisschützenkönig. Prill wird nun im Oktober beim Landeskönigsschießen den

Schützenkreis in Ennigerloh vertreten. Das nächste Kreiskönigsschießen des Schützenkreises Unna-

Kamen findet in zwei Jahren in Bergkamen statt.
Text & Foto: fk

Klaas Viebahn beendet seine Karriere als Kreisschützenkönig mit der Spendenaktion für die Stiftung „Leuchte auf“

Klaas Viebahn hat seine Regentschaft als Kreisschützenkönig des Schützenkreises Unna-Kamen mit einer besonderen Aktion beendet. Bei der Königsverabschiedung und beim Kreisschützenfest Mitte August in Kamen führte er eine Spendenaktion für die BVB Stiftung „Leuchte auf“ und kam dabei auf einen Gesamtbetrag von 650 Euro, die in Kürze an die Stiftung übergeben wird. Aufgrund seiner guten Kontakte zum BVB Spiele **Marcel Schmelzer** hatte sich Viebahn für die Spendenaktion noch etwas Besonderes einfallen lassen, um den Anreiz für die Spender zu schaf-

fen. Unter allen Spendern wurde ein Schal und ein T-Shirt mit Originalunterschriften der aktuellen BVB Mannschaft verlost. Der Schal ging an **Wolfgang Rudolph** vom SV Oberaden. Über das T-Shirt durfte sich **Christa Storm** vom SV Kamen freuen. Unter lautstarken Beifall für die sehr gute Spendenidee übereichte Viebahn die Sachpreise an die Gewinne. „Ich habe gesehen, was die Stiftung leistet, da habe ich mich entschieden, mitzumachen“, fasste Viebahn zusammen.

Text & Foto: fk



Kreisdamenvergleich Unna-Kamen

Das Kreisdamenvergleichsschießen des Schützenkreises Unna-Kamen fand am 21. September auf dem Schießstand des SV Methler 1830 e.V. statt. Es nahmen 27 Damen aus 9 Vereinen am Kreisdamenvergleichsschießen teil.

Die Siegerehrung fand im Anschluss statt und wurde durch den Kreisvorsitzenden **Kurt Erdmann** durchgeführt. Für das leibliche Wohl sorgte die Schießgruppe des SV Methler, sowie Kuchen Spenden von einigen Schützinnen.

Wir möchten uns nochmal auf diesen Weg bei allen Damen, dem Schützenverein Methler und den Helfern rechthetlich bedanken.
Gabi Kotala und Ursula Dube



Aus den Vereinen

Landesleistungsstützpunkt Hövelhof komplett elektronisch

Nachdem im Zuge des Neubaus des Schützen- und Bürgerhauses in 2008 die zehn 50-m-Kleinkaliber- und Sportpistolenschießstände auf elektronische Trefferaufnahme umgebaut wurden, sind jetzt auch die zweiunddreißig 10m-Luftgewehr-/Luftpistolenschießstände auf die elektronische Trefferaufnahme der Firma SIUS umgebaut worden. Somit ist in Hövelhof einer der modernsten Schießstände im Kreis Paderborn entstanden und bietet Jugendlichen und Schützen/-innen optimale Trainingsbedingungen. Aber nicht nur die Schützen/-innen des SBr Hövelhof profitieren von diesem Stand, sondern auch alle Jugendlichen und Schützen/-innen des Kreises 7100 Paderborn und dem Bezirk Süd-Ost-Westfalen im Westfälischen Schützenbund, da Hövelhof seit über 25 Jahren Landesleistungsstützpunkt dieses Bezirkes ist. Kaderlehrgänge und

Betreuerschulungen können jetzt optimal durchgeführt werden.

Das alles konnte aber nur realisiert werden, weil sich in Hövelhof der Bürgermeister, der Gemeinderat und Sponsoren für Innovationen im sportlichen Bereich einsetzen. Denn nur durch die großzügige Zuwendung der Gemeinde und den vielen Spenden war es möglich, dieses Vorhaben in so kurzer Zeit umzusetzen, herzlichen Dank.

Ein sehr großes Dankeschön geht an die vielen ehrenamtlichen Helfer, die den Stand und die neuen Anlagen in hunderten von Stunden um- und eingebaut haben, an den Gesamtvorstand, den Geschäftsführer des Schützen- und Bürgerhaus und an die Firma Johannes Schießstandtechnik GmbH, als deutsche Vertretung der Firma SIUS, die uns bei der Projektierung hervorragend unterstützt hat.

Text & Fotos: Achim Hofferberth



Doppeltes Jubiläum & Krönungsfeier

Ein doppeltes Jubiläum feierten Mitte September die Schützengilde Habinghorst und der Bürgerschützenverein Rauxel-Bahnhof. Beide Vereine nutzten die Stadthalle von Castrop-Rauxel, um ihr 125-jähriges Jubiläum mit weit mehreren Hundert Festgästen zu begehen. Darüber hinaus fand an diesem



Abend auch noch eine Doppelkrönungsfeier statt. **Holger Sabrowski** und **Heike Lenze** wurden bei der Schützengilde und **Alexandra Fröhling** und **Frank Schmidt** beim Bürgerschützen feierlich in ihr Regentenamt eingeführt.

„125 Jahre ist eine stolze Zahl für einen Schützenverein“, gratulierte **Johannes Beisenherz**, Bürgermeister der Stadt Castrop-Rauxel als erster der Gratulanten des Abends und stellte treffend fest, dass sich jemand, der sich in einem Verein engagiert auch immer für etwas einsetzt. „Die Vereine sind ein fester Bestandteil in unserer Stadt“, so der Bürgermeister abschließend. Nach seiner Glückwunschrede

überreichte er die Ehrenplakette des Landes an die beiden Vereine. Die Glückwünsche des Deutschen Schützenbundes, des Westfälischen

Schützenbundes und des Bezirks Hellweg überbrachten WSB-Vizepräsidentin **Regina Vongehr** und Bezirksvorsitzender **Arnold Kottenstedde**. Sie überreichten jeweils Erinnerungsgeschenke für die Jubilare. An die Glückwünsche schloss sich anschließend auch Kreisvorsitzender **Hugo Szkudlarek** vom Schützenkreis Dortmund-West/Castrop-Rauxel an.

Nach der Krönung feierten die Schützen ihre neuen Regenten noch bis weit nach Mitternacht. Neben den hervorragenden Jubiläumsball hatten die Organisatoren auch eine reichhaltige Tombola organisiert.

Text & Foto: *fk*

Erfolgreicher Saisonabschluss bei der DM Sportschießen für Angelika Göbel

Nach hervorragenden Platzierungen auf der Landesmeisterschaft in Dortmund mit einem Landesmeistertitel in der Sportpistole und ein Vizemeistertitel in der Luftpistole, qualifizierte sich **Angelika Göbel** in diesen beiden Disziplinen zur Deutschen Meisterschaft, die auf dem Olympiaschießstand in München ausgetragen wurden. Auch wenn die ausgezeichneten Leistungen des Vorjahres knapp verfehlt wurden, freuen sich die Hagener Bürgerschützen mit Angelika Göbel über einen 22. Platz in der Sportpistole und einen 15. Platz mit der Luftpistole in einem sehr starken Teilnehmerfeld. „Die Deutsche Meisterschaft für Angelika Göbel war ein gelungener Abschluss eines erfolgreichen Sportjahrs für die Hagener Bürgerschützen“, freut sich die 2. Sportleiterin **Uta Rewig**.



„Die neue Damenmannschaft konnte sich schon im ersten Jahr bis zur Bezirksmeisterschaft qualifizieren und wir hatten in allen Disziplinen, in denen wir angetreten sind auch Teilnehmer bei den Landesmeisterschaften. Hier konnten unsere Altersherren als Mannschaft je den dritten Platz bei der Sportpistole Klein- und Großkaliber erreichen.“

Text & Foto: *Jochen Letzing*

Denken Sie jetzt schon an
Weihnachten...

Bei uns finden Sie tolle Angebote mit einem umfangreichem Sortiment für Sport- und Freizeitschützen!

Besuchen Sie uns doch mal, bestellen Sie bequem aus unserem Katalog oder schauen Sie in unseren Internetshop unter www.schuetzenwelt.de

Demnächst präsentieren wir unseren neuen INTERNETSHOP!

stelljes
THE FINEST WORLD OF SHOOTING

Ludwigstr. 46 · 27432 Bremervörde · Telefon 0 47 61/99 40-0 · Fax 99 40 32
E-Mail: info@schuetzenwelt.de · Internet: www.schuetzenwelt.de

Saisonstart Sportschießen 2014/2015



Zur Vorbereitung auf die neue Saison hatte die Sportleitung am 19. 7. 2014 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr die aktiven Schützen des BSV Herbede 1850 e.V. zu einem internen Wettkampf in die Schützenhalle eingeladen. Leider konnten aus terminlichen Gründen nicht alle Aktiven an der Veranstaltung teilnehmen. Die einzelnen Mannschaften kämpften um den Gruppensieg – mit folgendem Ergebnis:

Platz 1 (belohnt mit einem kleinen Fäßchen Bier) belegte Mannschaft 3: Robert Edler, Willi Haas, Maik Striebeck, Günter Schlösser, Hiltrud Studte.

Platz 2 (belohnt mit einer Flasche Sekt) belegte Mannschaft 1: Steven Lindenau, Marianne Horn, Horst Ingrisch, Sabrina Ehmann.

Platz 3 (belohnt mit einem Pralinenkasten) belegte Mannschaft 2: Heinz Wiesmann, Simone Micke, Jürgen Löpke, Brigitte Schröder, Heidi Deimann.

Zur Stärkung gab es zwischendurch Kaffee und Kuchen. Zum Abschluss wurde noch gegrillt. Trotz der tropischen Hitze an diesem Tag hat es allen Teilnehmern viel Spaß gemacht.

Text & Foto: *Elisabeth Becker*

Die Lünener Schützen von 1332 haben eine **Chronik** zur Vereins- und Stadtgeschichte erstellt

Mit Herz und Schützenblut

680 Jahre Geschichte in 200 Seiten zu packen, das war für **Walter Schneider** und **Dieter Rehfeuter** harte Arbeit. Aber es hat sich gelohnt, sagen die beiden.

Vier Jahre Arbeit und auch ein paar Nachtschichten stecken in dem Buch. „Wir hatten eben Langeweile“, sagt der 69-jährige Walter Schneider und lacht. Schneider ist seit 41 Jahren bei den Lünener Schützen dabei, Dieter Rehfeuter schon seit 59 Jahren. „Da hatte sich bei uns zuhause schon einiges an Unterlagen, Zeitungsartikeln und Fotos angesammelt“, sagt Rehfeuter. „Das wollten wir alles zusammentragen.“

Eine Frist, in der das Buch fertiggestellt werden sollte, hatten sie sich damals nicht gesetzt. Dass es tatsächlich vier Jahre dauern würde haben sie aber auch nicht erwartet. „Am wichtigsten war uns, dass es vollständig und richtig wird“, betont Rehfeuter.

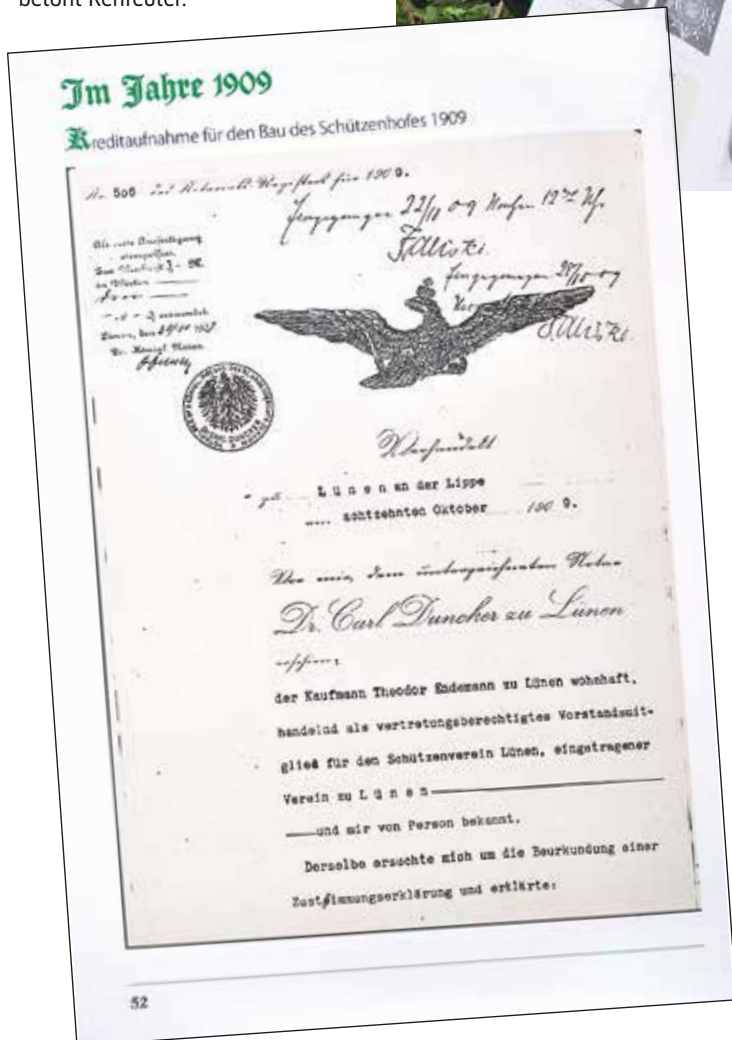
„Zweiter Wohnsitz“

Hunderte Male waren sie dafür im Lünener Stadtarchiv. „Das war unser zweiter Wohnsitz“, sagt Schneider. Dort verwaltet die Stadt auch das Archiv des Schützenvereins. Aber die vereinseigenen Unterlagen

reichten zur Recherche nicht aus. Viel Male waren die zwei Männer auch im Landesarchiv, in den Archiven der Kirchen und Gemeinden und im Dortmunder Zeitungsarchiv. Rehfeuter: „Den ältesten Artikel, der für uns relevant ist, haben wir dort in der Westfälischen Landeszeitung von 1937 gefunden.“ Darin wird von der Einweihung der Sportanlage In der Geist berichtet. Diesen Schießständen nutzen die

der 69-jährige sich gekümmert. „Beruflich habe ich das nicht gelernt, das ist eher eine Herzenssache“, so Schneider. Vor allem, wenn er jetzt das Ergebnis in den Händen halten kann.

Ein eigenes Kapitel haben Schneider und Rehfeuter unter anderem den Sportschützen gewidmet. „Die waren und sind ja sehr erfolgreich“, so Rehfeuter. Erst 2013 belegte Marion Buchtmann bei



Schützen heute noch. Zwar wurde die Anlage Ende des Zweiten Weltkriegs zerstört, die Stadt baute sie aber in den 50er-Jahren wieder auf. Ebenso spannend für die Schützen sind Unterlagen zum Bau des Schützenhofes an der Cappenbergstraße. „Wir haben hier eine Urkunde von 1909 über eine Kreditaufnahme über 10000 Mark“, erklärt Rehfeuter und blättert zu der entsprechenden Seite hin. Teilweise handschriftlich und teilweise mit Schreibmaschine sind auf der über 100 Jahre alten Urkunde die Bedingungen für den Kredit festgehalten. Für Dieter Rehfeuter sind solche historischen Dokumente ein wahrer Schatz.

All die Urkunden, Zeitungsartikel und Bilder der Schützenkönige und Jubiläumsfeste haben einen Platz in der Chronik bekommen. Walter Schneider hat sie alle selber eingescannt. Auch um das Layout hat

der Deutschen Meisterschaft den dritten Platz der Seniorinnen. Rehfeuter selber schaffte Anfang der 80er-Jahre mit einer Mannschaft den Aufstieg in die Bundesliga der Sportschützen.

Stadtgeschichte Lünens

Die Chronik beginnt beim Ursprung der Schützen und geht über die Neugründung 1950 bis hin zur heutigen Aktivität. Gliederung und Aufbau haben die zwei Lünener von Stadtarchivar **Fredy Niklowitz** absegnen lassen. Denn die Chronik zeige nicht nur Vereins- sondern auch Stadtgeschichte.

Die Chronik kann für 25 Euro bei **Wolfgang Ueing** (wolfgang.ueing@unitybox.de, oder 02306 52231) bestellt werden.

Text & Fotos: RN, Jennifer Kotte

Königsball des Voerder SV



Wie schnell ein Jahr vergeht. Beim diesjährigen Königsball wurden der neue König und der Jugendkönig in ihre Ämter eingeführt.

Nach der Begrüßung der Gäste (Bürgermeister **Wilhelm Wiggenhagen** mit Gattin, stellvertretender Bürgermeister **Manfred Drabend** mit Gattin, Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe** mit Gatte, Sparkassendirektor **Bodo Bongen** mit Gattin, Kreisvorsitzender **Erwin Wesner** mit Gattin, Kreissportleiter **Ralf Stoerring**, Ehrenbezirksvorsitzender **Jochen Frank** mit Gattin, Ehrenvorsitzender des Kreises und Bezirks **Friedrich Wilhelm Thun** mit Gattin, Ehrenoberst **Paul Görke** mit Gattin, Ratsmitglied **Jens Knüppel** und Stadtverbandvorsitzende **Andrea Schilken** sowie die befreundeten Vereine und ein Dank an alle fleißigen Helfer) durch den 2. Vorsitzenden **André Mayr** marschierten unsere Könige mit der Vereinsstandarte ein. Nach dem alle Platz genommen hatten wurden die Pfänderschützen geehrt. Die Ehrungen erfolgten bei der Jugend durch die 1. Sportleiterin **Karin Heinrich** und den 2. Jugendsportleiter **Michael Gisick**. Erfolgreiche Pfänderschützen bei der Jugend waren **Jeannine Piepenbrink** (Krone und Schwanz), **Florian Nikolaus** (Zepter), **Daniel Uttermann** (Reichsapfel), **Veronika Kajerleber** (linker und rechter Flügel). Die Ehrung bei den Schützen wurde ebenfalls durch die 1. Sportleiterin und den Senioren-Sportleiter und Geschäftsführer **Franz Helmut Hirsch** durchgeführt. Bei den Schützen erfolgreich waren **Heinz Voges** (Krone), **Marion Piepenbrink** (Zepter), **Manfred Knebel** (Reichsapfel), **Heike Kne-**

bel (linker Flügel), **Dirk Sadowski** (rechter Flügel) und **Erich Ifländer** (Schwanz).

Nach der Ehrung der Pfänderschützen wurde die Inthronisierung vorgenommen. André Mayr bedankte sich bei dem alten Königspaar **Manfred und Heidi Cramer** und ihren Adjutanten **Annett und Jörg Albach**, ebenso bei der Jugend- und Kreiskönigin **Jeannine Piepenbrink**, welche den Verein 1 Jahr mit viel Freude nach innen und außen vertreten haben. Karin Heinrich und **Franz Helmut Hirsch** krönten nun das neue Jugendkönigspaar **Daniel Uttermann und Katja Schmidt**. Jetzt war es Zeit das neue Königspaar **Andreas und Alexander Schmidt** zu krönen. Als Adjutanten wählten sie **Sven Voges** und **Melanie Schäfer**. Bevor der Königstanz eröffnet wurde, kam aber noch eine Überraschung für den neuen König **Andreas Schmidt**. Die Bezirksvorsitzende **Susanne Zappe** begrüßte alle Anwesenden und die neuen Könige und bat danach **Andreas Schmidt** zu sich. Für sein Engagement im Verein bekam er die Ehrennadel in Silber überreicht. Danach sprach der Bürgermeister **Wilhelm Wiggenhagen** ein paar lobende Worte. Auch das scheidende Königspaar **Manfred und Heidi Cramer** bedankten sich und überreichten der Jugend als Geschenk Vereinskapuzenpullover. Jetzt konnte der Königstanz eröffnet werden. Nach einer kleinen Pause kamen die einzelnen Vereine zur Gratulation. DJ Reiner sorgte den ganzen Abend für die musikalische Unterhaltung. Gefeierte wurde bis zum frühen Morgen.

Text & Foto: Karin Heinrich

FACHGESCHÄFT UND VERSANDHANDEL

... vom
Schützen
für
Sportschützen



59368 Werne,
Werner Straße 158,
Telefon
0 23 89 / 53 45 06
oder 7 79 67 84

www.schiesssport-gentek.com · info@schiesssport-gentek.com
Seit über 15 Jahren ... GUT ... GÜNSTIG ... GENTEK



Schießscheiben
Bogenauflagen



krüger

Schießscheiben
Targets · Cibles · Blancos
Krüger Druck + Verlag GmbH & Co. KG
Marktstr. 1 · 66763 Dillingen/Saar
Tel. +49(0)68 31/975-118 · Fax +49(0)68 31/975-161
E-Mail: schiess-scheiben@kdv.de
Online-Shop: www.krueger-scheiben.de

Der WSB bietet:

- ▶ Aus- und Fortbildung von Aufsichtern, Jugendsprechern, Übungs- und Jugendleitern
- ▶ bundesweite Öffentlichkeitsarbeit für das Schützenwesen und den Schießsport
- ▶ Prüfung und Erteilung von Waffenbefürwortungen

Sommerkönigsschießen - Fink erlegt Adler



Nach den sehr erfolgreichen Landesmeisterschaften in den Pistolenwettbewerben fand, kurz vor der Ferienzeit, das Sommerkönigsschießen der Hagener Bürgerschützen statt.

Der 1. Vorsitzende **Elmar Göbel** freute sich, dass so viele Mitglieder der Einladung in den festlich geschmückten Schießstand gefolgt waren und sich mal wieder gemeinsam zusammenfanden. Nach Freigabe des Schießens durch die Polizei begann sogleich die Jagd nach dem Schützenadler. Der scheidende Sommerkönig und Geschäftsführer des Vereins **Jochen Letzing**

machte den Eröffnungsschuss auf die Stange. Alle Mitglieder bewiesen, dass sie im Umgang mit dem alten Kriegskarabiner gut umgehen konnten, was das splitternde Holz eindrucksvoll bewies. Letztendlich war es dann an **Norbert Fink**, den Adler mit dem nur 109. Schuss kippen zu lassen. Er wird die Hagener Bürgerschützen nun zwei Jahre als Sommerkönig repräsentieren, da im nächsten Jahr das traditionelle, alle 5 Jahre stattfindende, Hauptkönigsfest zum 240 jährigen Bestehen des Vereins stattfinden soll.

Text & Foto: Jochen Letzing

SGA feierte 50-jähriges Bestehen: Diese Jugendarbeit sucht ihresgleichen



Am 7. September 2014 feierte die Schießgemeinschaft Altenfelde ihr 50-jähriges Bestehen auf dem Drostenhof gemeinsam mit zahlreichen Gästen. Viele Vereinsmitglieder, Vertreter des Westfälischen Schützenbundes und der Stadt Oelde, Gastvereine, ehemalige Vereinsmitglieder und die Eltern der Jungschützen waren der Einladung zum Frühschoppen und anschließendem geselligen Beisammensein gefolgt.

Nach der Begrüßung durch den SGA-Vorsitzenden **Harald Roters** überbrachte der Stellvertretende Bürgermeister **Ernst-Rainer Fust** die Glückwünsche der Stadt Oelde und betonte die beeindruckenden Leistungen der Sportschützen. Wie alle nachfolgenden Gratulanten unterstrich Fust ausdrücklich die extrem erfolgreiche Jugendarbeit der SGA.

Anschließend ergriff **Wilhelm Broer** für den Schützenkreis Beckum das Wort. Auch er gratulierte der SGA zum Jubiläum, den guten Ergebnissen und einer Jugendarbeit, die im Schützenkreis Beckum ihresgleichen suche. Dank der intensiven Nachwuchsarbeit trainieren zahlreiche Jungschützen regelmäßig bei der Schießgemeinschaft Altenfelde. Sie machen mittlerweile rund 20% der Vereinsmitglieder aus.

Friedhelm Lesemann, Reinhard Schmalbrock, Bernhard Combrink und **Bernhard Nahrman** sind seit 1964 Mitglieder der SGA. „Das ist länger als ich auf der Welt bin“, wie Harald Roters feststellte. Für ihre fünf Jahrzehnte lange Treue zeichnete er Bernhard Nahrman

und Bernhard Combrink mit der Goldenen Ehrennadel der SGA aus. Den aus gesundheitlichen Gründen abwesenden Friedhelm Lesemann und Reinhard Schmalbrock sollen die Auszeichnungen persönlich überbracht werden. Weiterhin erhielt Bernhard Nahrman vom Schützenkreis Beckum die Verdienstnadel in Gold mit Urkunde. Seit 50 Jahren, den größten Teil seines Lebens, ist der Ehrenvorsitzende Bernhard Combrink Mitglied der SGA. Dabei prägte und formte er als Geschäftsführer 38 Jahre lang den erfolgreichen Verein. Am Sonntag wurde auch ihm die Verdienstnadel in Gold mit Urkunde vom Schützenkreis Beckum – als Dank und Anerkennung – für seinen ehrenamtlichen Einsatz verliehen. In einem bewegenden Grußwort betonte Bernhard Combrink: „Unser Ziel war und ist es noch heute, die Jugendlichen von der Straße zu holen!“ Er rief dazu auf, das Engagement für den Nachwuchs fortzuführen, denn die Jugendlichen seien die Zukunft der SGA.

Die enge Verbindung der SGA zum Heimatverein Altenfelde unterstrich dessen Vorsitzender **Bernhard Rose** in seinem Grußwort. Ein weiteres Highlight des Festtages war die Vorstellung der neuen SGA Vereinskleidung. Die Sponsoren des Vereines, die Concept Direct GmbH und das Airteam, hatten die Anschaffung zum Jubiläum ermöglicht. Diese beiden Oelder Unternehmen begleiten und unterstützen die SGA seit Jahren freundschaftlich mit Rat und Tat. Ein Dankeschön, so Harald Roters,

verdienten auch die Familien der Schützen, stände doch so manches Wochenende ganz im Zeichen des Sportes. Ebenso galt Roters ausdrücklicher Dank dem Zweiten Vorsitzenden **Florian Runte** für

dessen noch weiter verstärkten Einsatz während der Vorbereitungen zu den Jubiläumsfeierlichkeiten in den letzten Monaten.

Text & Foto: Elke Branding

3. Fahrradbiathlon in Hahlen



Zum dritten Mal veranstaltete der Schützenverein „Auf's Blatt“ Hahlen einen Fahrradbiathlon. Im Rahmen der bundesweit ausgeschriebenen Aktion „Ziel im Visier“, des Deutschen Schützenbundes hatte sich das Organisationsteam um den ersten Vorsitzenden, **Thomas Rohlfing**, erneut gut vorbereitet. Leider konnte die Teilnehmerzahl aus den Vorjahren nicht erreicht werden, da „Fahrrad-unfreundliches Wetter“ vorausgesagt war. Dennoch konnten alle teilnehmenden neun Teams „trocken“ von den zwei Fahrradrunden zurückkehren. Zwischen den 4,7 km, im ersten Rundkurs, und den 3,9 km im zweiten Abschnitt, lag zunächst das 5-Schussprogramm im stehenden Anschlag, allerdings aus Sicherheitsgründen, aufgelegt. Das abschließende Liegendschießen, wieder fünf Schuss mit dem Luftgewehr, zeigte manchen Sportlern doch deutliche Grenzen auf. Die Zielscheiben waren zwar im Größenverhältnissen dem bekannten Biathlonwettbewerb über 50 Meter angepasst, dennoch waren die Ziele für manche zu „klein“ und „zu beweglich“ geraten. So erhielten alle Teilnehmer auch einen Eindruck, wie schwer es ist, nach der körperlichen Anstrengung des Fahrradfahrens, die Schüsse

treffsicher ins „Schwarze“ zu bringen.

In die Gesamtwertung flossen je Fehlschuss dann 20 Sekunden Strafzeit in die benötigte Zeit des Radfahrens ein.

Besonders hart traf es das Team des Landwirtschaftlichen Ortsvereins, die mit dem Rad zwar schnell unterwegs waren, aber doch mit der Treffsicherheit auf dem Schießstand Probleme hatte. So wurde dann die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr, Löschgruppe Hahlen, glücklicher Sieger mit einer Gesamtzeit von 22:57 Min. und 9 Fehlschüssen. Gefolgt von der Fahrradgruppe des TSV Hahlen (23:44/7). Vorjahressieger-Team Union Minden musste in diesem Jahr mit dem dritten Platz zufrieden sein (25:20/8). Die weiteren Platzierungen lauteten: 4. Roadrunners (25:27/6), 5. Plattdeutsche Laienbühne (25:45/10), 6. Kranzreitverein Hahlen (25:50/10), 7. die Schlüpfen (26:58/12), 8. Landwirtschaftlicher Ortsverein (27:04/14) und 9. die Rommé-Damen (28:26/11).

Begleitet wurde der Nachmittag am Hahler Schützenhaus noch mit einer Geschwindigkeitsmessung bei drei Fußballschüssen auf ein Tor.

Hier wurde **Markus Noak** übertra-

WSB - Verbindung von Traditionspflege und Schießsport

150 Jahre Westfälischer Schützenbund 1861 – 2011. Über das Schützenwesen in Westfalen ist eine kaum überschaubare Anzahl von Publikationen erschienen. Inzwischen sind aber wieder einige Jahrzehnte mit großen Veränderungen vergangen. Das Ziel dieser in acht Kapitel gegliederten Darstellung ist es, die Entwicklung des Westfälischen Schützenbundes von seiner Gründung im Jahre 1861 bis heute nachzuzeichnen. Dabei geht es um veränderte Ziele, um Veränderungen und politische Maßnahmen, strukturelle und regionale Veränderungen. Auf die Brüche und Umbrüche im Laufe von 150 Jahren wird eingegangen. Diese Chronik soll nicht nur den Vereinsmitgliedern und Akteuren, sondern auch jedem an diesem Betätigungsfeld Interessierten einen Überblick über Strukturen und Abläufe geben. Die Besonderheiten des Traditionsschützenwesens und des Schießens als sportliche Disziplin werden vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt jedoch eindeutig in der Darstellung der Entwicklung des Sportschießens nach Wiedergründung des Westfälischen Schützenbundes nach dem Zweiten Weltkrieg. Den Landesmeisterschaften wird dabei eine dominierende Stellung zuteil. Die Chronik enthält zahlreiche Fotos und graphische Darstellungen. Viele Entwicklungen sind in Zeitreihen dargestellt, regionale Verteilungen in thematischen Karten verdeutlicht.

150 Jahre Westfälischer Schützenbund 1861 – 2011

Eine Chronik zum
150-jährigen Jubiläum

Von Karl Eckart



CHRONIK
15,-

€



**wsb-
shop.de**

Auch erhältlich im

Chronik „150 Jahre Westfälischer Schützenbund“

Bitte einsenden an: Westfälischer Schützenbund e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Bestellung Hiermit bestelle ich zur Lieferung

sw 7.2014

Chronik „150 Jahre Westfälischer Schützenbund“

_____ Exemplar(e) zum Preis von EUR 15,- pro Stück zuzüglich Versandkosten

Besteller (Name, Vorname): _____

Straße, Haus-Nummer: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Datum, Unterschrift: _____

1861 - 2011
150 Jahre Sport
Tradition
Brauchtum
**Westfälischer
Schützenbund**

ISBN 978-3-00-033102-2

gender Sieger mit seinen Ergebnissen von 95, 91 und 89 km/h, sowie der erzielten höchsten Einzelgeschwindigkeit von 95 km/h.

In den anderen Altersgruppen siegen: **Steffen Rüter** mit 73, 85 und 80 km/h, **Celina Rethmeier** mit 58, 36 und 50 km/h, sowie **Christoph Köhnemann** mit 86, 75 und 84 km/h.

Nach der Siegerehrung wurde durch die Teilnehmer festgestellt, dass das Sportschießen, und in diesem Fall das Biathlonschießen, eine doch große sportliche Herausforderung an den eigenen Körper und den Geist darstellt.

Text & Foto: Rüdiger Eichhorn

Hohe Auszeichnung für den Ehrenvorsitzenden des Vereins



Der Bundespräsident der Bundesrepublik Deutschland hat unseren Ehrenvorsitzenden **Wilfried Jürgens** mit der „Verdienstmedaille am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland“ ausgezeichnet.

Im Rahmen einer Feierstunde im

Dortmunder Rathaus überreichte die Bürgermeisterin Frau **Jörder** nach einer langen, ausführlichen Laudatio unserem Wilfried den Verdienstorden für sein langjähriges soziales Engagement. Seine Gattin Erika bekam ein tolles Blumengebinde überreicht.

Die Mengeder Schützen sagen herzlichen Glückwunsch zu der verdienten Auszeichnung.

Text & Foto: Reinhold Schlesing

Bürger-Schützen-Verein Mengede von 1546 e.V.



Auf der 48. Bezirksdelegiertentagung am 13. 9. 2014 in der Alten Schmiede in Dortmund-Huckarde wurden der 1. Schatzmeister **Detlef Block** und der 1. Geschäftsführer **Reinhold Schlesing** mit der „Kölner Medaille“ ausgezeichnet. Die Urkunden mit den Ansteckna-

deln überreichten der Präsident des Westfälischen Schützenbundes, **Klaus Stallmann**, und der Bezirksvorsitzende vom Bezirk Hellweg, **Arnold Kottenstedde**. Dazu auch von den Mengeder Schützen, herzlichen Glückwunsch.

Foto: Kristin Kulke

Neues Schützenkönigspaar 2014 - 2016

Heinz-Dieter I. & Sigrun I. (Ehepaar Nolte) sind neues Schützenkönigspaar des BSV Mengede e. V. Das Adjutantenpaar ist **Jürgen & Ursula** (Ehepaar Karlshaus).

Heinz-Dieter holte mit dem 13. Königsschuss den Vogel von der Stange. Beim vorausgegangenen Insignienschießen mit dem KK-Gewehr waren folgende Schützenkameraden erfolgreich:

Mit dem 49. Schuss sicherte sich der Jungschütze **Mike Maxisch** die Krone. Der Kommandeur der Traditions-Abteilung, **Jürgen Möl-**

ler, schoss mit dem 202. Schuss das Zepter vom Vogel ab. Wegen der ständig einsetzenden Regenschauer mussten aus zeitlichen Gründen die anderen Insignien am Vogel bleiben. Im Festzelt fand am Abend die feierliche Inthronisierung des neuen Königspaares statt. Nach Walzerklängen, gespielt von der „Palm Beach Band“, eröffnete das Königspaar Heinz-Dieter I. & Sigrun I. den „Großen Schützenball“.

Text & Foto: Reinhold Schlesing



Start-Gelegenheiten

„Großer Preis vom Mönesees“ des SSC Buecke

vom 12. - 17.

11. 2014 auf der 8-Bahnen-Anlage im Schützenhaus, Körbecker Str. 20, 59519 Mönesees-Buecke.



Startzeiten: werktags 17.30-21.30 Uhr, Sa. 14-17 Uhr. Ein Navigationssystem sollte den Schießstand unter Körbecker Straße 20 finden.

Luftgewehr: Achterwertung, Schützen, Damen, Alters freihändig und aufgelegt, Senioren A, Senioren B, Schüler aufgelegt und freihändig, Jugend, Junioren. Schüler 20 Schuss, aufgelegt 30 Schuss, alle anderen 40 Schuss.

Luftpistole: Offene Klasse, 40 Schuss.

Startgeld: 4,00 €, Schüler/Junioren 2,00 €/Schüler und Jugend nehmen kostenlos teil.

Bei Gleichstand nach den Regeln des DSB entscheidet die Teilerwertung der letzten 10 Schuss. Die Platzierungen erhalten eine Urkunde. Platzierungen in der Jugend- und Schülerklasse werden mit Pokalen geehrt. Entsprechend der Beteiligung können weitere Unterteilungen oder Zusammenfassungen erfolgen.

Info & Anmeldung: Konrad König, Am Schützenplatz 1a, 59519 Mönesees, Tel. 02924/324520 oder ssc-buecke@web.de. Während der Wettkampfzeiten unter 01631301156.

11. Adventspokalschießen der SG Heepen

vom 22. - 30.

11. 2014 auf moderner MEYTON-Anlage auf dem Schießstand „Schützen-



berg“ in Bielefeld-Heepen, Salzfelder Str.108a, 33719 Bielefeld.

Luftpistole: Jugend, Junioren, Schützen + Damen, Altersklasse + Senioren. Einzel und Mannschaftswertung.

Neu: LP-Aufgelegt: Senioren A + B, Zusammenlegung ind den Mannschaftswertungen siehe Ausschreibung

Luftgewehr: Schüler, Jugend, Junioren, offene Klasse. Einzel- und Mannschaftswertung.

LG-aufgelegt: Schüler, Schützen + Damen, Altersklasse + Senioren A, Senioren B + C, Damen-Altersklasse + Seniorinnen A - C. Einzel- und Mannschaftswertung. Zusammenlegungen in den Mannschaftswertungen siehe Ausschreibung.

KK Liegend:Offene Klasse. Einzel- und Mannschaftswertung.

KK aufgelegt: Schützen und Damen, Einzel und Mannschaftswertung. Altersklasse /Senioren A - C. Zusammenlegungen in den Mann-

schaftswertungen siehe Ausschreibung.

Startgeld: Schüler 2,00 €, Jugend/Junioren 3,50 €, LG-aufgelegt 4,50 €, KK liegend 7,50€, alle anderen Klassen 5,50 €.

Preise: In jeder Klasse erhalten die drei Erstplatzierten Mannschaften Urkunden, die drei Erstplatzierten Einzelschützen/innen Urkunden und ein Preisgeld (20€ / 10€ / 5€) oder einen Besitzpokal.

Durchführung: Schüler 20 Schuss, LP und LG 40 Schuss, LG-aufgelegt 30 Schuss/10tel-Wertung, LP-Aufgelegt 30 Schuss.

Info & Anmeldung: Horst Klopsteg, Vahlkamp 68a, 33719 Bielefeld, Tel. 0521/333871 (15-20 Uhr), Fax 0521/3297993, Email pokalschiessen@heeper-sportschuetzen.de oder während der Schießzeiten unter 0521/333841. Weitere Infos unter www.heeper-sportschuetzen.de

www.fahnen-koessinger.de

Schützenverein "Frankonia" EFFELERIE GEG. 1988

SCHÜTZENGAU WÜRZBURG GEGR. 1953

Schützenverein PONDORF

FAHNEN KÖSSINGER

Am Gewerbering 23 • 84069 Schierling bei Regensburg
 Telefon (09451) 93 13 - 0 • Telefax (09451) 33 10
 info@fahnen-koessinger.de • www.fahnen-koessinger.de

Dank für treue Mitgliedschaft

Schützenschwestern und Schützenbrüder, die sich durch langjährige Mitgliedschaft (ab 30 Jahre) in einem Mitgliedsverein des Westfälischen Schützenbundes um das Schützenwesen verdient gemacht haben, wollen wir durch diese Veröffentlichung in der „schützenwarte“ besonders herausstellen.

SV 1925 Lünen-Süd und Umgeung

- 50 Jahre Hans-Werner Romberg
- Helmut Birkenfeld
- 40 Jahre Johannes Grunwald sen.
- Jörg Birkenfeld
- Jürgen Gefromm
- Erich Schramm
- Siegfried Bäsche

SV Felsenfest „Südhemmern“

- 40 Jahre Wolfgang Fabig
- 30 Jahre Gerlinde Brockmeier

BSV „Blau-Weiß“ Bochum-Oberdahlhausen

- 55 Jahre Margret Wenner
- Fritz Westermann
- 45 Jahre Lothar Weller

- 40 Jahre Elke Weller
- 30 Jahre Friedhelm Franke
- Wilfried Wirtz

BSG Bruch

- 60 Jahre Manfred Fuchs

Sp.Sch. Sendenhorst

- 45 Jahre Dieter Grundmann

SV 1911 Salchendorf

- 50 Jahre Reinhold Desor
- 40 Jahre Frank Schneider

SV Schweicheln-Bermbeck

- 50 Jahre Heinz-Theo Euler
- Wolfgang Generotzky

- 40 Jahre Hilda Adam
- Annegret Haseldiek
- SV Vermold von 1856
- 50 Jahre Karl Heinz Feldmann

SV Rehme von 1862

- 65 Jahre Alfred Gerke
- 40 Jahre Axel Grabowski
- Ullrich Stühmeyer
- Axel Grabowski
- 35 Jahre Gerald Heistermann
- Simone Müller
- 30 Jahre Ralf Schwier
- Achim Eickermann

Sportschützen Beckum 1957

- 35 Jahre Michael Kohnert

Sportschützen Mittelstadt

- 45 Jahre Harald Albrecht
- 40 Jahre Wilfried Borchert
- Elisabeth Müller
- Wolfram Simon
- 35 Jahre Heinz Wolbers

- Rolf Becker
- Susanne Stich
- 30 Jahre Manfred Mierke
- Ursula Mierke
- Siegfried Schramm
- Hannelore Schramm
- Klaus Weißkopf

Lüdenscheider SG

- 60 Jahre Dieter Winter

SV Kloster Oesede 1660

- 40 Jahre Monika Grünloh

SV Dreiländereck Bünde-Südlengern-Bustedt

- 30 Jahre Michael Spring
- Michael Vortriede
- Lothar Dörmann
- Vera Heidtkamp
- Martin Pugh
- Burkhard Rögge
- Lianne Dornhöfer
- Gerhard Dornhöfer

Altenhagener SV

- 40 Jahre Gabi Klein
- Wolfgang Klein
- Hermann Huppertz

Aus Industrie und Handel

NEU bei GEHMANN: Das Zweistufen-Klappkorn 589 für Walther GSP

Einfache, passgenaue Montage, nur gegen das Originalkorn austauschen; stabile, schussfeste Konstruktion aus Aluminium. Höhe umschaltbar zwischen 8 mm und 9 mm. Kornbreite

4 mm. Beste Wiederholgenauigkeit der gewählten Position durch präzise mechanische, federunterstützte Rastung. Mattschwarz eloxiert um ungewünschte Reflexionen zu vermeiden, speziell für den schnellen Wechsel zwischen Präzision und Duell. Lieferung nur



über den Fachhandel!

Fordern Sie den neuen kostenlosen Katalog an: Gehmann GmbH & CO KG, Karlstraße 40, 76133 Karlsruhe, Telefon: 0721-24545/6, Telefax: 0721-29888

E-Mail: info@gehmann.com, Internet: www.gehmann.com

Der WSB bietet:

- ▶ günstige Schießscheiben, Auswertegeräte, Schießsimulatoren, Waffenschränke, Mietwagen und die bekannten Leasingfahrzeuge wie Corsa, Fiesta oder Clio u.v.m.
- ▶ optimalen Versicherungsschutz über Sporthilfe und Gothaer-Zusatzversicherung
- ▶ Teilnahme am WSB-Jugendcamp für nur 15 Euro inkl. Verpflegung und Animation
- ▶ Aus- und Fortbildung von Aufsichten, Jugendsprechern, Übungs- und Jugendleitern
- ▶ bundesweite Öffentlichkeitsarbeit für das Schützenwesen und den Schießsport
- ▶ Prüfung und Erteilung von Waffenbefürwortungen
- ▶ Nachwuchsförderung durch Verbindung von Traditionspflege und Schießsport
- ▶ Preisnachlässe bis zu 15 % bei der Gothaer für Unfall-, Privathaftpflicht-, Hausrat- und Rechtsschutz-Versicherung

Absolut einzigartiges Universalöl

Sucht man im Internet nach dem Begriff „Eierlegende Wollmilchsau“ ist diese als u-gangssprachliche Redewendung definiert, mit der etwas beschrieben wird, das nur Vorteile bringt, alle Bedürfnisse befriedigt und allen Ansprüchen genügt. In der Realität ist in dieser Hinsicht jedoch vielfach nur der Wunsch Vater des Gedankens. Es gibt aber tatsächlich ein Produkt, das diese Eigenschaften in sich vereint.

Aufgrund seiner vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten ist der „Alleskönner“ BALLISTOL rund um den Globus als Inbegriff für das Universalöl bekannt. Egal ob Holz, Stein, Metall, Eisen, Leder, Kunststoff oder Gummi. Mit BALLISTOL kann man reinigen, konservieren, schützen, pflegen, schmieren und desinfizieren. Ob beispielsweise Schuppenflechte, Kalkbeine bei Hühnern, Magenschleimhautentzündung, Gallensteine oder Schweißfüße – die Einsatzgebiete

sind ebenso vielfältig wie unglaublich.

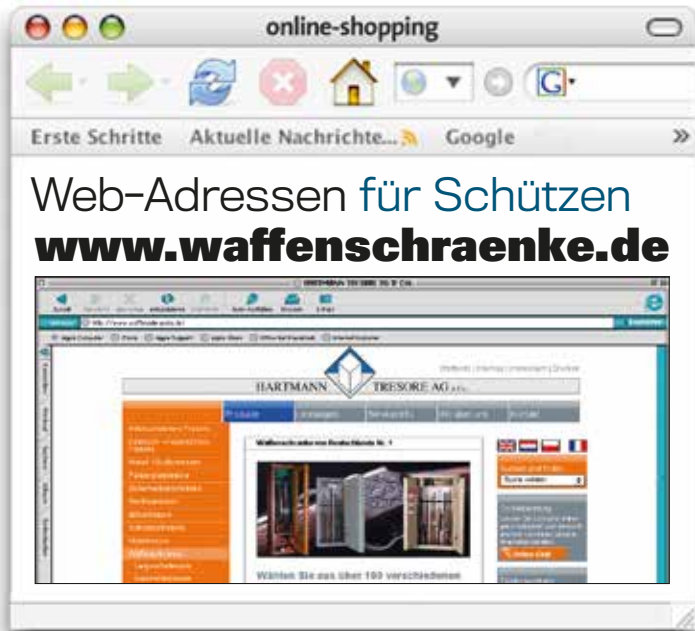
BALLISTOL Universalöl ist vollständig biologisch abbaubar, lebensmittelecht und für die Gesundheit absolut unbedenklich, da es nur medizinisch reine Bestandteile enthält, wie sie auch in Arzneimitteln verwendet werden. So ist es selbst in Gegenwart von Kindern bedenkenlos anzuwenden. Das renommierte Institut „Dermatest“ zeichnete es hinsichtlich seiner Hautverträglichkeit mit der Note „Sehr Gut“ aus.

BALLISTOL ist in diversen Packungsgrößen und -formen erhältlich und über den gut sortierten Fachhandel zu beziehen. Gebräuchlich sind das Öl mit 50 ml oder Spray mit 200 ml.

Weitere Informationen, allerhand Kurioses sowie Tipps und Tricks zur vielseitigen Anwendung von BALLISTOL finden Sie in der BALLISTOL Story, die kostenlos unter www.ballistol.de zum Download bereit steht.



Download der Schützenwarte
als PDF-Datei seit Ausgabe 3/2000



Limitiertes Sondermodell Walther LP400 zum Sonderpreis



Das limitierte Sondermodell Walther LP400 mit 5D-PROTOUCH-Griff ist zum Sonderpreis nur bei WALTHER Target-Shop-Händler zu bekommen und nur bis zum Jahresende 2014.

Sie müssen keine Kompromisse eingehen: zusätzlich zu den vielen bekannten wie bewährten Details des Topmodells LP400 Aluminium bietet der 5D-Griff einen ungekannten Komfort bei Seriengriffen: Griffvolumen dank des innovativen Einsatzes stufenlos einstellbar; Griffbreite auch asymmetrisch über drei Auflagepunkte individuell einstellbar. Antimikrobielle Spezialbeschichtung

Alle Daten der WALTHER LP400 5D auf einen Blick:

MICRO-Pressluftsystem, 200 bar · Basisgewicht nur 1000 g · Waffen-
gewicht und -schwerpunkt variabel · Für eine optimale Handlage wurden alle Grundparameter perfekt aufeinander abgestimmt: - Gewicht - Schwerpunkt - Griffform

- Griffgröße - Griffwinkel - Abzugsposition · EQUALIZER-Magnetabsorbersystem · Druckminderer mit wartungsfreiem QUICKCLEAN Luftfilter · 200 bar SLIMLINE-Alukartusche · Mit Ablauf der Nutzungsdauer der vorhandenen Kartusche nach 10 Jahren gibt es im Tausch eine kostenlose Ersatzkartusche. · RESORBER Kompensatorsystem: Zweifache Luftableitung · Aluminiumlaufmantel · ECO Ventiltechnik: - Minimaler Öffnungsimpuls - Geringere Schussentwicklungszeit - Weniger Luftverbrauch · Lademulde: Komfortables Laden, präzise Diabolführung · Trockentrainingsabzug · Kugelgelagerter VARIO-Abzug mit maximale Einstellmöglichkeiten · 5D-Griffeinstellung · Stufenlos einstellbare Kimmenbreite und -tiefe, Drehkorn · Kimme und Korn stufenlos in Längsrichtung einstellbar · Verschiebbares Laufmantel-Doppelgewicht in Laufachse · Inkl. Koffer und Zubehör
Seinen Target-Shop-Händler kann jeder Kunde bequem online auswählen:
<http://www.carl-walther.de/cw.php?lang=de&content=dealer>

Delegiertenversammlung



Foto: jj

Vorschau

► Protokoll der Delegiertenversammlung beim 65. Westfälischen Schützenfest in Ennigerloh

► Sportberichte

Die nächste Schützenwarte erscheint am 12. Dezember 2014.

Impressum

schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.

Präsident Klaus Stallmann

Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0

Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18

E-Mail: redaktion@schuetzenwarte.de

Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)

Redaktion: Markus Bartsch (mb), Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl), Gabriela Kemena (gk), Friedrich Kulke (fk), Philipp Schulz (ps)

Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an redaktion@schuetzenwarte.de oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen (kein Postfach!).

Redaktionsschluss: 24. November 2014

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

Brinkmann Henrich Medien GmbH

Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen

Geschäftsführer: Thomas Brinkmann, Peter Henrich

Verlagsleiter: Peter Henrich

Telefon: +49 (0)23 54 77 99-0, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-77

E-Mail: schuetzenwarte@bhmg.de

Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg

Telefon; +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538

www.krampitzvv.com, info@krampitzvv.com

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 24/2014 gültig.





Ein Pin kommt selten allein ...

Wir fertigen individuelle Pins und Anstecknadeln nach Ihrem Wunsch – für Sie, Ihr Unternehmen, Ihren Verein, Ihre Community...

Zeigen Sie, was an Ihnen steckt!

Aus Hart- und Softemaille. Oder im Sieb- und Offsetdruck produziert. Hochwertig. Preiswert. Schnell.

Pins.eu – Qualität made by DEITERT.



Jetzt informieren!

...❖ www.pins.eu

...❖ Tel. (02583) 300 320

Pins.eu
by  **DEITERT**